PIZZA Box
LIEFERSERVICE & STEHRESTAURANT
69 69 666
lecker, günstig und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

Dreisamtäler

Sie wollten doch schon immer bei sexyhair arbeiten ...!
Friseur/in gesucht!
sexyhair Die Styling Offensive
79199 Kirchzarten • Freiburger Str. 8
Tel. 07661 / 90 91 030
www.sexyhair-kirchzarten.de

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtäler.de
31. Jahrgang • Nr. 25 • Mittwoch, 21. September 2016

Im Trend: Soja-Anbau im Dreisamtal

Die Pflanzenart aus der Familie der Hülsenfrüchtler ist eine gesunde Futterpflanze und schont die Umwelt

Derzeit ist die Soja-Ernte in vollem Gang. Alleine zwischen Stegen und Ebnet finden sich 12 ha Anbaufläche. Die Sojabohne ist eine gesunde Nutzvieh-Futterpflanze, braucht wenig Phosphat und entzieht der Luft Stickstoff. *Foto: privat*

Dreisamtal *(u.)* Landwirt Bernd Hug vom Baldenweger Hof baut seit vier Jahren im Dreisamtal Soja an, in diesem Jahr auf vier Feldern: Östlich vom Hof in Wittental, zwischen Annakapelle und Ebnet, zwischen Annakapelle und Wangler-Kreuz beim Küferhof sowie am nördlichen Ortsausgang von Zarten (durch Matthias Schuler vom Michelhof).

Auf den 12 ha hofft Hug, wie im letzten Jahr 35 dz/ha Soja dreschen zu können, als Futter für seine Schweine und Geflügel.

Der Landwirt schwärmt von

Fortsetzung auf Seite 2

Einladung zur Klangreise nach Ebnet

Ebnet *(ch.)* Am Freitag, 23. September laden Ulrike Fahlbusch und Volkhard Schroth zu einer meditativen Klangreise nach Ebnet in den Hirschenhofweg 4 ein. Beginn ist 19.30 Uhr. Die live gespielte Klangreise lädt zum Innehalten und Entspannen ein. Obertonreiche Instrumente (Klangharfe, Monochord, Glocken und Klangschalen) erzeugen einen wohltuenden „Klangteppich". Der Klangreise kann im Sitzen oder auch im Liegen (bitte Decken und warme Socken mitbringen) gelauscht werden. Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0761-89 78 388. Weitere Infos auf www.lebnetz.de

Flohmarkt in der Passage

Kirchzarten *(hs.)* Der diesjährige private Herbst-Flohmarkt findet am **Samstag, dem 24. September** von 9 - 16 Uhr statt.

Auf dem weitläufigen Gelände der Passage Freiburger Str. 6 gibt's Antiquitäten und Raritäten, Nippes, Kitsch und Trödel aller Art. Fürs leibliche Wohl sorgen die beiden gastronomischen Betriebe vor Ort.

Anmeldungen unter Tel. 07661 / 3553 beim Dreisamtäler. Der laufende Meter kostet wie immer 5 Euro. Aufbau ist ab 7.30 Uhr.

Parkplätze für Beschicker und Besucher beim Dreisambad/Kurhaus, zwei Minuten zu Fuß.

Dessous & Wäsche
Neue Nachtwäsche von Rösch & Mey
Sport BH's von A-G
B - F
L'Aventure
Die Passage
Freiburger Str. 6 • Kirchzarten
Telefon 07661 / 6 24 48
Mittwoch-Nachmittag geöffnet
www.modestudio-dessous.de

SEYWALD Boden & Raumdesign GmbH
Bodenbeläge | Estrich | Gardinen
Markisen | Sicht-& Sonnenschutz
Pollen- & Insektenschutz | Polsterei
07663 / 910 100 www.seywald.de

R. ROMBACH
NOSTALGIE-GASTRONOMIE
ZUM KREUZ
KRIZWIRTS-SCHIERE
Essen, Feiern, Übernachten
Der richtige Rahmen für Ihre Hochzeit, Geburtstag oder Weihnachtsfeier !
Sichern Sie sich frühzeitig Ihren Wunschtermin für 2017!
www.rombach-st-peter.de
B.Rombach,79271 St.Peter

SAIER Dachtechnik GmbH
| Dachfenster
| Dachreparaturen
| Steildach
| Flachdach
| Sanierung
| Wärmedämmung
Michael Saier
Dachdeckermeister
Ibenbachstr. 8
79256 Buchenbach
Tel.: 0 76 61 / 9 97 - 11
E-Mail: info@saier.com
Web: www.saier.com

Fachbetrieb nach §19 WHG
seemann Tankschutz
www.tankschutz-seemann.de
Reinigung • Hüllen • Einbau • Neutank • Montage • Alttank • Demontage • Entsorgung
email:info@tankschutz-seemann.de • 79117 Freiburg • Büro: Tel. 07 61 / 69 19 8 • Fax 6 96 71 57
Büro Kirchzarten: Tel. 07 661 / 9 08 61 46 • Fax 9 08 61 51 TÜV-Mängelbeseitigung

RÖSCH Steinbildhauermeister
der ideenreich gestaltete Grabstein
Tel: 07661 988567

Hausmeisterdienst HEIZMANN
Service rund ums Haus
Ab sofort bieten wir an:
Gartenbau • Pflastersteine
Denken Sie auch jetzt schon an den Winterdienst!
Großmatte 7
79252 Stegen
Telefon 07661 / 9090899
Telefax 07661 / 9899359
info@hausmeisterdienst-heizmann.de
www.hausmeisterdienst-heizmann.de

IM ZO
SINNSTATIONEN II
EINMALIG IM ZO IN FREIBURG
26.09. – 08.10.2016
TÄGLICHE BETREUUNG VON 10 – 20 UHR
16 EXPONATE ERLEBEN
450 Parkplätze | Linie 1 von/bis Alter Messplatz
P+R nur 6 Minuten bis zur City | bis 24:00 Uhr geöffnet
WWW.ZENTRUM-OBERWIEHRE.DE

SCHWARZWALD CITY schön bequem
ASTRO Lounge
Vergangenheit • Gegenwart • Zukunft
Entdecken Sie die Geheimnisse der Astrologie
vom 19. Sep. bis 8. Okt. 2016
1. Oktober Megasamstag Einkaufen bis 24 Uhr
• Kostenlose Kurzhoroskope
• Hochwertige Szenarien • Interaktive Ausstellung
• Mitmachaktionen • Partnerrad • Kinderaktion
• Gewinnnspiel und vieles mehr
Alle Infos auch unter www.schwarzwald-city.de

omni-U
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Handwerker im Dreisamtäler

Hier sind Sie gut beraten!

Tel. 07661 / 79 62 • Fax 6 16 15
MARDER IM DACH?
Ich zieh' aus und geh' zum Nachbarn ...

... die Firma Schweizer war da!
Peter Schweizer DDM
schweizer-dach@t-online.de
VELUX-geschulter Betrieb
Dietenbach 28 • 79199 Kirchzarten

Schöne Bäder
Eugen Schneider
Pelletsheizung • Solarenergie
Ölbrennwert • Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried
Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Ihr Spezialist für Wärmedämmung

WALTER FISCHER
HOLZBAU
Hauptstraße 64
79199 Kirchzarten
Tel. 07661.4126
Fax 07661.99777
Mobil 0171.7553701
holzbau-fischer@t-online.de
www.holzbau-walter-fischer.de
Dachgauben
Dachausbau
Balkone
Garten- & Sichtschutzzäune
Pergolen
Garagen
Holzfassaden & Holztore
Altbausanierung
sowie Dachfenster • Carports • Holzroste

Elektrotechnik Furgol
...kühlen, kochen, waschen
Kundendienst Techniker gesucht!
KUNDENDIENST: Liebherr + Miele Hausgeräte
• Reparaturen namhafter Hersteller
• Ersatzteilverkauf
• Neugeräte Verkauf
Im Brühl 21 • 79254 Oberried
Telefon: 07661/1331
www.elektrotechnik-furgol.de
info@elektrotechnik-furgol.de

WALTER BEDACHUNGEN
ALLES AUS EINER HAND
Langenordnach 61
79822 Titisee-Neusadt
Tel. +49 (0)7651 7460
Fax +49 (0)7651 3936
info@walter-dachdecker.de
www.walter-dachdecker.de
WALTER
Bedachungen GmbH & Co. KG
DACHDECKER- und BLECHNEREI-MEISTERBETRIEB
» Bedachungen
» Flachdachabdichtungen
» Balkonsanierungen
» Fassadenverkleidungen
» Autokranarbeiten
» Blechnerei
» Dachfenster
» Wärmedämmung
» Gerüstbau

Dreisamtäler

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.
Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Aussicht Erfolg - Qualifizierung für Wiedereinstieg und berufliche Neuorientierung für Frauen (Dozententeam)
Info-Veranstaltung: Sa, 24.9.16, 10 - 11 Uhr, oder in VHS-Geschäftsstelle unter Tel. 07661-5827. Kursbeginn: Mi, 5.10.16, 17.30 Uhr ca. 22 Termine. Weitere Kurstage und Uhrzeit werden individuell vereinbart. Kursgebühr: 450 €, mit Förderung 315 € bzw. 225 €.
Taiji (Werner Rückel) Sa, ab 1.10., 10.30 - 12 Uhr, 6 Termine, 51 €
Afrikanischer Tanz - Kennenlernen und Ausprobieren (Henry Motra) Sa, 24.9., 15 - 16.30 Uhr, gebührenfrei
Afrikanischer Tanz (Henry Motra) Sa, ab 8.10., 16.15 - 17.45 Uhr, 10 Term., Gebühr bei 6 TN 70 €, bei 7 TN 60 €, ab 8 TN 53 €.
Afrikanischer Tanz für Jugendliche (Henry Motra) Sa, ab 8.10., 14.30 - 16 Uhr, 10 Term. Gebühr bei 6 TN 70 €, bei 7 TN 60 €, ab 8 TN 53 €.
Orientalischer Tanz für Anfängerinnen (ohne Vorkenntnisse) (Marta Paczkowska) Mo, ab 10.10., 10 - 11.30 Uhr, 5 Termine, 45 €
Fr, ab 11.11., 20 - 21.30 Uhr, 5 x, 45 €
Orientalischer Tanz für Mädchen ab 5 Jahren (Marta Paczkowska) Do, ab 1.12., 16 - 17 Uhr, 4 Term., 24 €
Fitmix am Morgen (Martina Werner-Wolff) Di, ab 27.9., 8.30 - 9.30 Uhr, 10 Termine, 85 €
Pilates für Männer – Einsteigerkurs (Ina Willmann) Di, ab 11.10., 18.30 - 19.30 Uhr, 8 x, 45 €
Bodyforming - ein Ganzkörpertraining (Hanadi Hassan) Sa, ab 8.10., 9.15 - 10.15 Uhr, 10 Termine, 56 €
Zumba® Fitness (Marilyn Licht) So, ab 09.10.16, 11 - 12 Uhr, 12 Termine, 56 €
Piloxing - Mix aus Pilates und Boxing (Marilyn Licht) So, ab 9.10., 10 - 11 Uhr, 12 Termine, 56 €
So, ab 09.10.16, 12 - 13 Uhr, 12 Termine, 56 €
Frescomalerei - mit Frescopinsel und Malstock auf Giottos und Michelangelos Spuren (Michaela Otteni) Mi, ab 5.10.,

Sojaernte im Dreisamtal

Fortsetzung von Seite 1

Soja als „Wunderpflanze“:
- Exzellenter Eiweißlieferant: Sojabohnen bestehen fast zur Hälfte aus Eiweiß, was sie zum wertvollen Nahrungsmittelrohstoff macht, 1 kg Sofa bringt 480 gr Eiweiß, die von Hug auch schon angebauten Bohnen bzw. Lupinen nur 180 gr.
- Leguminosen (Sojabohnen) ziehen Stickstoff aus der Luft heraus und speichern ihn über Knöllchenbakterien im Wurzelwerk ab.
- Vor der Sojaaussat müssen nur 50 kg Phosphat/ha eingebracht werden, beim Getreide hingegen 110 kg.
- Nur fünf Monate liegen zwischen Saat und Ernte
- Mit seinen Pfahlwurzeln lockert Soja den Ackerboden auf – gut fürs Folgejahr und die für Hug selbstverständliche variable Fruchtfolge. Auf dem Sojafeld werden im nächsten Jahr andere Kulturen angebaut wie Weizen, Roggen, Triticali (Kreuzung von Roggen und Weizen), Gerste, Mais oder Kartoffeln.

Die Sojasaat wurde in diesem Jahr aus Österreich bezogen, das hinsichtlich Soja, wie auch Pellets und Holz-Wohnhausbau, viel weiter ist als Deutschland. Warum verkauft nicht z.B. an die Fa Taifun in Freiburg, die aus Soja dann Tofu herstellt? Weil hier Bio gefordert wird, wobei Bio-Sojasaat aus Südamerika kommt – aber kann man dem „gentechnikfrei“-Etikett der Samen vertrauen? Hug prognostiziert einen steten Zuwachs der Sojakulturen im Dreisamtal.

Am 13. September begann Frank Ketterer mit seinem Mähdrescher den Soja zu ernten. Hierbei ist auf der riesengroßen Maschine viel Fingerspitzengefühl erforderlich, da aufgrund des tiefen Ansatzes der untersten Hülsen das Schneidwerk nur ca 2 cm über dem Boden arbeiten muss – sonst bleiben bei der Sojaernte zu viele Bohnen auf dem Feld zurück. Außerdem muss das Sojafeld ganz eben und ohne Steine sein.

Der Sojaacker beim Baldenweger Hof konnte noch nicht geerntet werden, da sich wegen des zu hohen Feuchtigkeitsgehaltes der Anteil an nicht ausgedroschenen Hülsen überwiegen würde. Die behaarten, ca 8 cm langen Hülsenfrüchte, die ca 5 Samenkörner enthalten, müssen bei der Reife strohgelb sein, damit die Samen beim Dreschen herausspringen können. Hier waren noch zu viele Sojahülsen grün. Weitere Informationen auf www.freiburg-schwarzwald.de/blog/soja.

Frank Ketterer hat den Betrieb in Zarten von seinem Vater Georg übernommen, dessen Lohnunternehmen seit 52 Jahren besteht. Derzeit werden sechs Mähdrescher von zehn Mitarbeitern gefahren – ein teurer Maschinenpark. Der bei der Sojaernte eingesetzte Deutz- Mähdrescher kostet neu ca 250.000.- Euro, das Schneidwerk 45.000.- Euro. Ein großer Mähdrescher von Claas zum Ernten von Mais ist entsprechend teurer.

www.dreisamtaeler.de

In Freiburg bleibt keiner allein

Neue Facebookseite soll unkommerziell Menschen zusammenführen

Freiburg *(u.)* Egal ob als Tourist, Neubürger oder einheimischer Single. Das Thema ist nicht neu und doch nicht einfach zu lösen: Wer alleine in einer Stadt unterwegs ist, will es oft nicht bleiben. Also was tun?

Künftig soll eine nicht kommerzielle Seite bei Facebook Abhilfe schaffen. Egal ob zum Museumsbesuch, zur Laufgruppe oder zum Abendessen. Hier kann man sich verabreden, um zweisam oder in der Gruppe unterwegs zu sein. Eben ein Treffpunkt, um in Freiburg nicht allein zu sein. „Ob es funktioniert ist offen und liegt alleine an den Nutzern“, erläutert der Macher von „freiburgallein“ Matthias Reinbold. Er selbst hat seit Jahren immer wieder von Touristen oder auch Einheimischen gehört, dass sie nicht allein unterwegs sein wollen aber auch nicht gleich eine Partnerbörse nutzen möchten.

Wer sich also unverbindlich treffen und in Freiburg unterwegs sein will: facebook.com/freiburgallein. Zu zweit oder in der Gruppe. Einfach mal ausprobieren.

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.850 Expl.

Herausgeber: Dreisamtäler Medienhaus GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Christine van Herk *(ch.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Reiner Schlebach *(rs.)*,
Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank
Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 17 vom 1. September 2015. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Gesteigerte Nachfrage bestätigt die richtige Themenauswahl

Neues Programm der Volkshochschule Dreisamtal zeigt was alles „zu machen wäre“

Kirchzarten *(glü.)* Inzwischen ist Wolfgang Schulz schon drei Jahre als Leiter der Volkshochschule Dreisamtal verantwortlich für ein an den Bedürfnissen der Menschen in der Region orientiertem Programm. Die neuen Angebote, gültig bis zum Februar 2017, sind jetzt in einem ansprechend aufgemachten, farbigen Heft mit dem „Dreisamtäler“ in alle Haushalte der sechs beteiligten Kommunen Buchenbach, Kirchzarten, Oberried, Stegen, St. Peter und St. Märgen verteilt worden. „Und die Anmeldungen sprudeln bereits“, freut sich Schulz.

Im Pressegespräch mit dem „Dreisamtäler“ stellte er rückblickend fest, dass die Zahl der absolvierten Kurse im laufenden Jahr bereits um 13 Prozent, die Unterrichtseinheiten um neun Prozent und die Teilnehmerzahl um acht Prozent gestiegen ist. „Dabei dominiert der Fachbereich Gesundheit und Fitness besonders“, so Schulz. Um die Mehrarbeit in der Geschäftsstelle am Kirchplatz 3 in Kirchzarten auf mehr Schultern zu verteilen, kam Ulrike Mark neu ins Team. Hier sind auch die Umbauarbeiten mit einem neuen Beleuchtungskonzept, das Kosteneinsparungen bringt, abgeschlossen.

Monika Seiler, Gisela Schneider und Wolfgang Schulz (v.l.) stehen in der Geschäftsstelle der VHS Dreisamtal für viele Kursanmeldungen bereit. *Foto: Gerhard Lück*

„Sollte, würde, könnte … machen! Man kann so viel machen in der VHS Dreisamtal“ lautet das Titelblatt-Motto auf dem Programmheft. Insgesamt 388 Kursangebote, 60 sind davon neu und an einem Button zu erkennen, beinhaltet es. Sie verteilen sich auf sechs Fachbereiche. Im Fachbereich „Gesellschaft und Leben“ kommt das Generalthema „Lebensübergänge“ gerade bei den Angeboten für die „Generation Silberhaar“ mit dem Stichwort Arbeitsende-Lebensernte zum Tragen. Oder auch beim Thema Schule und Beruf. Der Fachbereich Kultur bietet Fresco-Malerei oder After-Work-Painting „raus aus dem Büro, rein ins Atelier“ an. Bei Ausstellungen in der VHS mit gut besuchten Vernissagen kommen die Kunstwerke ans Licht der Öffentlichkeit.

„Der Fachbereich Gesundheit lässt kaum noch Wünsche offen“, freut sich Wolfgang Schulz. Eine Ausweitung würde lediglich durch fehlende Räume gestoppt. Der Fachbereich Sprachen, ein Kernangebot der VHS, bietet wieder ein breites Spektrum der gängigen Sprachen. Hohe Priorität habe angesichts der Flüchtlingszahlen „Deutsch als Fremdsprache“. Auch den Anfängerkurs Niederländisch hat die VHS wieder ins Programm genommen. „Wir hoffen“, so Schulz, „dass doch endlich Touristiker und Vermieter hier eine Chance sehen, mit ihren holländischen Gästen besser zu kommunizieren.“

Umfangreich präsentiert sich der Fachbereich Karriere und Beruf. „Der Trend geht weiter hin zu Firmenkursen“, freut sich der VHS-Chef, „mit Themen wie Sprachen, IT-Anwendungen, Gesundheitsmanagement oder Fachkräfteförderung.“ Das unter dem Label „Business Class“ aufgestellte Dozententeam geht in Firmen im Dreisamtal und verhilft kleinen Lerngruppen zu deren Wunschkurszeiten zu effizientem Lernerfolg. Das 2015 begonnene exklusive Fortbildungsangebot zum „Social Mediator“ ist ein Erfolgsmagnet und bekam durch den „Mediator-Bundesverband“ den „Ritterschlag“. Und bereits die 10. Staffel des altbewährten Frauenkurses ist ausgeschrieben. Beim Fachbereich „Schule und Abschlüsse“ steht die Vorbereitung auf diverse Schulabschlüsse im Mittelpunkt.

Wolfgang Schulz ist zufrieden, dass das Finanzkonzept der VHS Dreisamtal stimmt: „Wir wollen unser Gebührenniveau unbedingt halten.“ Als Zahlungsmethode wurden jetzt entweder Barzahlung oder Bankeinzug festgelegt. Wichtig sei es, alle Bevölkerungsgruppen anzusprechen. Unbedingt ändern müsse sich das zahlenmäßige Geschlechterverhältnis, denn über 80 Prozent der VHS-Nutzer seien Frauen. Wolfgang Schulz hat deshalb als Kernbotschaft bei den Gesundheits- und Fitnesskursen ausgegeben: „Pilates ist auch etwas für Männer!“

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
• Haushaltsauflösungen
• Entrümpelungen
schnell + kostengünstig
Kostenfreie Abholung von Kleidung, Hausrat, Büchern
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

„Hommage an den Schwarzwald“

Der Maler Albi Maier im Skimuseum Hinterzarten

Hinterzarten *(ch.)* Der Schwarzwald ist das eigentliche Thema des Malers Albi Maier. Es ist die Landschaft, in der er 1952 das Licht der Welt erblickte, die ihn geprägt hat, in der er arbeitet. Seit 2004 befindet sich das Atelier von Albi Maier im alten Fernsehturm auf dem Feldberg. Hier studiert er das Gebirge, das Wetter, die Natur, die Atmosphäre - und übersetzt seine Eindrücke in Malerei. Maier ist ein aufmerksamer Beobachter und einer, der das Spezifische hervorhebt und dem Charakteristischen

Der Künstler Albi Maier. Das Gemälde zeigt einen Ausschnitt aus „Höfe“. *Foto privat*

Gestalt gibt. Nicht mal eben einem Impuls folgen, sondern das Wahrgenommene in Farbe fassen ohne sich in Details zu verlieren. Die wunderbaren Arbeiten des Malers Albi Maier lassen beim Betrachten Raum für die Stimmung und die Atmosphäre der Landschaft. Das Schwarzwälder Skimuseum in Hinterzarten lädt am Sonntag, 25. September, um 18.00 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Hommage an den Schwarzwald“ von Albi Maier, ein. Die Ausstellung ist dann bis Sonntag, 5. März 2017 zu genießen. Näheres unter www.schwarzwaelder-skimuseum.de

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

BESCHRIFTUNG + VERKLEBUNG
jumediatec solutions for business
SCHILDER: in- und outdoor, verschiedene Größen und Materialien
FAHRZEUGE: auch Vollverklebung oder Magnetfolie
SCHAUFENSTER: auch Glasdekor oder Lochfolie
FOLIENPLOT UND/ODER DIGITALDRUCK
DIE VIELFALT DER MEDIEN UND MEDIENPRODUKTION IN EINEM HAUS
Höfener Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661 - 98 83 30 · www.jumediatec.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Glückstädter MATJES
ACHTUNG: Bestellschluss ist
Sa. 24. Sept.!
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Großes Oktoberfest im Restaurant Fiesta

Samstag 24. September viele Oktoberfest-Spezialitäten

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag 24. September geht's ab 12 Uhr wieder los: Das traditionelle Oktoberfest wird im Restaurant & Bar Fiesta wieder bis 2 Uhr gefeiert.

Bei zünftiger Oktoberfest-Musik kann man verschieden Spezialitäten wie Kartoffelsuppe mit Wienerle und Bauernbrot, Weißwürste mit süßem Senf und Brezel, Bauernbratwürste mit Senf und Bauernbrot oder die Schweins-Hax´n mit Knödeln und Sauerkraut ausprobieren. Als Dessert darf der bayerische Kaiserschmarr´n mit Apfelkompott und Preiselbeeren natürlich nicht fehlen. Tischreservierung unter Tel.: 07661 / 5214.

Steuerzahlerforum am 22. September

Kirchzarten *(ch.)* Am Donnerstag, 22. September, 19.30 Uhr lädt der Bund der Steuerzahler Baden Württemberg zum Steuerzahlerforum ins Hofgut Himmelreich ein. Referent Dipl.-Volkswirt W. Krahwinkel, Vorsitzender des Bundes der Steuerzahler spricht über Themen wie z.B. Aktuelle Änderungen bei der Einkommenssteuer, der Unternehmensbesteuerung, Korrekturen an der Erbschafts- und Schenkungssteuer, Verschärfte Besteuerung von Rentnern, Reform der Grundsteuer und zum Thema Steuergeldverschwendung. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen an den Referenten zu stellen und in die Diskussion einzusteigen.

Herbstwanderung der kfd

Kirchzarten *(u.)* Die Herbstwanderung der kfd mit Gerlinde Läufer findet am Donnerstag, 22. September statt. Eingeladen wird zu einer „Rundwanderung um das schöne Fauststädtchen Staufen“. Die Gehzeit beträgt ca. zwei bis drei Stunden mit Einkehr. Gutes Schuhwerk ist empfehlenswert.

Treffpunkt am Bahnhof Kirchzarten ist um 8.15 Uhr (mit Regiokarte). Rückkehr ca. 18.00 Uhr. Weitere Infos unter Tel.: 07661 / 13 45. Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung auf den 27. September 2016 verschoben.

Taizéandacht

Kirchzarten *(u.)* Am Donnerstag, 22. September, ab 19.30 Uhr wird im evangelischen Gemeindezentrum in Kirchzarten wieder eine Taizéandacht gefeiert. Gesänge aus Taizé, Bibeltexte, Gebet und Stille laden ein, zur Ruhe zu kommen. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Beisammensein, dazu kann etwas zum Essen mitgebracht werden.

Festvortrag

Zarten im frühen und hohen Mittelalter

Kirchzarten *(u.)* Am Mittwoch, dem 28. September, um 19.30 Uhr lädt Dr. Heinz Krieg zu einem Festvortrag „Zarten im frühen und hohen Mittelalter“ in die Talvogtei in Kirchzarten ein.

Mit der ältesten Kirche des Dreisamtales verhält es sich wie mit der Geschichte vom Huhn und dem Ei. Wer ist älter? Mal wird in der Forschung und Literatur die Oswaldkapelle im Höllental genannt, oder die Schlosskapelle in Weiler-Stegen. Aber auch die Pfarrkirche von Kirchzarten, jetzt nun die St. Johanneskapelle in Zarten nimmt dieses Privileg in Anspruch.

Beim Anblick des mächtigen Unterbaues der Kirchturm der St.-Gallus-Pfarrkirche von Kirchzarten sind die Geschichtsschreiber zur 1200-Jahr-Feier wohl vor Ehrfurcht und in der Überzeugung erstarrt, dort die erste Gemeinde und erste Kirche im Dreisamtal entdeckt zu haben. Entsprechend wurde 1965 das Fest in Kirchzarten gefeiert. Damals gehörten Burg und Zarten noch nicht dazu. Noch heute zeigt die historisch gestaltete Inschrift bei der St. Gallus-Pfarrkirche, dass sich hier bei der ältesten Kirche des Dreisamtales befände. Die entsprechend Verantwortlichen gelobten jedenfalls, das Schild auszutauschen.

Mit den Funden von Dr. Heiko Wagner zum älteren und tatsächlich bewohnten Tarodunum, das er zwischenzeitlich auf den Fluren vor Zarten entdeckt hat, und mit der Doktorarbeit von Bernhard Mangei, die in allseits verständlicher Weise von Johanna Pölzl in ihrem Buch „Wie die Kirche ins Dorf kam“ für jedermann lesbar umgesetzt wurde, änderte sich die Ansicht. Zudem wurde in der St. Johanneskapelle von Zarten ein zuvor zugemauertes romanisches Fenster wiederentdeckt. Es waren schließlich an der Kapelle in früheren Jahrhunderten Mauerer aus Kirchzarten zugange. Ein Schalk, wer Böses dabei denkt!

Die Doktorarbeit von Bernhard Mangei aus dem Jahr 2003 ist übrigens in einem Amtszimmer des Kirchzartener Rathaus in der Talvogtei entstanden und von den damaligen Ortsverantwortlichen nicht sonderlich publik gemacht worden. Seine sehr überzeugende Arbeit und damit der Nachweis über das Gründungsdatum von Gemeinden und Kirchen im Dreisamtal im frühen und hohen Mittelalter wurden deshalb erst durch die Informationen von Dr. Wagner allseits bekannt. Er war es auch, der Bernhard Mangei viele überzeugende Nachweise für dessen Doktorarbeit erbringen konnte.

Es lag nun nahe, mit den eingemeindeten Teilen Burg und Zarten im Vorjahr das 1250-jährige Jubiläum des Ortes Kirchzarten zu feiern und in 2016 das 1200-jährige Jubiläum der St. Johanneskapelle von Zarten innerhalb der Seelsorgeeinheit Dreisamtal zu begehen.

Die Vortragsveranstaltung des Geschichtswissenschaftlers an der Universität Freiburg, Dr. Heinz Krieg, bildet den inhaltlichen Höhepunkt im Jubiläumsjahr 2016.

Mit seinen Forschungen und Vorträgen zu Ebringen und zum Mundenhof bei Freiburg, allesamt mit erstmaliger urkundlicher Erwähnung im frühen Mittelalter, hat er sich einen Namen gemacht.

Heute: Mack im TV

Der Waldkircher Karussellbauer im Portrait

Waldkirch *(hs.)* Heute kommt um 18.15 Uhr im SWR-Fernsehen als TV-Premiere eine halbstündige Dokumentation über die Waldkircher Firma Mack Rides. Das 1780 gegründete Unternehmen darf als Mutterhaus des Europaparks bezeichnet werden. Etwa 90% der Ruster Fahrgeschäfte kommen aus Waldkirch. Mack exportiert Achterbahnen, aber auch viele andere Attraktionen, in die ganze Welt. Mack beschäftigt aktuell 135 Mitarbeiter und macht nach eigenen Angaben 45 Mio. Euro Jahresumsatz.

Drei Wochen dauerten die Dreharbeiten zu diesem Beitrag der Reihe „Made in Südwest“. Es ist das erste Mal, dass Mack im Mittelpunkt einer filmischen Dokumentation steht. Bisher war es eher der Europapark, der das Interesse der Filmindustrie weckte. Dabei gäbe es ohne das Waldkircher Traditionsunternehmen den Ruster Freizeitpark wohl nicht.

Wer die Sendung verpasst hat: „Nervenkitzel Achterbahn“ steht nach der Ausstrahlung in der SWR-Mediathek. Zu einem späteren Zeitpunkt soll auch eine 15 Minuten längere Version dieser Dokumentation ausgestrahlt werden.

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

Jetzt abstimmen!

BurgerBürgerPost und Mehr und Akademie Himmelreich nominiert

Buchenbach-Himmelreich *(u.)* Das Hofgut Himmelreich hat sich mit zwei Projekten beim Wettbewerb der Stiftung PSD L(i)ebensWert – eine Stiftung der PSD Bank RheinNeckarSaar eG beworben. Alle Interessierten können durch ihr Votum dabei mithelfen, zwei einzigartige Projekte in das Finale zu wählen und die Arbeit des Hofgut Himmelreich zu unterstützen.

In einer ersten online Abstimmung-Phase kann man mithelfen, dass beide Projekte auch unter die ersten 15 Plätze kommen, diese Phase läuft bis zum 4. Oktober 2016, 10.00 Uhr. Bis zu diesem Zeitpunkt kann man täglich von allen Geräten (PC zu Hause, PC am Arbeitsplatz, Tablett PC, Smartphone….) die einen Zugang zum Internet haben, für beide Projekte abstimmen und wie gesagt man kann das **täglich** machen!

Die 15 Projekte, die am 4. Oktober 2016 die meisten Stimmen erhalten, kommen in das Finale. Das Finale startet am 4. Oktober 2016 um 10:01 Uhr und endet am 6. Oktober 2016 um 23:59:59 Uhr. Alle Finalisten starten erneut mit null Stimmen.

Im Finale wird per Eingabe der E-Mail-Adresse abgestimmt, wobei nur noch einmal pro E-Mail-Adresse und nicht mehr einmal täglich abgestimmt werden kann. Alle Stimmen werden manuell geprüft und am Folgetag bis 14:00 Uhr für den Vortag freigeschaltet.

Und jetzt noch klicken auf www.psd-miteinander-leben.de und abstimmen für BurgerBürgerPost und Mehr sowie Akademie Himmelreich.

Einladung zur Dampfgarer-Vorführung
morgen, Donnerstag, 22. Sept.16
von 14 bis 18 Uhr

Erfahren Sie mehr über das Garen mit heißem Dampf von unserem Kochexperten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Möbel Gollrad GmbH&Co.KG
Titiseestr. 96 / 79822 Titisee-Neustadt
Tel.: 07651 / 1017-0 Mo.-Fr. 9-18.30 / Sa. 9-13 Uhr
www.moebel-gollrad.de

Hebammenstollen. Ein Stück Bergbaugeschichte

Vor etwa 60 Jahren wurde der kommerzielle Bergbau im Schauinslandmassiv eingestellt.

Im Eingangsbereich des Museums-Bergwerks Schauinsland, entdeckte Ingrid Hepperle nachfolgendes Dokument, das Aufschluss gibt über einen ungewöhnlichen Schulweg für die Kinder der Bergmannssiedlung im oberen Kappel.
Dieser Aufsatz eines Schülers, der wohl um die Jahrhundertwende lebte, erschien 1932 in der „Freiburger Zeitung", eine Abschrift davon hängt im Eingangsbereich des Besucherbergwerks auf dem Schauinsland. Vielen Dank der Forschergruppe Steiber. Die ergänzenden Informationen auf dieser Seite und das große Foto sind der neugeschaffenen und sehr informativen Ausstellung im Eingangsbereich des Kappler Rathauses entnommen. Die Ausstellung entstand durch den „Kunst- und Kulturverein Freiburg-Kappel e.V." und ist während der Rathaus-Öffnungszeiten Mo.-Fr.- von 8 - 12 Uhr und Mo.+ Mi. von 14-17 Uhr zu besichtigen.

Beilage zur „Freiburger Zeitung Nr.: 6" vom 04. Juni 1932:

„Nach Hofsgrund in die Schule"

Von Habe

Ein Notschrei der Gemeinde Hofsgrund in der Presse und der Vortrag im Breisgauverein Schauinsland über die Stammbäume der Hofsgrunder Bauerngeschlechter haben auch in mir Erinnerungen wachgerufen an meinen achtjährigen Schulbesuch in Hofsgrund.

Mein Elternhaus stand, und steht noch heute, im hinteren Großkappelertal, in 900 m Höhe unmittelbar unter der sogenannten Kappelerwand. Wohl war die Schule in Kappel für uns eigentlich zuständig, erforderte aber für unsere kurzen Kinderbeine in schneefreier Zeit mehr als zwei Wegstunden je Hin- und Rückweg, bei Schnee aber beinahe die doppelte Zeit.

Jenseits der Kappelerwand, etwa in gleicher Höhe mit unserem Wohnort, liegt die Gemeinde Hofsgrund, zu dessen Schulhaus der einfache Weg etwa eine Stunde beträgt. Es lag also im wahrsten Sinne des Wortes nahe, dorthin zur Schule zu gehen. Aber auch dieses hatte seine Schwierigkeiten. Der Weg über die Kappelerwand nach Hofsgrund war nur im Sommer begehbar, kam im Winter selbst für Erwachsene nicht in Betracht. Es wurde nun eine Entscheidung getroffen, die uns wohl zum absonderlichsten Schulweg verhalf.

Der Leopoldstollen oberhalb Kappels in 900 m.ü.M. mit dem Stolleneingang. Im Volksmund heißt er auch Hebammenstollen, da die Geburtshelferin aus Hofsgrund über diesen die Bewohner der Bergmannssiedlung (Bild unten) mit betreute. Mit auf dem Foto Ingrid Hepperle, eine fundierte Kennerin der Regionalgeschichte und Initiatorin dieser Seite. *Fotos/Repro: Hanspeter Schweizer*

Ein Wurfschaufellader als eines der letzten Relikte aus der jahrhundertelangen Bergbautradition in Kappel. Er steht als Zeugnis der Kappler Geschichte vor dem dortigen Rathaus gegenüber dem Gasthaus zum Kreuz.

Die Eltern der Schulpflichtigen waren ausnahmslos Werksangehörige des Erzbergwerkes Kappel. Dieses erklärte sich bereit, uns durch einen von ihm selbst bezahlten Führer im Winter durch den Stollen nach Hofsgrund in die Schule zu führen und wieder abholen zu lassen. Der Führer, meist ein Italiener, erhielt für jeden Gang vom Werk 30 Pfennig.

Im Sommer aber mussten wir über den Berg wandern. Das war immer unsere härteste Zeit. Hofsgrund hatte im Sommer eine ausgesprochene Hirtenschule. Der Unterricht begann morgens um sechs Uhr und war um halb zehn Uhr beendet, damit die Hütejungen dann mit dem Vieh auf die Weide konnten. Wir mussten also um halb fünf Uhr aus den Federn und um fünf Uhr aus dem Hause, um um sechs Uhr in Hofsgrund zu sein. Wohl waren wir um halb elf Uhr wieder zu Hause und hatten für den übrigen Tag frei, aber er hatte wenig Wert mehr für uns, der Schulweg mit seinen Strapazen trieb uns die Interessen anderer Kinder für Spiel usw. gründlich aus. Und doch waren wir stolz auf unsere tägliche Leistung und fühlten uns ordentlich, wenn Schauinslandwanderer, die auf der Höhe unseren Weg kreuzten, uns ob unseres Schulweges bemitleideten. Ihnen stand das Herz still, wenn wir kerzengerade die Kappelerwand hinunter sausten, wir aber freuten uns über ihr Entsetzen.

Trotzdem war wohl niemand froher über den herannahenden Winter als wir. Wer will es uns verdenken? Im Winter begann die Schule um acht Uhr. In wenigen Minuten waren wir von zu Hause am Stolleneingang, und dann marschierten wir mit unserem Führer durch den etwa drei Kilometer langen Stollen nach Hofsgrund, wo der Stollen unmittelbar neben der Schule endet. Einen schöneren Weg konnte es nach unseren Begriffen nicht geben. Es ging immer eben fort, und mochte es draußen schneien und noch so kalt sein: wir merkten von beidem nichts. Kerzenlaternen in der Hand, trotteten wir, durchschnittlich ein Dutzend Kinder, im Gänsemarsch hinter unserem Führer her, der mit seinen italienischen Marschliedern vergeblich versuchte, uns ein gewisses Tempo beizubringen.

In der Schule aber waren wir oft die einzigen Schüler, wenn die von Hofsgrund wegen des schlechten Wetters zu Hause geblieben waren. Das waren dann die schönsten Unterrichtsstunden, wenn die wenigen, die sich eingefunden hatten, sich in den der Gemeinde gehörigen Strohschuhen um den Ofen setzen durften, und der Lehrer Geschichten erzählte.

Wir hätten den Weg durch den Stollen natürlich auch allein gefunden, aber die Bergbehörde hat auf der Führung bestanden, und das natürlich auch mit Recht, denn der Stollen barg eben doch Gefahrenmomente denen wir Schulkinder vielleicht nicht immer gewachsen gewesen wären. Damals wurde die Materialförderung z.B. noch mit Pferden betrieben, und wenn uns ein Wagenzug begegnete, so gab es unter uns immer einige, die mit dem besten Willen nicht wussten, wohin sie sich verkrümeln sollten. Es kam natürlich auch vor, dass uns unser Führer aus irgend einem Grunde nach Schulschluss nicht abholte; dann überwand unser Hunger alle Verbote, und wir zogen allein nach Hause.

Auch im Sommer kam es vor, dass nach Schulschluss die Wanderung über den Berg infolge schlechten Wetters nicht verlockend war. Das war schon schlimmer. Nicht immer ließ sich irgendwo ein Licht beschaffen, und der Marsch durch den Stollen wurde im Dunkeln angetreten. Wohl gab es Seitengänge, in die man sich verlaufen konnte, aber wir wussten genau, wieviel Schritte es von einem Gang bis zum nächsten waren. Im Dunkeln wollte aber niemand am Schlusse gehen; jeder hatte Angst, verloren zu werden. Es war freilich auch nicht immer angenehm, den Vordermann zu spielen. Es ist kein angenehmes Gefühl, wenn man im Stockdusteren mit dem Gesicht einem Gaul wider die Nase stößt, der im Hauptgang verweilte, während in einem Seitengang die Wagen geladen wurden.

Die Schneeschmelze im Frühjahr machte uns den Abschied von unserem unterirdischen Schulweg wieder leichter, denn dann war die Stollensohle ein See, und kalte Abgüsse waren auch dort schon in Mode.

Das Bergmannsheim, das Steigerhaus und das Arbeiterwohnhaus, oberhalb des Leopldstollen direkt an der Kappler Wand gelegen. Hier muss der als Habe bezeichnete Verfasser dieses Aufsatzes gelebt haben.
Heute sind die Gebäude verschwunden. Zuerst fiel 1937 das Arbeiterwohnhaus einer herabstürzenden Tanne zum Opfer, 1996 wurde dann das zuvor von der Stadt Freiburg erworbene Bergmannsheim abgerissen, nachdem es 40 Jahre als Schullandheim genutzt wurde. Zuletzt verschwand das Steigerhaus. Der Förderverein der Adolf-Reichwein-Schule aus FR-Weingarten hatte es gekauft und zum Schullandheim umgebaut und vor wenigen Jahren ebenfalls abgerissen.
Unmittelbar mit dem Kappler Bergbau zusammenhängend sind natürlich auch die 17 Wohnhäuser der Molzhofsiedlung in Kappel, einige Gebäude in Neuhäuser sowie auch die damals recht hochwertig gebauten Häuser in Oberried-Hörnegrund, auch „Klein-Berlin" genannt.

Dreisamtäler Nr. 25 vom 21.09.2016

„Gemeinsam Medikationsfehler vermeiden“

Kur-Apotheke in Kirchzarten feiert Internationalen Aktionstag für Patientensicherheit

Kirchzarten *(ch.)* Beim 2. Internationalen Tag der Patientensicherheit rund um den 17. September steht in diesem Jahr das Thema „Medikationssicherheit“ im Mittelpunkt. Der Aktionstag möchte mehr Bewusstsein für die Risiken bei der Anwendung von Medikamenten schaffen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. „Gemeinsam Medikationsfehler vermeiden“ – dazu hält die Kur-Apotheke in dieser Woche vielfältige Informationen bereit. Falsch dosierte oder eingenommene Medikamente oder eine Kombination verschiedener Arzneimittel mit ungünstiger Wechselwirkung: Fehler bei der Medikamentengabe sind die häufigste Ursache von sogenannten unerwünschten Arzneimittelwirkungen (UAW). Das Spektrum der Folgen reicht von leichten Gesundheitsstörungen bis hin zum Tod der Patienten. UAW sind verantwortlich für fünf Prozent aller Einweisungen in Krankenhäuser – und enden bei etwa zwei Prozent der Betroffenen tödlich. Etwa jede zweite UAW gehe auf Medikationsfehler zurück, sei also grundsätzlich vermeidbar, so die Veranstalter des internationalen Aktionstags (Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (D), die Plattform Patientensicherheit (A) sowie die Stiftung für Patientensicherheit (CH)). Besonders ältere Patienten erleiden häufiger UAW, weil sie krankheitsbedingt oft mehrere Medikamente einnehmen. Zudem verändert sich ihr Stoffwechsel altersbedingt, was die Wirkung und Verträglichkeit von Medikamenten beeinträchtigen kann. „Es können alle dazu beitragen, das Bewusstsein für vermeidbare Gefahren rund um die Gabe von Medikamenten zu schärfen und damit die Medikationssicherheit weiter zu erhöhen“, so die Veranstalter. „Trotz aller Sorgfalt werden sich menschliche und technische Fehler nie zu 100% ausschließen lassen“, so Dr. Juliane Iltgen-Breburda, die als aktives Mitglied des Aktionsbündnis Patientensicherheit ein besonderes Augenmerk auf das Thema „Arzneimitteltherapiesicherheit“ legt und im kommenden Jahr die Apotheke ihrer Mutter Ellen Iltgen übernehmen wird. Die in der Uniklinik Köln promovierte Apothekerin hat bereits eine Weiterbildung zum Medikationsmanager absolviert und möchte Ihr Wissen in diesem Bereich durch den berufsbegleitenden Studiengang zum Master of Science in Clinical Pharmacy weiter vertiefen.

Apothekerin Ellen Iltgen und ihre baldige Nachfolgerin Dr. Juliane Iltgen-Breburda. *Foto: privat*

www.dreisamtaeler.de

DER Treffpunkt in Littenweiler

Bauernmarkt feiert 20-jähriges Jubiläum

Littenweiler *(hr.)* „Solange am Kaiserstuhl keine Bananen wachsen, wird es diese auf dem Littenweiler Bauernmarkt auch nicht zu kaufen geben“ sagte Anke Hertle, lange Jahre Vorsitzende des Littenweiler Bauernmarktvereins, anlässlich einer Käuferumfrage zum 4-jährigen Bestehen. Nun kann der samstägliche Markt auf dem Dorfplatz beim Bürgersaal bereits sein 20-jähriges Bestehen feiern und noch immer ist die Devise saisonal regionale Produkte anzubieten. Und der Littenweiler Bauernmarkt erfreut sich dabei immer größerer Beliebtheit. Bio-Bauern und konventionelle Landwirtschaft schließen sich hier nicht gegenseitig aus, der Kunde entscheidet, welches Angebot er wahrnehmen möchte. Und das Angebot ist nicht nur auf Obst und Gemüse beschränkt, schließlich gehören Brot, Wurst oder Käse ebenso zum Wochenendeinkauf wie frische Blumen und Kräuter. Auch frisch gepresste Säfte, eine Tasse Kaffee, Öle für Aromatherapie und Heilsteine werden angeboten und jeden letzten Samstag im Monat ist Aktionstag mit Sonderangeboten an den Ständen und es gibt jahreszeitliche Aktionen wie Kürbisschnitzen an Halloween, Fahrradmarkt oder Kinderflohmarkt im Frühling und auch der Nikolaus kommt jedes Jahr zu Besuch. Auch der Salzladen, ökumenische Sozial- und Kulturinitiative mit Verkaufsraum in der Alemannenstraße, ist an den Aktionstagen mit einem Stand auf dem Bauernmarkt vertreten und oftmals auch ein Kuchenstand zugunsten einer sozialen Einrichtung. Mehrfach war der Bauernmarkt auch schon Sammelpunkt für Hilfspakete, vor Wahlen sind die Parteien mit ihren Infoständen dabei, es gibt Unterschriftensammlungen zu aktuellen Themen, das THW, die Freiwillige Feuerwehr, die Polizei und die Rettungshundestaffel waren an Aktionstagen schon zu Besuch.

Doch vor allem ist der samstägliche Bauernmarkt ein Treffpunkt für die Littenweilermer. Nur mal schnell Gemüse kaufen geht hier kaum. Zeit muss man schon mitbringen, wenn man den Markt besucht, denn nirgends trifft man so viele Bekannte, und nirgends plaudert es sich so gemütlich, wie samstags auf dem Dorfplatz. Kurz gesagt: Der Bauernmarkt ist DER Treffpunkt in Littenweiler.

Am vergangenen Samstag bot Marktmeisterin Jeane Fünfgeld leckeres Schwarzwaldeis aus St. Peter an. Zum Abschluss des Jubiläumsmonats wird am kommenden Samstag Zwiebelkuchen und Neuer Süßer angeboten. *Fotos: Gisela Heizler-Ries*

Nur zweimal in den zwanzig Jahren ist der samstägliche Markt ausgefallen, einmal wegen Temperaturen unter 20 Grad und beim Papstbesuch, als Ausnahmezustand in Freiburg herrschte und für die Beschicker kein Durchkommen war. Vorverlegt auf Freitag wird der Markt dagegen immer mal wieder, wenn am Samstag Feiertag ist. Doch das wissen die treuen Marktbesucher längst, auf frisches Gemüse, Backwaren und leckere Oliven und Antipasti müssen sie auch dann nicht verzichten. Da sind die Marktbeschicker erfreulich flexibel.

Letzter Samstag im Monat ist Aktionstag

Entstanden ist die Idee eines Bauernmarktes für Littenweiler einst auf Betreiben der Bevölkerung. An Jeane Fünfgeld, die viele Jahre den Littenweiler Weihnachtsmarkt organisierte, wurde immer wieder der Wunsch herangetragen, auch in Littenweiler einen solch idyllischen Markt wie in der Wiehre ins Leben zu rufen und so entschloss sie sich schließlich den Schritt zu wagen. Gemeinsam mit Martin Kotterer, damals noch Vorsitzender des Littenweiler Bürgervereins, nahm sie Kontakt zu den Verantwortlichen des Oberwiehremer Bauernmarktes auf und erhielt dort zahlreich wertvolle Tipps und Unterstützung. Am 19. Juni 1996 wurde dann der „Littenweiler Bauernmarkt e.V.“ gegründet und bereits am 14. September 1996 um 8.00 Uhr feierte der Littenweiler Bauernmarkt Premiere.

Seit nunmehr 20 Jahren gibt es den Littenweiler Bauernmarkt und keiner möchte ihn mehr missen.

Seit 20 Jahren bieten nun auf dem Littenweiler Dorfplatz samstags Bauern und Erzeuger aus der Region ihre Waren an und die meisten von ihnen sind von Beginn an mit dabei. Eine gute Gemeinschaft hat sich hier gebildet, die Beschicker feiern jedes Jahr ein gemeinsames Grillfest oder treffen sich zum Neujahrsessen und es ist ein harmonisches und hilfsbereites Miteinander, das auch die Kunden spüren und schätzen.

Dass der Littenweiler Bauernmarkt nun bereits sein 20-jähriges Bestehen feiern kann, wird natürlich auch würdig begangen. Marktmeisterin Jeane Fünfgeld und der Vorsitzende des Bauernmarktvereins Christian Fünfgeld haben sich für alle Samstage im Jubiläumsmonat Aktionen ausgedacht und die Besucher erhielten praktische Einkaufsbeutel zur Erinnerung an das Marktjubiläum.

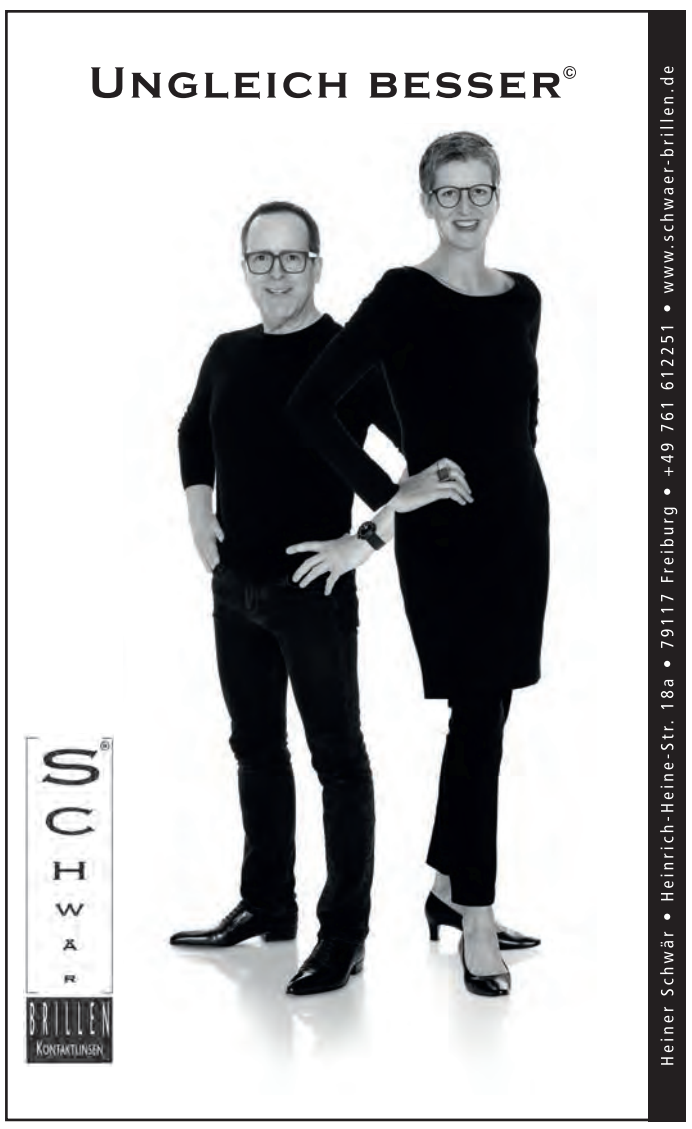
Zum Abschluss des Jubiläums gibt es am kommenden Samstag, dem 24. September, an den Verkaufsständen besondere Angebote und die Besucher können sich Zwiebelkuchen und Neuen Süßen schmecken lassen.

Großes Oktoberfest im Restaurant Fiesta

Samstag 24.9. viele Oktoberfest-Spezialitäten

Kirchzarten *(u.)* Am Samstag 24. September geht's ab 12 Uhr wieder los: Das traditionelle Oktoberfest wird im Restaurant & Bar Fiesta wieder bis 2 Uhr gefeiert.

Bei zünftiger Oktoberfest-Musik kann man verschieden Spezialitäten wie Kartoffelsuppe mit Wienerle und Bauernbrot, Weißwürste mit süßem Senf und Brezel, Bauernbratwürste mit Senf und Bauernbrot oder die Schweins-Hax´n mit Knödeln und Sauerkraut ausprobieren. Als Dessert darf der bayerische Kaiserschmarr´n mit Apfelkompott und Preiselbeeren natürlich nicht fehlen. Tischreservierung unter Tel.: 07661 / 5214.



Salzladen

Verkaufsstand auf dem Bauernmarkt

Littenweiler *(u.)* Am Samstag, dem 24. September, beteiligt sich der Salzladen mit seinem Stand auf dem Littenweiler Bauernmarkt an der fairen Woche, die in diesem Jahr die Wirkungen des fairen Handels in den Fokus setzt. Es werden kleine Köstlichkeiten und Getränke zum „fairsuchen“ angeboten.

30. September – 9. Oktober 2016

21. Alemannische Woche Oberried

30. September – 9. Oktober 2016

Die Alemannische Woche ist Ausdruck einer lebendigen Dorfgemeinschaft. Die Veranstaltungsreihe wurde ermöglicht durch den umfangreichen, ehrenamtlichen Einsatz und die Unterstützung vieler Mitbürger, der kath. Pfarrgemeinde und der örtlichen Vereinsgemeinschaft, die sich insbesondere beim Viehabtrieb engagiert.

Freitag, 30. September

Tandem-Flüge vom oberen Winterberg mit der Freiburger Drachen- und Gleitschirmschule skytec
Die einfachste Möglichkeit, ohne Vorkenntnisse in den Genuss des Fliegens zu kommen, bieten Tandem-Flüge. Schon nach einer kurzen Einweisung können Sie mit dem Gleitschirm die große Welt unter sich fühlen. Mit erfahrenen und speziell ausgebildeten Piloten von Freiburgs Drachen- und Gleitschirmflugschule skytec spüren Sie schnell, wie leicht es ist, abzuheben, schwerelos dahinzugleiten und anschließend wieder sicher zu landen. Dieses unvergessliche Erlebnis können Sie in Oberried für nur 50 EUR genießen. Die Hälfte der Einnahmen geht an einen sozialen Zweck in Oberried.
Die Flüge können nur bei passendem Flugwetter durchgeführt werden. Ausweichtermin ist der 03.10.2016
Aktuelle Informationen erhalten Sie einen Tag vorher unter Tel. 0761/88 53 930, Anmeldung: Tel. 0761/47 66 391 oder E-Mail: Info@skytec.de

19.30 Uhr, Tag der Ehrungen
Der Eröffnungsabend zur Alemannischen Woche steht wieder im Zeichen des Ehrenamtes. Die Gemeinde Oberried lädt ab 19.30 Uhr zu einem Empfang in die Klosterschiire. Gegen 20.00 Uhr werden dann in ansprechendem Rahmen diejenigen geehrt werden, die sich im kulturellen, musischen oder sportlichen Bereich Verdienste erworben haben. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich in geselliger Runde auszutauschen.

Samstag, 1. Oktober

Bogenschießen bedeutet puren Spaß. Den Teilnehmern wird die gesamte Ausrüstung – Bogen, Pfeile und Armschutz – zur Verfügung gestellt. Je nach Gruppengröße erfolgt der Bogenunterricht mit ein bis drei Trainern. Bei unseren festen Terminen werden die Teilnehmer in Kids von 8 bis 13 Jahren (22 EUR) oder Jugend/Erwachsene (29 EUR) eingeteilt. Wir bieten auf Anfrage jedoch auch spezielle Kurse für die ganze Familie an.
Geschossen wird auf spezielle Zielscheiben, die auf einer Wiese aufgestellt werden.
Info und Anmeldung unter Tel.: 0761/6964200 oder 0173 390 8054, www.BlackForestMagic.de, E-Mail: info@BlackForestMagic.de

Wandern auf dem Schauinsland mit herrlichen Blicken, Treffpunkt „Hotel Die Halde“ 10.00 Uhr
Wir laden ein zum gemütlichen Wandern auf dem Schauinsland, es geht Richtung Bergstation dann hinunter zur Holzschlägermatte. Dort machen wir Pause und stärken uns für die nächsten Kilometer die noch vor uns liegen. Dann geht es weiter über den Gießhübelweg zurück auf den Schauinsland zum Ausgangspunkt „Hotel Die Halde“. Dauer mit Pausen ca. 5 Stunden, Streckenlänge 11 km, Höhenunterschied 360 m. **Info unter www.wandergruppe-schauinsland.de**

Samstag, 1. Oktober, Sonntag, 2. Oktober

Tag der offenen Tür im Barbarastollen
An diesen zwei Tagen öffnet der Zentrale Bergungsort der Bundesrepublik Deutschland, der „Barbarastollen“, seine Tore. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe lädt Besucherinnen und Besucher stündlich zu Führungen ins Innere ein. Einst als Abraumstollen für Silber und Erz gedacht, birgt der Barbarastollen heute das kulturelle Gedächtnis Deutschlands. Wichtige Dokumente der Deutschen Geschichte, wie Akten, Urkunden, Karten oder Baupläne, werden seit den 1960er Jahren auf Mikrofilm gesichert. In Edelstahlbehältern können diese für die Nachwelt rund 500 Jahre sicher verwahrt werden. Da die Temperatur im Barbarastollen unabhängig von den Außentemperaturen zirka 10° C beträgt, empfehlen wir für den Besuch eine warme Jacke und festes Schuhwerk. Aufgrund von Sicherheitsbestimmungen ist die Teilnehmerzahl je Führung begrenzt. Wir bitten um Verständnis, wenn es zu Wartezeiten kommt.
Am Barbarastollen gibt es keine Parkmöglichkeiten. Am Samstag, 12.00 – 17.00 Uhr und Sonntag, 10.00 – 17.00 Uhr, verkehrt stündlich ein Pendelbus zwischen dem Stollen und der Bushaltestelle bei der Grundschule Oberried.

Samstag, 1. Oktober

19.30 Uhr, Trachtengruppe Oberried e.V. „BeTrachten“ Sie unser Brauchtum und singen Sie mit uns mit im Bürgersaal der Klosterschiire in Oberried.
S‘isch, wie‘s isch, un s‘kunnt, wie‘s kunnt, bei Esse un Trinke in geselliger Rund. **Eintritt 6 EUR**

Sonntag, 2. Oktober

9.00 Uhr, Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Krönung.
Das Erntedankfest hat in der dörflichen Tradition unserer Schwarzwaldgemeinde einen festen Platz. In der von den Landfrauen festlich geschmückten Kirche danken wir für die Gaben der Natur. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von der Singgruppe der Landfrauen.

11.00 – 18.00 Uhr, Zwiebelkuchenfest
Auch dieses Jahr laden wir Sie alle recht herzlich zu unserem Zwiebelkuchenfest auf dem schönen Gelände der Klosterschiire ein. Freuen Sie sich auf selbstgemachten, ofenfrischen Zwiebelkuchen nach badischem Rezept und gönnen Sie sich ein Gläschen „Neuer Süßer“ bei schöner Musik. Das gemütliche Ambiente, das das Areal der Klosterschiire bietet, lädt zum Verweilen ein. Genießen Sie die Stunden mit leckeren Spezialitäten sowie Kaffee und Kuchen. Musikalisch umrahmen die Trachtenkapelle Brandenberg und die Jugendkapelle der Trachtenkapelle Oberried das Fest.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

19.00 Uhr, Cego für Anfänger und Fortgeschrittene im Bürgersaal der Klosterschiire
Im Rahmen der Alemannischen Woche bieten wir auch dieses Jahr wieder die Gelegenheit, dass alte Kartenspiel zu erlernen oder Anfängern Routine durch Spiele mit Profis zu vermitteln. In Kooperation mit der Brauerei Ganter möchten wir in gemütlicher Runde mit Profis und Anfängern ein kleines Turnier veranstalten. Die Gruppen werden nach „Erfahrung“ aufgeteilt.
Für Anfänger wird Herr Albrecht Ganter, von der gleichnamigen Brauerei und begeisterter Cegospieler, die Grundzüge des Spiels in einer separaten Gruppe erläutern. Die Bewirtung übernimmt Familie Zähringer vom Getränkevertrieb Zähringer.
Frau Gerda Lorenz übernimmt wieder die Regie.
Wir bitten um Anmeldung bei Frau Karin Lauby, Gemeinde Oberried, Tel. 07661/9305-10 oder E-Mail: karin.lauby@oberried.de, die Teilnahme ist kostenfrei.

Montag, 3. Oktober

10.00 Uhr, Geführte Mountainbiketour
Erkunden Sie die Täler und Höhen rund um Oberried. Mit einer drei- bis vierstündigen Mountainbiketour, die ca. 800 Höhenmeter überwindet, führt Sie Uli Schwab durch unsere traumhafte Landschaft. Geplant ist – falls gewünscht – eine Hütteneinkehr. Anmeldung nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Es besteht Helmpflicht.
Für E-Bikes wird eine separat geführte Tour angeboten.
Treffpunkt und Start ist um 10.00 Uhr am Narrenbrunnen beim Dorfeingang (Gasthaus Hirschen).

10.00 Uhr, Elsass-Wanderung zum Zauberberg der Vogesen mit F. J. Winterhalter
Die kleine Hochebene des Taennchel gilt als geheimnisvoller Ort, was nicht erstaunlich ist angesichts der bizarren Sandsteinfelsen, um die sich Legenden ranken. Reptilienfelsen, Riesenfelsen, Feenfelsen regen die Phantasie an. Uschi Isele, erfahrene Wanderführerin wird uns durch das Naturschutzgebiet mit seinem Bannwald führen.
Treffpunkt: Bahnhof von Ribeauvillé (Elsass) (Gare de Ribeauvillé in der Route de Ribeauvillé)
Anfahrt: Von der N93 aus Richtung Colmar biegt man ab nach Ribeauvillé. Ca. 1 km nach dieser Abbiegung nimmt man im Kreisverkehr die dritte Ausfahrt und kommt nach ca. 400 m zum Bahnhof.
Wanderstrecke: vom Croix de Ribeauvillé hinauf zum Taennchel, vorbei an bizarren Felsen durch herrlichen Bannwald und mit tollen Aussichtspunkten
Anforderung: ca. 14 km Wanderwege, ca. 4,5 Stunden Gehzeit, mittlere Kondition. Versorgung: Unterwegs aus dem Rucksack, am Ende der Wanderung Einkehr.
Kosten: Eigene Anfahrt und Verpflegung
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird per Mail um Anmeldung gebeten bis zum 01.10.2016 unter fjwinterhalter@gmail.com

19.30 Uhr, „Meine Heimat der Schwarzwald“, im Bürgersaal der Klosterschiire
Seit vielen Jahren führen mich meine Reisen rund um die Erde. Nun habe ich seit kurzem meine Heimat, den Südschwarzwald, durch die Photographie erst richtig kennen und lieben gelernt.
Die neue Präsentation zeigt Ihnen die Schönheit der Landschaften vom Hochrhein, dem südlichen Schwarzwald bis zum Hochschwarzwald.
Lassen Sie sich von mystischen und verborgenen Orten in unseren heimischen Wäldern, Tälern und auf den Bergen verzaubern, ich nehme Sie mit auf wunderschönen Wanderwegen zu wilden Wassern, Seen und atemberaubenden Aussichten, lernen Sie unsere Traditionen wieder neu kennen.
Faszinierende Bilder aus meiner Heimat, dem Schwarzwald.
www.Klaus-Hansen.de
Eintritt 11 EUR an der Abendkasse, Vorverkauf 9 EUR
Karten gibt’s bei Alphaflor Kirchzarten, Höfener Str. 1 und im Rathaus Oberried bei Frau Lauby und online verbindlich bei Klaus.hansen@reisebuero-hochrhein.de. In der Pause wird für Ihr leibliches Wohl zugunsten der Klosterschiire gesorgt.

Dienstag, 4. Oktober

15.00 Uhr, Führung durch den Oberrieder Kräutergarten inkl. „Versucherle“
Thema: Heilpflanzen und Hausmittel mit Irmhild Haite-Voss, Kräuterpädagogin, Dauer: ca. 1 Stunde, Kosten: 5 EUR

19.00 Uhr, Vespern und Singen in der Klosterschiire
Haben Sie Lust auf Speck, Leberwurst, Bauernbrot, ein Glas Most und einen Schnaps? Und zwischendurch auf herzhaft-fröhliches Singen? Dann sind Sie bei unserem musikalischen Vesper genau richtig. Jeder darf hier bei deftigem Essen nach Herzenslust volkstümliche Lieder mitsingen und sich an geselliger Unterhaltung erfreuen. Wer will, kann auch sein Instrument mitbringen. Johann Hauser wird jedenfalls mit seiner steirischen Handharmonika für Stimmung sorgen.
Eintritt: 13 EUR. Bitte um Voranmeldung bei Karin Lauby, Tel. 07661/930510

Mittwoch, 5. Oktober

16.00 Uhr, Besichtigung des Wasserkraftwerks der WGO-Oberried
Für alle, die sich für regenerative Energieerzeugung interessieren, Fragen stellen, diskutieren, anschauen möchten, findet eine Führung im Wasserkraftwerk statt.
Voranmeldung erforderlich, Karin Lauby,Tel. 07661/930510

Schnapsprobe in der Brennerei auf dem „Kirnermarteshof“
Ein Schluck – und man schmeckt die Region. Genauer gesagt, die selbst gepflückten Früchte von unseren Obstbäumen.
Wenn es auf dem Kirnermarteshof blubbert, zischt und brodelt, dann haben unsere Opas den kupfernen Kessel in der Hausbrennerei angeheizt. Der Grund ist geistreich – im Wortsinn – denn hier wird der Geschmack in Flaschen gebracht. Und bei unserer Schnapsprobe, da können es alle auf der Zunge spüren: Schnaps ist nicht gleich Schnaps. Und dann? Möchte man mehr…
Anmeldungen erforderlich: Tel. 07661/4727, maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen. Wir freuen uns auf Euch!

19.30 Uhr, „Dem Dreisamtal GANZ NAH“ – Ein Universum vor unserer Haustür in der Klosterschiire.
Landschaft-, Tier- und Pflanzenwelt unserer nächsten Umgebung aus interessantem Blickwinkel und besonderer Perspektive. Einladung zum Bildervortrag von Martin Schweizer, Oberried
Eintritt: 3 EUR, der Eine-Welt-Kreis bewirtet. Eine Veranstaltung des Bildungswerks der Pfarreien Kirchzarten-Oberried-Hofsgrund zugunsten der Albergue, des Hauses für Kinder in Mollendo/Peru

Donnerstag, 6. Oktober

14.30 Uhr – 17.30 Uhr, Traditionelles Viehschmuckbinden der Erlenbacher Weidegenossenschaft in der Klosterschiire (Marktscheune)
Die alte Tradition des Schmuckbindens für die Weidetiere zum Viehabtrieb ist für Gäste und Einheimische ein unvergessliches Erlebnis. Die Landwirtsfamilien der Erlenbacher Weidegenossenschaft laden Sie zum Viehschmuckbinden ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Machen Sie mit, damit möglichst viele Tiere geschmückt ins Tal kommen.

19.00 Uhr, Hüttenabend auf der „Stollenbacher Hütte“
Lassen Sie sich verwöhnen mit badischen Köstlichkeiten, wie z. B. Kinnbäckle, Leberle oder Apfelküchle. Musikalisch unterhalten werden Sie von den „Original St. Petermer Firobemusiker“.
Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Stollenbach.
Anmeldung erbeten, Tel. 07661/4519

Freitag, 7. Oktober

18.00 Uhr, Begrüßungsabend für die Gäste aus Mollendo/Peru im Pfarrsaal in Oberried
Vom 06. bis 20. Oktober 2016 werden uns zwei Frauen aus unserer Partnergemeinde Mollendo/Peru besuchen: GLADYS ROSA TORRES GUTIERREZ und FELIZITAS CARMEN URIARTE SOLSOL: Der Eine-Welt-Kreis lädt herzlich alle Interessierte und Freunde der Partnerschaft zu einem fröhlichen Empfang ein.

20.00 Uhr, Alemannischer Abend desMännergesangvereins „Schwarzwald“ Oberried im neuen Bürgerhaus Hofsgrund
Der Männergesangverein „Schwarzwald“ Oberried
veranstaltet seinen alemannischen Abend erstmals in Hofsgrund. Im ansprechenden Ambiente des neu eröffneten Bürgersaals präsentiert der MGV ein gemischtes Programm mit alemannischen und nicht-alemannischen Liedern, bevor dann ein badisches Original die Programmgestaltung übernimmt:
Kabarettist Martin Schley, schauspielerisches Multitalent, auch bekannt als Hausmeister Hämmerle im SWR-Funkhaus, wird Ihre Aufmerksamkeit mit seiner urigen und humorvollen Art auf sich ziehen. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend.
Eintritt 5 EUR, Vorverkauf bei allen Sängern des MGV oder Mobil 0172-1009708, www.mgv-oberried.de

Samstag, 08. Oktober

ab 8.15 Uhr, Kletterkurs am Gfällfelsen
Einsteigerkurs für alle, die das Klettern am Naturfelsen kennen lernen wollen. In diesem Kurs werden grundlegende Kletter- und Sicherungskenntnisse vermittelt; die Einteilung der Gruppen erfolgt in Jugendliche/Erwachsene ab 14 Jahren und Kids von 8 bis 13 Jahren. Am Kinderkurs können auch gerne erwachsene Begleitpersonen bzw. Eltern teilnehmen

Der Hansenhof
„e Znieni“
mit Frühstücksbüffet
am 9. Oktober ab 9 Uhr
Zur Unterhaltung, mit musikalischer Umrahmung
Reservierung • Tel. 07602/202 • Pension Schweizer
Silberbergstraße 2 • 79254 Oberried-Hofsgrund

(Familienkurs). Es sind keinerlei Kletterkenntnisse erforderlich. Die Kletterausrüstung wird von der Ski- und Outdoorschule Black Forest Magic Freiburg/Feldberg zur Verfügung gestellt.
Kostenbeitrag: 45 EUR pro Person. Beide Kursgruppen werden getrennt unterrichtet. Dauer des Kurses: 5 Stunden. Vor Beginn des Kurses erfolgt ein gemeinsamer Aufstieg von Oberried ins Klettergebiet.
Info und Anmeldung unter Tel.: 0761/6964200 oder 0173 390 8054 www.BlackForestMagic.de, E-Mail: info@BlackForestMagic.de, Treffpunkt am Rathaus in Oberried 8.15 Uhr, (Haupteingang) Ersatztermin bei schlechtem Wetter: Samstag, 15. Oktober 2016

Ab 11.00 Uhr, Viehabtrieb der Erlenbacher Weidegenossenschaft mit Bewirtung und Musik rund um die Goldberghalle und Klosterschiire, Oberrieder Markttag, Bauernmarkt und Kunsthandwerkerschau z. B. Holzfiguren mit der Motorsäge, Schindelmacher, Sensedengler, Strohschuhe aus Bast, Besenbinder, Kleintierhof
Der Höhepunkt der Alemannischen Woche! Unsere Heimat ist eine über die Jahrhunderte gewachsene, durch die Arbeit der Bauern und Menschen geprägte, schöne Kulturlandschaft. Auch in diesem Jahr brachten die Landwirte der Erlenbacher Weidegenossenschaft ihr Jungvieh zur Sömmerung auf die Erlenbacher Weide unterhalb des „Toten Mann“, hoch oben am Feldberg. Dort genossen die Tiere bei frischer Luft und guter Weide die Sommermonate, wie dies nach altem Recht festgeschrieben ist. Heute werden die Landwirte ihre 120 Stück große Viehherde gegen 13.30 Uhr ins Tal bringen.
Eine detaillierte Beschreibung des Programmablaufes entnehmen Sie bitte unserem Festprogramm.

Sonntag, 9. Oktober

ab 9.00 Uhr, „Znieni“ mit Frühstücksbuffet, Pension Schweizer in Hofsgrund
Früher kannte es jeder: Vesper mit Speck, Hausmacher Wurst, Speckeier, Bauernbrot und Most, alles von heimischen Erzeugern. Selbst gemachte Marmelade, Kaffee, Tee, „Des, bis gnueg hesch!“ Mit musikalischer Umrahmung.
Erwachsene: 13 EUR, Kinder von 5 bis 11 Jahren
pro Lebensalter 1 EUR
Anmeldung: Gisela Imberi, Tel. 07602/202 oder E-Mail: anfrage@Pension-Schweizer.de

12.30 Uhr, Wandern zur Kapelle „Maria Königin“ in St. Wilhelm
Vom Treffpunkt „Gasthaus Adler“ in Oberried gehen wir den Wanderweg entlang der Hintertalstraße, bis wir an der Abzweigung nach St. Wilhelm ankommen, dort weiter bis zur Kapelle. Die Wanderung ist eine leichte Tour ohne große Steigungen. Streckenlänge 5 km, Dauer ca. 2 Stunden.
Info unter www.wandergruppe-schauinsland.de

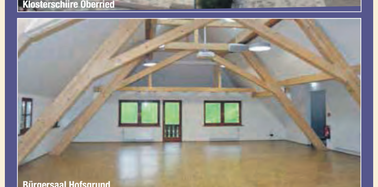
14.30 Uhr, 50 Jahre Kapelle „Maria Königin“ in St. Wilhelm
In dem Festgottesdienst wollen wir das Patrozinium und die Erbauung der Kapelle vor 50 Jahren feiern. Die Festpredigt wird Herr Dr. Klaus Stadel halten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein in das Schützenhaus St. Wilhelm eingeladen.
Veranstalter: Katholische Pfarrei Oberried

19.00 Uhr, Dinner-Krimi „Der Bürgermeister“ in der Adler-Wein-Scheune: „Ungeniert“ lachen und „ungeniert“ genießen mit der Impro-Theater-Gruppe „Ungeniert“. Einlass 18.30 Uhr
Erleben Sie live einen Mord und ermitteln Sie den Täter! Am Abend vor der Bürgermeisterwahl 1890 lädt der amtierende Bürgermeister Willhelm Schillinger die Honoratioren der Stadt zu einem letzten Wahlkampfabend ein. Doch es kommt alles anders als gedacht... Verdächtigungen, Geständnisse ... und wer weiß, vielleicht geschieht an diesem Abend auch noch ein Unglück? Unterhaltsames mit Apéritif und 3-Gang-Menü zum Preis von 69 EUR pro Person. **Anmeldung erforderlich. Schwarzwaldgasthof „Zum Goldenen Adler“ in Oberried Tel. 07661/62017 oder info@goldener-adler-oberried.de**

Rieder Wir machen, dass es fährt. 1a
KFZ - WERKSTATT
Angebote mit Grip für Sparer mit Grips: 1a Winterreifen.
• Fachberatung bei der Reifenwahl
• Testsieger Winterreifen
• Reifenwechsel mit Auswuchten
• Alu-/Stahl-Felgen
• Einlagerung der Sommerreifen/-räder
• Achs- und Spurvermessung
• Altreifenentsorgung
Hauptstraße 72 • 79254 Oberried
Tel. 07661 / 40 46 • Fax 07661 / 28 78
RiederKFZ@freenet.de • www.rieder.go1a.de

STEIMLE
BÄCKEREI • KONDITOREI
1 Jahr in Oberried – es ist so schön hier und wir sagen nochmals Danke für die herzliche Aufnahme im Dorf.
Gerne verwöhnen wir auch weiterhin unsere Gäste mit Leckereien aus der Konditorei und Bäckerei.
Wir verwöhnen Sie gerne in unserem gemütlichen Cafestüble mit Frühstück, „Badischer Bollenhuttorte“ oder mit einem leckeren Eisbecher.
Am Viehabtrieb: „Wir heizen ein“ – herzhafte Flammkuchen aus Steimles Original-Holzofenmobil, Frozen-Milk (leckeres Milchshakegetränk), Spezial-Cup-Cakes, 30 verschiedene Torten und Kuchen zur Auswahl.
Wir backen traditionell – badisch und einfach gut!
Hauptstraße 34
79254 Oberried
Öffnungszeiten:
Montag-Samstag
7.00 - 18.00 Uhr
Sonntag
8.00 - 18.00 Uhr

Einzigartiges Ambiente - Top Ausstattung.
Die Räume der Klosterscheune in Oberried und den Bürgersaal in Hofsgrund kann man mieten.

Klosterschiire Oberried

Bürgersaal Hofsgrund
Sprechen Sie uns an:
Mo bis Fr 8-12 Uhr, Do 14-18:30 Uhr, Tel: 07661 / 93 05 15
oder rund um die Uhr unter klosterscheune@oberried.de

Tag der Zahngesundheit am 25.9.

Dr. Annekatrin Metzger
Zahnärztin
Zahnarztpraxis in Kirchzarten
Schonende ganzheitliche Zahnheilkunde
für Kinder und Erwachsene
07661/90 97 233
Schauinslandstrasse 11
www.zahnaerztin-kirchzarten.de

PRAXIS SPEKTRUM
• Laserzahnheilkunde
• Implantate
• Cerec – computergestützte vollkeramische Versorgung
• Dreidimensionale Röntgendiagnostik DVT 3D
• Röntgenfreie Kariesdiagnostik mit Laserlicht
• Kinder und Erwachsenenprophylaxe
• Abdruckfreie Praxis
• Professionelle Zahnreinigung
• Zahnersatz
ZAHNARZT PRAXIS WENCKE
www.zahnarzt-kirchzarten.de
Implantologie . Ästhetische Zahnheilkunde . Parodontologie
Freiburger Straße 8 . Kirchzarten . 07661 - 13 14

Praxis für Zahnheilkunde
Zahnärztin Dr. Stephanie Eschbach
Spezialistin für Zahnärztliche Prothetik
Konservierende Zahnheilkunde
Paradontologie, Implantologie
Scheuergasse 2 • 79271 St. Peter • Tel. 0 76 60/8 92
Ihre Praxis für Mundgesundheit

Quelle: Verein für Zahnhygiene

5. Deutsche Mundgesundheitsstudie zeigt klare Verbesserung

„Die Zahn- und Mundgesundheit der Bevölkerung hat sich in allen Bereichen und über alle sozialen Schichten hinweg noch einmal verbessert, was für die zahnärztliche Prävention spricht. Auch im internationalen Vergleich ist die zahnmedizinische Versorgung in Deutschland vorbildlich: Kinder freuen sich hierzulande über die gesündesten Zähne, und deutsche Senioren leiden nur noch selten unter völliger Zahnlosigkeit - ein Ergebnis von verstetigter Prophylaxe, Aufklärung und verbesserter Mundhygiene.“, erklärt die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) im Rahmen der Ende August erschienenen fünften Deutschen Mundgesundheitsstudie (DMS V), der größten systematischen Erhebung ihrer Art in Deutschland.

Auch der seit über 25 Jahren jährlich am 25. September stattfindende „Tag der Zahngesundheit“, gegründet von 25 Organisationen aus Zahnärzteschaft und Krankenkassen, stellt die Prävention, also die Verhütung von Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen, in den Mittelpunkt. Entsprechend ist neben der Information auch die Vermittlung von konkreten praxisnahen Tipps Kernthema aller Veranstaltungen. Auch TV-Wartezimmer, Europas größtes Gesundheits-TV-Netzwerk, unterstützt dieses mit etwa 150 Filmen allein für den Fachbereich Zahnmedizin. Bereits über 50 dieser Filme hat die Bayerische Landeszahnärztekammer, die gesetzliche Berufsvertretung aller 15.000 bayerischen Zahnärzte und seit fünf Jahren Kooperationspartner von TV-Wartezimmer, bisher fachlich beurteilt und als medizinisch korrekt und patientengerecht befunden.

„Studien zeigen, dass nur entsprechend informierte Patienten auf ihre Gesundheit achten. Das setzt eine entsprechende Patientenaufklärung voraus, wie wir sie mit unseren insgesamt über 800 Patientenfilme direkt in den Wartezonen moderner, besonders patientenorientierter Arztpraxen und Kliniken anbieten.“, erklärt Markus Spamer, der Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer. Die dentalen Filmthemen des in Freising ansässigen Unternehmens reichen von der „3D-Planung Implantate“ bis zur „Zahnheilkunde im Alter“. Der neu produzierte Film „Spezielle kieferorthopädische Prophylaxe“ erklärt, warum besonders für Patienten mit einer festen Spange eine intensive Zahnpflege zum Schutz vor Karies so wichtig ist und wie diese Behandlung im Zuge des regelmäßigen Wechsels der Drahtbögen explizit auf die Bedürfnisse der meist noch jungen Patienten eingeht.

Dieser Film ist anlässlich des „Tag der Zahngesundheit“ auch auf www.dreisamtaeler.de zu sehen

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Thorsten Wegner
Individuelle Prophylaxe
Moderne Endodontie
Hochwertige ästhetische Vollkeramikrestaurationen
Komplexe prothetische Sanierungen
Zertifizierte Implantologie (DGI)
Hauptstraße 9 · 79254 Oberried · Tel. (07661) 4999 · www.dr-wegner-zahnarzt.de

Professionelle Zahnreinigung (PZR)
• mal herzhaft lachen
• selbstsicher reden
• auch mal Zähne zeigen...
wer möchte das nicht!
Zähne aufhellen (Bleaching)
• sicher
• zahnschonend
• ästhetisch perfekt und langanhaltend
Strahlend weiß in den Winter
Wir zaubern gemeinsam mit Ihnen ein Lächeln in Ihr Gesicht. Durch verschiedene Lebenseinflüsse wie z.B. Kaffee, Tee, Rotwein, Tabak, verfärben sich die Zähne. Meine Prophylaxefachkräfte verwöhnen Ihre Zähne mit einem Wellness- Programm. Für ein noch strahlenderes Lachen steht Ihnen gerne Tanja Schuler zur Seite, unsere speziell geschulte Fachfrau für Bleaching. Wir beraten Sie gerne
Dr. Katharina Rustige
Hauptstr. 23 • 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661 5464
www.dr-rustige.de

Ab dem Wochendende wieder leckere

Fair-Trade-Bio-Ananas

Kirchzarten *(de.)* Ab nächstem Samstag gibt es wieder die begehrten Bio-Ananas „Pain de Sucre“, die nur im Süden Benins angebaut werden und deren zartes und saftiges Fruchtfleisch köstlich süß schmeckt. Die Ananas werden als Flugware geliefert und kommen erntefrisch an. Initiator dieser Aktion ist Mounirou Salami vom Verein Solarenergie für Afrika e.V. Pro verkauftes Kilogramm Ananas fließt ein Euro als Spende an ein Solarschulprojekt in der Dorf- und Waldschule Agbaga in Benin. Die Analphabetenquote in entlegenen Gebieten Benins liegt trotz Schulpflicht bei über 90 %, oftmals wird die Schule nur zwei Jahre lang besucht. Durch ein tägliches, kostenloses Schulessen – initiiert vom Verein Solarenergie für Afrika - nehmen in Agbaga zunehmend mehr Kinder am Unterricht teil. Außerdem werden neben den Kindern auch deren Eltern alphabetisiert werden. Mit Bildung wird Ausbildung und politische Partizipation möglich. Die Hoffnung ist, dass sich durch dieses Projekt langfristig die Lebensverhältnisse vor Ort so ändern, so dass die Menschen dort ihr Auskommen haben und in Würde leben können.

Die Ananas sind im Bioladen in der Passage in Kirchzarten und im Bioladen Kappel, Moosmattenstraße 5, ab dem 24. September 2016 zu bekommen - solange der Vorrat reicht. Es ist auch möglich, spontan, ohne Vorbestellung bei Mounirou Salami, In den Eschmatten 27, in Freiburg-Kappel am Samstag zwischen 11 und 17 Uhr Ananas zu kaufen.

Journées d’Octobre in Mulhouse

Dieses Jahr ist die Stadt Basel Ehrengast. 17 Restaurants bewirten bis spät abends

Mulhouse *(rs.)* In Baden wie im Elsass trafen sich schon immer die Landwirte im Spätsommer/Herbst, nach dem Einbringen der Ernte, um das Ende einer erfolgreich verlaufenden Agrar-Saison zu feiern. Mit diesen „Oktoberfesten“ eng verbunden entstanden Ausstellungen und Messen, auf denen sie sich mit Erzeugnissen der Handwerker, mit Arbeitsgeräten, mit Kleidung sowie anderen nützlichen Produkten eindeckten. Aus dieser Fest-Tradition heraus entstanden vor 56 Jahren die „Journées d’Octobre“, die seitdem ein fester Bestandteil im jährlichen Messekalender der „Parc Expo“ im benachbarten elsässischen Mulhouse sind, seit 16 Jahren mit angeschlossener „folie’flore“, die viel mehr als eine Gartenausstellung ist.

Vom 6. bis 16. Oktober feiert Mulhouse innerhalb der „Journées d’Octobre“ die Gartenausstellung „folie’flore“ auf einer, von Landschaftsarchitekten gestalteten Freifläche von 10.000 Quadratmetern, eine Augenweide für jeden Besucher. Abendliche Lichteffekte erzeugen phantasievolle 3D- Installationen, die durch Wasserfontänen und Springbrunnen sowie durch entsprechende Musikbegleitung verstärkt werden. Zwölf, von Landschaftsgärtnern kunstvoll gestalteten Schaugärten elsässischer Kommunen runden das farbenprächtige Bild ab. Eine aus Pflanzen und Blumen gefertigte vier Meter hohe Hasenskulptur bewacht das „folie’flore“-Zelt, in dem unter anderem die besten Fleuristen aus der Region ihre Kunst unter Beweis stellen.

Inmitten der blumenprächtigen „folie’flore“ sorgt Spitzenkoch Henri Gagneux aus Wettolsheim mit seinem Team im Restaurant „Folies’Saveurs“ für kulinarische Gaumenfreuden.

Während den „Journées d´Octobre“ zeigen regionale Hersteller ihre Produkte, vom Obst über Gemüse, Wurstwaren und die verschiedensten Käsesorten etc. bis zu Weinen aus ganz Frankreich, die alle verkostet und erworben werden können. Zwischen den Messeständen, die Häusern eines elsässischen Dorfes nachempfunden sind, laden 17 Restaurants mit unterschiedlichsten Speisenangeboten zur Einkehr ein.

„Journées d´Octobre“ - Messegelände „Parc Expo“ Mulhouse, Öffnungszeiten 10.00 - 24.00 Uhr, am 6. Oktober ab 17 Uhr, am 16. Oktober bis 21 Uhr. Eintritt frei für Kinder unter 7 – von 7 bis 15 Jahren: 5.50 €, für Erwachsene 7,50 Euro. Anfahrt über die deutsche A 5 und die kostenfreie französische Autobahn A 36, kostenlose Parkmöglichkeiten an der Messe. Unter www.parcexpo.fr weitere Infos.

Kartenverlosung

Parc Expo Mulhouse und der Dreisamtäler verlosen **2 x 2 Eintrittskarten zur „Journées d‘Octobre** vom 6 bis 16. Oktober. Senden Sie unter dem Stichwort „Journées d‘Octobré“ eine Postkarte an Dreisamtäler Medienhaus GmbH, Freiburger Str. 6 in 79199 Kirchzarten, ein Fax an 07661 / 3532 oder eine Mail an info@dreisamtaeler.de. Einsendeschluss ist Samstag, der 1. Oktober 2016.

„Bahn frei“

Das Spielmobil kommt

Littenweiler *(hr.)* Am Donnerstag, dem 22. September, von 15.00 bis 18.00 Uhr, ist das Spielmobil mit seinem Spielprogramm „Bahn frei“ im Schulhof der Reinhold-Schneider-Schule in Littenweiler zu Gast. Dabei können die Kinder in verschiedene Rollen rund ums Thema „Eisenbahn“ schlüpfen: sei es als Bauarbeiter, als Bahnhofsmitarbeiterin, als Zugbegleiter oder einfach als Bahnfahrerin. Verschiedene andere Spiele runden das Ganze ab. Die Aktion ist kostenlos und geeignet für Kinder bis etwa zehn Jahre.

MV Littenweiler

Musikalische Früherziehung

Littenweiler *(u.)* Musik- und Bewegungsspiele, das Kennenlernen von Orchester-Instrumenten, tanzen, trommeln und noch mehr, bietet ein auf zwei Jahre angelegter Kurs zur musikalischen Früherziehung des Musikvereins Littenweiler. Er findet unter der Leitung von Julien Glick immer mittwochnachmittags während der Schulzeit statt, die Gruppengröße beträgt maximal zehn Kinder. Zu Beginn des neuen Kurses findet am Mittwoch, 28. September um 17.00 Uhr eine Schnupperstunde statt und am Freitag, um 30. September um 20.00 Uhr ein vorbereitender Elternabend im Kursraum im St. Barbara-Kindergarten, Alemannenstr.4. Weitere Informationen und jeweils Anmeldung unter Tel.: 0761 / 6 02 94 (abends) sowie info@musikverein-littenweiler.de.

Café Säge

Auch im Herbst wieder geöffnet!

Kirchzarten-Zarten *(u.)* Das „Soziale Lernen“ des Diakonischen Werks betreibt auch nach den Sommerferien wieder das Café in der Alten Säge in Zarten und öffnet bis Ende Oktober immer donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr.

Die Schüler des „Sozialen Lernens“ bewirten mit selbstgemachten Kuchen und Gebäck, Kaffee und kalten Getränken. Neben den Leckereien wird auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Spielmöglichkeiten, musikalischer Unterhaltung und Mitmach-Aktionen für kleine und große Kinder angeboten.

„Jung bewegt Alt“

Infotag für junge HelferInnen

Kirchzarten *(hs.)* Das Oskar-Saier-Haus Seniorenzentrum Kirchzarten bietet jungen Menschen (ab 16 Jahren) aus Kirchzarten und Umgebung die Möglichkeit, mit dem Projekt „Jung bewegt Alt“ älteren Menschen eine Freude zu machen. Unter dem Motto „Rollstuhlfahrer suchen Rollstuhlschieber“ suchen BewohnerInnen junge Menschen, die Lust haben, wöchentlich mit Senioren im Rollstuhl einen Spaziergang zu machen. Unterstützt werden die Schülerinnen und Schüler finanziell vom Förderverein des Oskar-Saier-Hauses Seniorenzentrum Kirchzarten e.V. Anmeldung zum Infotag am 7. Oktober, um 14 Uhr im Seniorenzentrum unter Tel.: 07661/391-108 oder 391-0.

Nächste Ausgabe: 28.9.
Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

„Türen auf für die Maus!“

WDR-Maus in Littenweiler zu Gast

Horizonte Dreisamtal, Steinmetz Storr, Blumengeschäfte Kiefer und Böttcher öffnen ihre Türen

Littenweiler *(hr.)* Am Montag, dem 3. Oktober, lädt der WDR zum deutschlandweiten Türöffner-Tag der „Sendung mit der Maus“ ein, bei dem die Teilnehmer Sachgeschichten live erleben können.

Auch in Littenweiler ist die beliebte Maus zum Thema „Rund um den Bergäckerfriedhof“ zu Gast: Bei einer Familienführung über den Friedhof, die um 11.00 Uhr beginnt, können Plätze entdeckt werden, die man auf einem Friedhof vielleicht nicht erwartet hätte. Danach darf man dem Steinmetz Storr bei seiner Arbeit über die Schulter schauen und selbst Hand an Stein und Werkzeug legen. Bei den beiden Gärtnerein Böttcher und Kiefer kann man in die vielfältigen Möglichkeiten eintauchen, mit Blumen Gefühle zum Ausdruck zu bringen und bei einer Familienführung durch das Bestattungsinstitut Horizonte Dreisamtal dürfen alle Fragen gestellt werden, die bei den Themen Tod und Trauer sonst noch durch den Kopf schwirren.

Wer dabei sein möchte, kann sich für den kostenlosen Maus-Tag bei Horizonte Dreisamtal, Bestattungen und Trauerbegleitung anmelden unter Tel.: 0761 / 40 14 898, E-Mail: horizonte@dreisamtal-bestattungen.de. Gerne schon mit Angaben, woran man genau teilnehmen möchte. Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 29. September 2016. Es wird jedoch darum gebeten, dass ein Erwachsener das Kind (ab 4 Jahre) begleitet, da keine Aufsichtspflicht übernommen werden kann und es zum anderen gerade bei den Themen Abschied und Tod wichtig ist, einen vertrauten Erwachsenen an seiner Seite zu haben. Für ausführliche Informationen zum Türöffner-Tag kann man die Maus im Internet unter www.wdrmaus.de besuchen.

Grundschule Stegen mit neuem Spielplatz

Fotos: Hanspeter Schweizer

Stegen *(hs.)* „Schon im Wahlkampf wurde ich auf den fehlenden Spielplatz angesprochen“, so Stegens Bürgermeisterin Fränzi Kleeb bei der Einweihung dessen, was nun, eineinhalb Jahre nach ihrer Wahl, Realität wurde. Am Montag wurde er nun offiziell übergeben.

Zwischen Grundschule und Kageneckhalle entstand eine kleine Landschaftsarchitektur mit einem Spiel- und Turngerät aus elastischen Seilen. In einer kleinen Feierstunde während einer größeren Pause erläuterten die Bürgermeisterin sowie Planer und Gemeinderat Dipl.-Ing. Pit Müller die Maßnahme, Mechthilde Geiger-Nowack von der Lehrerschaft und die Viertklässler demonstrierten die Möglichkeiten des Spielplatzes und führten das Schulfestlied „Wir sind Kinder einer Welt“ auf.

Die Stegener Grundschüler freuen sich sichtlich über die gelungene Aufwertung ihres Pausenhofes. Ebenfalls glücklich sind (v.l. Mechthild Geiger-Nowack und Ute Reinhard, die stellvertretenden Schulleiterinnen, Kathrin Schill vom Stegener Bauamt, Bürgermeisterin Fränzi Kleeb sowie Planer und Gemeinderate Pit Müller.

Kindertheater auf dem Abenteuerhof

Freiburg *(u.)* Ein inklusiver Theaterkurs für Kinder von 8 - 12 Jahren bietet der Arbeitskreis Behinderte an der Christuskirche (ABC) auf dem Kinderabenteuerhof Vauban an - Theater unter Büschen und Bäumen, zwischen Hühnern und Hasen, in Rumpelhütten und Indianer-Zelten. Jedes Kind kann seine eigenen Träume und Wünsche ins Spiel einbringen.

Der Kurs ist für Kinder, die Spaß haben am Geschichten erfinden, verkleiden, Bewegen, Tanzen, Singen, Spielen, Kostüme basteln… Am Ende entsteht eine selbst ausgedachte, lustige und spannende Geschichte. Es gibt zwei kleine Aufführungen im Januar 2017 im ABC und im Juni 2017 auf dem Kinderabenteuerhof.

Termine sind fortlaufend ab Freitag, 7. Oktober bis Juni 2017 (außerhalb der Schulferien) jeweils von 15.00 - 16.30 Uhr.

Ein Kennenlern-Termin für neue Teilnehmende und Eltern wird am Freitag, 30. September, 15.00 Uhr auf dem Kinderabenteuerhof Vauban angeboten.

Geleitet wird der Kurs von den TheaterpädagogInnen: Isabella Bischoff und Wolfgang Kapp.

Weitere Infos und Anmeldung beim ABC-Büro, Tel.: 0761 / 767 727 7, abc@diakonie-freiburg.de, www.abcfreiburg.de.

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 90 52 58
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.: geschlossen
Di.: 10-12.30 Uhr und 15-18 Uhr
Mi.: 10-12.30 Uhr, mittags geschlossen
Do. und Fr.: 10-12.30 Uhr + 15-18 Uhr
Samstag: 10-12.30 Uhr

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres besuchte Billy, das Polizeikänguru in der blauen Uniform, Grundschulen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Billy brachte auch den Schülern der 3. und 4. Klassen der Tarodunumschule in Kirchzarten-Burg dicke Hausaufgabenhefte mit vielen Präventionstipps. Sein Besuch geschah im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention. In den Heften gibt Billy viele Tipps für Alltagssituationen und will damit die Kinder stark machen, in schwierigen Situationen „nein“ zu sagen und richtige Entscheidungen zu treffen. *glü/Foto: Privat*

Spielmobil am 27.9.

Waldsee *(hr.)* Am Dienstag, dem 27. September, von 15.00 bis 18.00 Uhr, kommt das Spielmobil in die Hammerschmiedstraße im Stadtteil Waldsee. Alle Kinder sind zur Spielaktion „Bewegungsbaustelle“ in das Flüchtlingswohnheim Hammerschmiedstraße eingeladen. Ein Bewegungsparcours, der Sprungturm und andere Bewegungsgeräte bieten viel Raum zum Toben. Mit dabei sind auch die Rollenrutsche und viele andere Spiele. Die Aktion ist kostenlos.

Kirchzarten *(u.)* **Malo (r.) und Kenny Klein sammelten im Restaurant Fiesta während der Fußball Europameisterschaft dieses Jahr wieder für die Fußball-Jugend-Mannschaften der Spvgg Buchenbach, dem FSV Stegen und des SV Kirchzarten. Unterstützt wurden sie durch die Sportgaststätte Buchenbach und dem Coffeeshop Time Out. Beim Deutschland-Tippspiel wurde zusammen ein aufgerundeter Betrag von 1.000.- € erzielt und wird jetzt an die genannten Vereine ausgeschüttet. „Im Namen der Vereine bedanken wir uns bei allen Tippern und Spendern“. so Jan Klein, Inhaber des Fiesta.** *Foto: privat*

– Anzeige –

Die beste Zeit Deines Lebens

Neue Tanzkurse bei Tanzschule Gutmann ab 23. September

Freiburg *(u.)* Ein besonderer Treffpunkt, den immer mehr Menschen für sich entdecken, ist die Tanzschule. Neue Freunde oder sogar den Partner fürs Leben beim Tanzen kennenlernen ist einfacher, als man vielleicht denkt.
Die Kurse sind nach Altersstufen unterteilt und in jeder Gruppe findet man schnell Anschluss.
Während bei den Kursen für erwachsene Paare ein Tanzpartnerwechsel eher selten stattfindet, gehört der Partnertausch nach jeweils zehn Minuten Tanzen zum festen Bestandteil bei den Jugendlichen, Studenten und in den Singlekursen. Das Tanzen und das „Drumherum“ bieten immer viel Gesprächsstoff bei Unterhaltungen. Verabredungen mit der ganzen Kursgruppe zu den vielen übers das Jahr verteilt stattfindenden Parties sind eine einfache Möglichkeit, den Bekanntenkreis zu erweitern.
Die Schritte in den Grundkursen sind bewusst einfach gehalten, damit jeder Einsteiger einen unkomplizierten Start erleben und schnell Erfolgserlebnisse verbuchen kann.
Der klassische Tanzkurs hat sich in den letzten Jahren zu einem modernen Gesamterlebnis gewandelt. Die Verbindung von Bewegung, Musik und dem Kontakt zu anderen Menschen bieten viel mehr als nur eine willkommene Abwechslung vom Alltag.
Mit dem neuen Ballhaus Freiburg auf dem Gelände der Brauerei Ganter hat die Tanzschule Gutmann ihr Angebot noch einmal deutlich attraktiver gestalten und neue Standards setzen können. Ein moderner Loungebereich mit einer goßen Bar sowie eine weitläufige Sonnenterrasse verbreiten Großstadtflair am Ufer der Dreisam.

Mehr Infos unter:
www.tanzschule-gutmann.de

Sicherung des Testaments

– Anzeige –

Rechtsanwalt Christian Otto

Immer wieder wird darauf hingewiesen, dass in Deutschland nur sehr wenige Bürger, die etwas zu vererben haben, ein Testament errichten und damit Vorsorge für eine Nachlassregelung treffen. Diese Hinweise sind völlig zutreffend, und man möchte sich wünschen, dass die stete Wiederholung irgendwann zu einer Trendwende führt.

Mit der Errichtung eines Testaments allein ist es allerdings nicht getan. Ebenso wichtig ist es, Vorsorge dafür zu treffen, dass das Testament nach dem Tod des Verfassers auch aufgefunden und vom Nachlassgericht eröffnet wird. Denn auch die beste erbrechtliche Regelung wirkt nicht, wenn sie nicht bekannt wird. Ein Testament sollte immer so verwahrt werden, dass es definitiv gefunden wird. Ein allzu „gutes Versteck" kann dazu führen, dass das Testament verschollen bleibt. Auch sollte man sich Gedanken darüber machen, wer voraussichtlich zuerst an den Ort gelangt, an dem sich das Testament befindet. Bei einem überraschenden Tod durch einen Unglücksfall sind das nicht selten Verwandte, die dem Erblasser gar nicht nahestehen. Enthält dann das Testament eine Begünstigung für Personen, die nach der gesetzlichen Erbfolge nicht zu Erben berufen sind, so besteht die Gefahr, dass das Testament durch unbefugte Hand vernichtet wird. Es gibt zwar eine gesetzliche Pflicht, Testamente, die man auffindet, beim Nachlassgericht abzugeben. Wer das nicht tut, kann sich strafbar machen. Praktisch aber hat jeder schon von einem Fall gehört, bei dem zwar bekannt war, dass jemand ein Testament gemacht hatte, dieses aber dann nach dem Tod der betreffenden Person unauffindbar blieb, so dass die ungeliebte Verwandtschaft zum Zuge kam. Bei alleinstehenden Personen ist diese Gefahr besonders groß. Ein einfaches und preisgünstiges Sicherungsmittel für ein Testament ist die amtliche Verwahrung beim Nachlassgericht. Diese ist ganz leicht durchzuführen und sichert ein Auffinden und Eröffnen des Testaments in allen denkbaren Fällen. Die Änderungsmöglichkeiten werden übrigens durch die amtliche Verwahrung nicht beschränkt. Eine Testamentsänderung ist jederzeit möglich, und es ist für die Wirksamkeit der Änderung nicht erforderlich, dass die Änderung ebenfalls hinterlegt wird oder dass das ursprüngliche Testament aus der Verwahrung herausgenommen wird.

Christian Otto, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwälte und Fachanwälte

Fricke/Märker/Otto

Erbrecht von A–Z

Eine Darstellung ohne Juristendeutsch

Fünfte – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage

260 Seiten, kartoniert, Euro 10,-
ISBN 978-3-495-48000-7

Dr. Weddig Fricke†, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel **Wer Gütertrennung vereinbart hat, sollte sich darüber beraten lassen, ob damit eventuell unerwünschte Effekte für die Pflichtteilsansprüche von Kindern verbunden sind. Eine solche Wirkung ist reparabel, wird aber oft übersehen.**

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

Dr. Fricke & Partner, Freiburg

(Näheres hierüber unter den Stichwörtern „Testament" und „Hinterlegung des Testaments" in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A bis Z", welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und für 10 € im Buchhandel erhältlich ist. Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)

Praxistafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten

PFLEGE mobil

- Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
- 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
- Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
- Alle Pflege- & Krankenkassen
- Kostenfreie Beratung

79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Nachmittagsfahrt

Senioren St. Gallus Kirchzarten

Kirchzarten *(u.)* Am Dienstag, dem 27.September, bietet das Altenwerk Kirchzarten eine Nachmittagsfahrt nach Sölden und Bollschweil an. Auf dem Programm stehen der Besuch der Gräber von Pfarrer Dr. Franz Kern und Pfarrer Hubert Mangold. In "Kaisers gute Backstube" in Ehrenkirchen lässt man sich anschließend zu Kaffee und Kuchen nieder. Um 17.00 Uhr wird eine Heilige Messe mit Pfarrer Werner Mühlherr in der St. Fideskirche in Sölden gefeiert.

Abfahrt ist um 13.30 Uhr an der Grundschule Kirchzarten. Verbindliche Anmeldung für alle Interessierten bei Auto Hummel, Tel.: 07661 / 4225. Der Fahrpreis beträgt 12.- Euro. Die Fahrt wird mit einem Linienbus der Firma Hummel durchgeführt. Dieser ermöglicht einen bequemen Ein- und Ausstieg.

Ökumenischer Gottesdienst

Freiburg (ch.) Auch in diesem Jahr bietet die Interkulturelle Woche (ab 25.09.) den Anlass, um auf den innerhalb dieser Woche stattfindenden Welttag des Migranten und Geflüchteten in Freiburg aufmerksam zu machen. In ökumenischer Kooperation haben die katholische Seelsorgeeinheit Wiehre-Günterstal, das katholische und evangelische Dekanat Freiburg sowie die St. Elisabethschwestern und die Benediktinerinnen des Klosters St. Lioba einen Gottesdienst vorbereitet, mit dem ein stadtweites Zeichen für Gastfreundschaft und Toleranz gesetzt werden soll. Dieser findet statt am Mittwoch, 28. September, um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Johann (Johanneskirche, Günterstalstraße).

1. Stegener „Bunte Tafel"

als schönes Zeichen der Gastfreundschaft

Stegen *(ch.)* Am Sonntag, 25. September, zeigt sich zwischen Dorfbrunnen und Oberbirken von 17.00 bis 20.00 Uhr die 1. Stegener bunte Tafel. Gemeinsames Schmausen verbindet bekanntlich und so wird die Tafel in erweitertem Sinne „Buntes" bieten. Buntes an Menschen und mitgebrachten Speisen. Die Idee kommt vom Unterstützerkreis Flüchtlinge Stegen (unter dem Dach des DRK) und soll eine neue Begegnungsmöglichkeit zwischen Bürgern und Geflüchteten bieten. Die Umsetzung ist denkbar einfach, jeder bringt mit, was er für sich bzw. seine Familie benötigt (Tisch, Stühle, z.b. buntes Tischtuch, Tischschmuck, Laternen, Essen, Trinken usw.) und nimmt danach alles wieder mit nach Hause (natürlich kein Essen mehr, dafür vielleicht neue Freundschaften und interessante Geschichten). Ein weiteres Gedeck und ein zusätzlicher Stuhl wären dabei ein schönes Zeichen von Gastfreundschaft. Auch kreative Beiträge und Aktionen sind erwünscht (Musik, Spiele...). Die Hoffnung liegt dabei nicht zuletzt auch auf schönem Spätsommerwetter, bei Regen kann die Veranstaltung leider nicht stattfinden. Etwaige Rückfragen beantworten gerne Frau Hering, Tel.: 07661 / 91 20 95 oder Frau Bender, Tel.: 07661 / 97 92 75.

www.dreisamtaeler.de

Stegen *(glü.)* **Zum Beginn der 26. Wallfahrt von Pater Roman Brud nach Polen trafen sich 74 Wallfahrer in früher Morgenstunde zum Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Stegen. Danach ging es etwa 1100 km Luftlinie nach Osten bis nach Tschenstochau, dem großen polnischen Wallfahrtsort. Die Fahrt führte durch das Prager Becken, nach Südpolen und Schlesien. Prag, Breslau (Europäische Kulturhauptstadt 2016) und Dresden waren einige der vielen Orte, die Pater Roman seiner Pilgergruppe (Foto) nahebrachte. Nach über einer ereignisreichen Woche mussten dann alle bei der Heimkehr dankbar Abschied von Pater Roman nehmen, auf den die Möbelwagen zu seiner neuen Wirkungsstätte im Kloster Todtmoos warteten.** *glü/Foto: Privat*

Seelsorgeeinheit Dreisamtal hat neuen Pfarrer eingeführt

Pfarrer Sepp Tänzler tritt die Nachfolger von Pater Roman Brud an – Wohnung in Oberried

Stegen *(glü.)* Am Wochenende stellte sich Sepp Tänzler in der Herz-Jesu-Kirche in Stegen während des Gottesdienstes als neuer Pfarrer vor. Er sei nicht zum ersten Mal hier, denn man habe ihn während seiner Priesterausbildung in St. Peter bereits 1982 zum Predigtdienst nach Stegen geschickt. Mit dem Irischen Segen „Ein Fremder ist nur ein Freund, den man noch nicht kennt" drückte der Pfarrgemeinderatsvorsitzende der Seelsorgeeinheit Dreisamtal Stefan Eschbach die Hoffnung aus, den neuen Pfarrer recht bald näher kennenzulernen.

Am Schluss des vom Kirchenchor Stegen feierlich umrahmten Gottesdienstes sprach der Leiter der Seelsorgeeinheit, Pfarrer Werner Mühlherr, herzliche Willkommensgrüße und dankte der Bistumsleitung, dass die durch Pater Romans Weggang ins Kloster nach Todtmoos vakante zweite Priesterstelle im Dreisamtal so schnell wieder besetzt wurde. Er betonte, dass Pfarrer Tänzler in der für sechs Pfarreien zuständigen Seelsorgeeinheit territorial für Stegen, Eschbach und Buchenbach erster Ansprechpartner sei. Mühlherr bat die Gläubigen um Verständnis, dass der neue Pfarrer ins gesamte Seelsorgeteam eingebunden sei. Besonders die Ehrenamtlichen in den Gemeinden rief er auf, aus „Liebe zur Pfarrgemeinde und zum Glauben" in ihrem Einsatz nicht nachzulassen. Auch der Stellvertretende PGR-Vorsitzende Jürgen Kromer sowie Annemarie Raufer und Gottfried Pfändler vom Stegener Gemeindeteam begrüßten den neuen Pfarrer herzlich. Sie schenkten Sepp Tänzler zum Einstand einen Korb mit leckeren Produkten aus dem Dreisamtal.

Der Pfarrgemeinderatsvorsitzende der Seelsorgeeinheit Dreisamtal Stefan Eschbach (l.) drückte die Hoffnung aus, den neuen Pfarrer Sepp Tänzler recht bald näher kennenzulernen. *Foto: Gerhard Lück*

Im Wilhelmiten-Kloster in Oberried hat er bereits seine Wohnung bezogen.

Sepp Tänzler wurde 1954 in Siebenbürgen in Rumänien geboren. Sein Theologiestudium absolvierte er in Alba-Julia/Transsilvanien und in Freiburg. 1985 empfing er in Freiburg die Priesterweihe. Nach kürzeren Einsätzen in Kuppenheim, Engen, Waldshut und Küssaberg kam er 1990 für 14 Jahre nach Hornberg. Nach diesen „guten Jahren" übernahm er die Leitung der Seelsorgeeinheit Friedenweiler-Eisenbach. „Mit 62 Jahren war es an der Zeit, noch einmal etwas anderes zu machen", begründet er die Bewerbung fürs Dreisamtal. Er habe jetzt dreißig Jahre „regiert" und sich bewusst für „die zweite Reihe" als Kooperator entschieden. „Und ein weiterer Grund war", schmunzelt Tänzler, „ich wollte aus dem kalten Hochschwarzwald in wärmere Gefilde und näher nach Freiburg." Wichtig sei es ihm jetzt, sich in allen Gremien, Vereinen und Gemeinschaften der Pfarreien vorzustellen.

Eine Flüchtlingstragödie in Worte gefasst

Szenische Lesung mit Musik: „Ein Morgen vor Lampedusa“ im „Quartierstreff 20“

Kirchzarten *(glü.)* Angesichts der sich in den letzten Wochen im Mittelmeer verschärfenden Fluchtsituationen laden Caritasverband und Weltladen Kinzigtal in Kooperation mit dem „Quartierstreff 20“ in Kirchzarten am 27. September 2016 um 19:30 Uhr zu einer szenischen Lesung mit Musik mit dem Titel „Ein Morgen vor Lampedusa“ in das „Haus der Generationen“ in die Bahnhofstraße 20 ein. Erinnert wird mit der Lesung an die Flüchtlingstragödie am 3. Oktober 2013, bei der vor der italienischen Insel Lampedusa ein mit 545 Flüchtlingen völlig überladener Kutter versunken ist. 366 Menschen sind ertrunken, die vor Krieg und Armut geflohen sind – voller Hoffnung auf ein besseres Leben in Europa.

Folgenden Fragen wird nachgegangen: Was geschah an jenem Morgen? Was erlebten die Flüchtlinge? Wie reagierten Einwohner, Touristen, Behörden? Hätte man mehr Menschen retten können? Wer trägt die Verantwortung für die Tragödie? Was müssten Italien und Europa tun, damit sich solche Ereignisse nicht mehr wiederholen? Aus Zeugenaussagen und dokumentarischem Material ist ein erschütternder Text entstanden, der unterschiedliche Perspektiven auf die Katastrophe eröffnet und insbesondere die Einwohner von Lampedusa eindringlich zu Wort kommen lässt.

Mitarbeiter des Caritasverbands und Weltladens Kinzigtal tragen im Quartierstreff 20 die szenische Lesung „Ein Morgen vor Lampedusa“ vor: Margarete Kopf, Martin Oechsle, Gerd Lück, Gerhard Schrempp, Mechthilde Neumaier und Sven Feuser (v.l.).
Foto: Dorothea Brust-Etzel

Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit, sich miteinander über das Gehörte auszutauschen. Mitarbeiter des „Quartierstreff 20“ bieten dazu Getränke und Knabbereien an. An einem Büchertisch werden Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Thema Flucht präsentiert. Für die Veranstaltung wird kein Eintritt erhoben. Allerdings bitten die Veranstalter um Spenden für die Flüchtlingsbetreuung im Dreisamtal und im Kinzigtal.

„Frau Müller muss weg!“

Auftakt der Spielzeit im „Theater im Kurhaus“ Titisee

Titisee *(ch.)* „Die Grundhaltung dem Lehrerkollegium gegenüber ist latente Empörung und beständige Alarmbereitschaft wegen pädagogischer Kardinalfehler, untragbarer Bedingungen (Klassenstärke, Lehrplan, Schulessen, Wandertag) und natürlich beschränkter, verzogener und verwahrloster Mitschüler. Diese Probleme lösen sich in Luft auf, sobald die erwünschte Note erreicht wird. Richtig Schwung bekommen diese Verschwörungstheorien, wenn es um die weiterführende Schule geht. Wer den falschen Schultypus erwischt, kann einpacken. Das ist der Albtraum aller Eltern, und dagegen wird gekämpft, mit allen Mitteln. Sachlichkeit und Objektivität spielen keine Rolle, es geht schließlich um alles: um das eigene Kind. Deshalb geht es bei Elternabenden ans Eingemachte. Wann trägt man sonst außerhalb von Familie und Freundeskreis einen existenziellen Konflikt aus? Und dann sitzen alle zusammen im Klassenzimmer auf Kinderstühlchen zwischen Kastanienmännchen und Kuschelecken, und vorne steht der Feind (Frau Müller!). Jetzt könnte man alles loswerden, und plötzlich ist das nicht mehr so einfach.“ Das „Theater im Kurhaus“ startet am Sonntag, 2. Oktober, in die kommende Spielzeit mit der Komödie „Frau Müller muss weg!“. Es spielen Claudia Rieschel, Iris Boss, Katrin Filzen, Gerit Kling/Andrea Lüdke, Thomas Martin und Wolfgang Seidenberg. Beginn ist um 20.00 Uhr im Kurhaus Titisee. Karten sind erhältlich bei allen Tourist-Informatinoen, BZ-Vorverkaufsstellen, und unter www.reservix.de.

Kirchzarten grenzenlos

Rauschendes Fest der Kulturen

Kirchzarten *(de.)* Wo gab es das schon einmal: das Badnerlied schmissig gespielt vom Musikverein Kirchzarten, percussion-begleitet von afrikanischen Trommlern? Am vergangenen Samstag konnte man genau das im Innenhof der Talvogtei beim Fest der Kulturen erleben. Da staunten nicht nur die Musiker, das ganze Publikum war begeistert und klatschte mit.

An diesem Nachmittag war ein vielfältiges Programm aus vielen verschiedenen Kulturkreisen geboten: traditionelle Heimat-Lieder und Volkstänze aus unserer Region, Bauchtanz aus dem arabischen Raum, klassisch und hip-hop-angehaucht, afrikanischer Tanz traditionell und modern, afrikanischer Gesang, ebenfalls klassisch und modern. **Ein Video dazu gibt es auf www.dreisamtaeler.de.**

Es war ein Fest der Begegnung auf allen Ebenen: Menschen, Kulturen, Traditionen begegneten sich – im wahrsten Sinn des Wortes.

Während die afrikanischen Trommler sich anfangs noch zurückhaltend in die arabische Bauchtanzrhythmen einklinkten, saßen sie dann beim Auftritt der Kiddy-Band des Akkordeonclubs schon mit auf der Bühne. Die Bauchtänzerinnen begaben sich einfach ins Publikum und forderten zum Tanz auf. Die Trachtengruppe schaffte es nach ihrem Auftritt das ganze Publikum zum Mittanzen zu motivieren und so kam es, dass an diesem Nachmittag Jung und Alt, Schwarz und Weiß, Neubürger und Altbürger miteinander tanzten - ohne Berührungsängste, dafür mit viel Neugier auf den jeweils anderen, egal woher er oder sie kam.

Arabischer Tanz trifft auf afrikanische Trommeln. *Foto: Dagmar Engesser*

Ein Highlight folgte dem anderen, doch besonders ragte der Auftritt des Profitänzers Henry Motra heraus. Sein Auftritt beeindruckte durch ungeheure Körperbeherrschung und starke emotionsgeladene Ausdruckskraft. Ohne Worte drückte er aus, was Heimat und was Flucht bedeuten und was das mit einem Menschen macht.

Er und alle anderen Auftretenden verzichteten im Übrigen auf eine Gage, weil sie die Idee des Festes unterstützen wollten.

Organisiert wurde das Fest der Kulturen vom Helferkreis für Flüchtlinge, von der Bürgerstiftung Kirchzarten und der Gemeinde. Schirmherr war Bürgermeister Andreas Hall, der sich in seinem Grußwort bei den vielen ehrenamtlich Engagierten, die das Fest organisiert hatten, bedankte. Das gemeinsame Feiern, die Begegnungen sind wichtige Mosaiksteine für die Integration und er zeigte sich überzeugt davon, dass Deutschland es schaffen kann, die Geflüchteten zu integrieren. Es seien vor allem die Kommunen, die diese Integrationsleistung vollbringen. „Wir als Kommune können das“, so Hall „dafür sind allerdings auch mehr Geldmittel vom Bund nötig, was ich durchaus als Appell an die Bundespolitik verstehe!“ Hall betonte, dass das Asylrecht keine Obergrenzen vertrage, deshalb sei jeder einzelne erst einmal willkommen – in diesem Sinne stand dieses Begegnungsfest unter dem Motto „Welcome in Kirchzarten!“

Die Besucher waren begeistert von dem Fest und wünschen sich für das nächste Jahr eine Wiederholung. Spontan wurden auch schon Angebote für Auftritte gemacht.

Der Dreisamtäler wird in den kommenden Monaten die Integration von Flüchtlingen und das Thema „Wir schaffen das!“ immer wieder aufgreifen und unterschiedlichste Aspekte beleuchten: wer ist mit „wir“ gemeint? – was ist „das“? – was ist mit „schaffen“ gemeint?

Bilder einer neuen Heimat

Fotoarbeiten junger Geflüchteter

Freiburg *(ch.)* Auf Initiative der Freiburger Bürgerstiftung haben zwölf junge Geflüchte aus Syrien, dem Irak und Afghanistan mit der Kamera ihren Blick auf ihren neuen Wohnort eingefangen. Die Arbeiten dokumentieren persönliche und überraschende Perspektiven auf Freiburg und die hier lebenden Menschen. In einer Fotostrecke sind auch Szenen der Flucht von Kabul nach Deutschland zu sehen. Berührend und eindrucksvoll, unerwartet und amüsant beleuchten die ausgestellten Arbeiten die Stadt Freiburg als neues Zuhause und Begegnungsort. Scheinbar Gewohntes erscheint in neuem Licht – ein Einladung zum Blickwechsel. Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 6. November im Museum Natur und Mensch, Gerberau 32. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag jeweils 10.00 bis 17.00 Uhr. Der Eintritt kostet 5,-€, ermäßigt 3,-€. Für Besucher unter 18 Jahren und mit Museums-Pass-Musées ist der Eintritt kostenlos.

Liebe Gäste,

ich werde meine Tätigkeit als Pächterin der Pilgergaststätte Maria Lindenberg, Buchenbach, zum 30.9.2016 beenden.

Zum Abschied danke ich herzlich für Ihren treuen Besuch in den vergangenen Jahren und die vielen herzlichen und schönen Begegnungen, die ich mit Ihnen auf dem Lindenberg erleben durfte.

Pilgergaststätte
Maria Lindenberg
Restaurant & Café
Anni Schwär
Lindenbergstraße 25a
79271 St. Peter,Schwarzwald
Tel. & Fax 07661 98 19 89
anni.schwaer@gmx.de

Das Leben ist ein Abenteuer!
Ich lass nun die Leinen los und freue mich - nach einem intensiven Arbeitsleben – auf all das, was kommt.
Anni Schwär

Da es keine Anschlußverpachtung gibt, bleibt die Pilgergaststätte ***ab 1. Oktober 2016 bis auf weiteres vorerst geschlossen.***

Benefizkonzert

Littenweiler *(u.)* Im Rahmen der 25 Jahr Feier zur Städtepartnerschaft zwischen Freiburg und Granada, findet eine Konzertreihe mit Stücken des Renaissancekomponisten Luis De Narvaez statt. Gespielt werden diese Stücke von dem Konzertgitarristen Achim Langenkaempera am Freitag, dem 23. September, um 17 Uhr im Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler. Diese Renaissancemusik ist an dem Abend auch als CD erhältlich und der Erlös aus dem Verkauf kommt der Blindenhilfe in Granada sowie in Freiburg zugute. Eintrittspreis 5.-Euro, Spenden erwünscht.

In unseren Bremsenwochen bis 31.10.2016 erhalten Sie für jeden Volkswagen Pkw mit Zulassungsdatum vor dem 01.08.2012 einmalig einen Sonderrabatt von 5 % auf Bremsen.

Kommen Sie vorbei und profitieren Sie.

[1] Der ausgewiesene Rabatt-Vorteil gilt einmalig, exklusive Einbau. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig bis 31.10.2016.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.

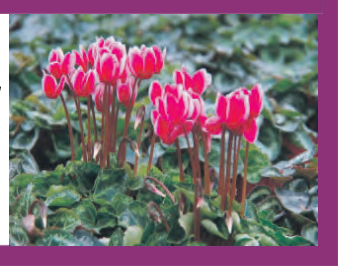
Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Im Dreisamtal GmbH
Zartener Straße 31, 79199 Kirchzarten, Tel. +49 7661 90333

Der Garten im Herbst

Samstag ist Staudentag in Burg am Wald von 10 bis 16 Uhr.
Beratung und Verkauf. Viele Asternsorten, Gräser, Schattenstauden.
Gartenpflege von A-Z sowie Beratung. Rufen Sie uns an!
GÄRTEN&STAUDEN • Ibentalstr. 24, 79199 Kirchzarten Tel. 0172 7684566

Herbstzauber, Calluna, Hornveilchen, Viola, Chrysanthemen
Koniferen, Bodendecker, Rosen und vieles mehr !
Einfach schöner im Herbst !
Blumen Kaufmehl
Angebot: Cyclamen midi nur 2,90 !
Blumenfachgeschäft • Gärtnerei • Fleurop
Kirchzarten-Höfenerstr. 17 - Tel.: 07661/4217



Gartengestaltung
Baumpflege
Hegwein
Rainer Hegwein · Neuhäuserstraße 110
79199 Kirchzarten · Tel. 07 61 / 6 45 86

Der Herbst kann ganz schön bunt sein!
Blumen Schweizer
die etwas andere Gärtnerei
Kirchzarten-Zarten • Flaunserstr. 8 • Tel. 07661/61222
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-12.30 Uhr u. 14.30-18 Uhr • Sa: 8.30-12.30 Uhr • Mi-Nachm. geschl.

Im Herbst muss Laub gesammelt, Holz gehäckselt und Mulch verteilt werden

djd.) Im Herbst wartet jede Menge Arbeit auf den Gartenbesitzer: Der Rasen muss abschließend gemäht und vom Laub befreit, Bäume und Sträucher sollten zurückgeschnitten werden. Wer clever ist, nutzt das ohnehin anfallende Laub, Häcksel- und Schnittgut, um Pflanzen sowie Beeten wichtige Nährstoffe zuzuführen. Rasenschnitt etwa ist dafür ein echter Allrounder. Er kann direkt aus dem Grasfangkorb genommen und zum Abdecken von Beeten und Pflanzen genutzt werden. Die Schicht sollte allerdings nicht stärker als zwei Zentimeter sein, da sie sonst faulen kann. Gerade im Herbst ist dieses Vorgehen von besonderer Bedeutung, unterstreicht Viking Experte Christoph Völz: „Das Material schützt den Boden bei Frost und spendet wertvolle Nährstoffe zur Regenerierung. Wer Beete und Pflanzen mit Mulch abdeckt, hat durch die besseren Wachstumsbedingungen auf lange Sicht weniger Arbeit."

Für den Winter sollte der Rasen nicht kürzer als etwa fünf Zentimeter geschnitten werden, da längere Gräser das wenige Sonnenlicht besser verwerten können. *Fotos: djd/Viking*

Holzhäckselgut sinnvoll nutzen

Auch gehäckselte Zweige und Äste von Bäumen und Sträuchern fallen im Herbst reichlich an. „Sie sind am besten für den Einsatz unter eingewurzelten Hecken und Bäumen geeignet. Auch als Wegbelag macht sich das gut", sagt Völz weiter. Da das Holz zum Verrotten einen hohen Stickstoffanteil benötigt, bewirkt der Zerfall ein eher gebremstes Wachstum flach wurzelnder Pflanzen. So lässt sich das Auswuchern von Unkraut bewusst einschränken.

Herbstlaub leicht entfernen

Wenn die Blätter im Herbst von den Bäumen fallen, sollten diese regelmäßig vom Rasen entfernt werden, betont Völz: „Liegengebliebenes Laub nimmt dem Rasen Licht, kann für braune Stellen sorgen und das Wachstum von Moos fördern." Trockenes Laub lässt sich einfach beim Mähen mit aufsammeln: Das Mähmesser erzeugt einen starken Luftstrom, mit dem die Blätter regelrecht aufgesaugt werden. Rasenmäher mit Grasfangkorb eignen sich dazu hervorragend. Etwa Anfang November steht indes der letzte Schnitt des Jahres an - dabei sollte man die Halme nicht tiefer als fünf Zentimeter kürzen, da längere Gräser das spärliche Sonnenlicht im Herbst und Winter besser verwerten können.

Im Spätsommer Lavendel zurückschneiden

Lavendel muss jedes Jahr kräftig zurückgeschnitten werden, damit er kompakt bleibt. Lässt man die Halbsträucher mehrere Jahre ungestutzt wachsen, fallen die verholzten Äste auseinander und verkahlen von unten her. Der ideale Zeitpunkt für den Rückschnitt ist der Spätsommer, dann wenn die Blütezeit zu Ende geht. Der Lavendel sollte nun über dem alten Holz um die Hälfte oder ein Drittel der Pflanzenhöhe gekürzt werden. Das fördert ein buschiges Wachstum und garantiert zahlreiche duftenden Lavendel blüten auch im nächsten Jahr - und manchmal sogar schon im Herbst.

Quelle: Grünes Presseportal

Herbst: die ideale Pflanzzeit für Gehölze und Stauden

Oft wissen Gartenbesitzer gar nicht, dass neue Pflanzen, die im Herbst in die Erde kommen, einen Wachstumsvorsprung haben gegenüber Pflanzen, die erst im Frühling gepflanzt werden. Das gilt für alle Gartenpflanzen, ob sie im Topf stehen, mit Wurzelballen oder wurzelnackt sind. Der Grund ist einfach: Die feinen Wurzelhaare, die für die Wasser- und Nährstoffaufnahme wichtig sind, wachsen in den Wintermonaten, solange kein Frost im Boden ist, weiter und verankern die Pflanze am neuen Standort. Die im Herbst gepflanzten Stauden, Sträucher und Bäume sind also im Frühling schon fest eingewurzelt und können den ersten Austrieb leicht versorgen.

Quelle: Grünes Presseportal

Herbstlaub vom Rasen immer entfernen

Unter Sträuchern oder im Staudenbeet hat liegengebliebenes Herbstlaub durchaus eine positive Wirkung für die Nährstoffversorgung der Pflanzen. Vom Rasen sollte man es allerdings lieber entfernen. Hier behindert es die Lichtaufnahme der Gräser und fördert das Mooswachstum. Außerdem begünstigt das feuchte Klima unter den Blättern das Entstehen von Faulstellen und Pilzkrankheiten. „Harken Sie das welke Laub am besten einmal pro Woche ab. Die Rasenfläche wird dadurch besser durchlüftet und hat mehr vom spärlichen Tageslicht", so Judith Bircher, Gartenbauingenieurin beim Schweizer Düngerspezialisten Hauert. „Auch Fallobst sollte nicht zu lange auf den Gräsern liegen bleiben, denn wenn es dort verrottet, kann der Rasen ebenfalls Schaden nehmen."

Quelle: Grünes Presseportal

VHS-Fahrt: Gärten der Welt

Freiburg *(u.)* Die Volkshochschulen Kirchzartens, Freiburgs und der Region bieten am Samstag, dem 8. Oktober, eine Fahrt nach Zürich zu "Gärten der Welt" im Museum Rietberg an. Gärten erzählen immer schon Geschichten: von der Sehnsucht nach dem Paradies, der Liebe, des Rückzugs, der Macht, des Schönen. Dabei sind wir eingeladen zu einem wundervollen Spaziergang durch die Gärten von Japan bis England, vom Alten Ägypten bis in unsere Tage. Eindrucksvolle Kunstwerke, Fotos und Videos zeigen, wie sich Menschen in unterschiedlichen Kulturen und Epochen Gärten erträumt und sie verwirklicht haben.

Große Namen sind in der Ausstellung vertreten, etwa der japanische Künstler Kitagawa Utamaro, Claude Monet, Max Liebermann, Paul Klee, Alberto Giacometti ebenso Zeitgenossen wie Ai Weiwei, David Hockney, Elger Esser u.v.m.. „Gärten der Welt" zeigt die Geschichte der Gartenkultur auf als auch das Thema Gärten in der Kunst. Im Anschluss ist ein Altstadtrundgang vorgesehen. Die Reiseleitung hat die Kunsthistorikerin Christine Moskopf. Anmeldung bei den Volkshochschulen und bei der BusFa. Winterhalter unter Tel.: 07661 / 90 19 200.

Lernort Kunzenhof

Hühnerhaltung im eigenen Garten

Littenweiler *(hr.)* Im Rahmen der Erwachsenenbildung am Lernort Kunzenhof laden Barbara Horwedel und Gabriele Plappert am Samstag, dem 24. September, von 10.30 – 16.00 Uhr zu einem Tagesseminar über Theorie und Praxis der „Hühnerhaltung im eigenen Garten" auf den Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler ein.

Nutztiere sind weitgehend aus unserem Gesichtsfeld und leider auch aus unserem Bewusstsein verschwunden. Und das, obwohl wir ihnen einen Großteil unserer täglichen Lebensmittel verdanken. Das müsste nicht so sein. Mit dieser Veranstaltung möchte man Mut machen, Nutztiere zur Selbstversorgung, zur Freude und zur Lebensbereicherung zu halten. Inhalte sind: Haltung – Fütterung – Aufzucht – Rassen – Gesetze und Begegnungen. Bitte eine biologische, vegetarische Speise für das Mittagsbuffet mitbringen. Die Teilnahme kostet 45.- Euro. Anmeldung unter Tel.: 0761 / 6 37 26, E-Mail: post@kunzenhof.de.

Neuer Brunnentrog für den Grillplatz „Rumpele" in Zarten

Der neue Brunnentrog auf dem Grillplatz „Rumpele" in Zarten. *Foto: Dagmar Engesser*

Kirchzarten-Zarten *(de.)* Das „Rumpele" Zarten ist ein beliebter und vielgenutzter Freizeit- und Grillplatz im Dreisamtal. An dem Brunnentrog dort nagte allerdings der Zahn der Zeit, deshalb wurde er ersetzt. Dafür stellte die Gemeinde Kirchzarten in Kooperation mit dem Fachbereich Forst des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald einen massiven Baumstamm zur Verfügung, der dann vor Ort von Markus und Andy Heizler und Manfred Brüstle vom Bürgerverein Zarten e. V. bearbeitet und in Form gebracht wurde. Die Installationszuleitungen und das Montieren der Handpumpe wurden von Erwin Steiert und Rudi Zimmermann, bekannt als „Rumpele-Ranger", getätigt.

Der 1. Vorsitzende des Bürgervereins Zarten, Marco Hauser, ist hoch erfreut, dass neben den Böschungsarbeiten Anfang des Jahres, nun auch noch diese Erneuerung über die Bühne ging. Anneliese Heizler, die die komplette Schlüssel- und Terminverwaltung für den Verein seit Jahren macht, freut sich, dass der neue Trog jetzt sogar noch für die Grillfeste in Spätsommer und Herbst zur Verfügung steht. Der alte Trog war auf Grund der Verwitterung für eine weitere Grillsaison nicht mehr zu nutzen; er wird allerdings noch einen letztmaligen Einsatz auf dem Grillplatz haben: als Feuerholz bei einer der nächsten Veranstaltungen.

Carola Waldvogel: Zwanzig Jahre Fußreflexzonenmassage

Kirchzarten *(de.)* Lebendige Füße, leichte Beine und ein beschwingter Körper – und das obwohl nur die Füße massiert wurden?

„Das ist möglich!“ so Carola Waldvogel, die nunmehr auf zwanzig Jahre Erfahrung mit der Fußreflexzonenmassage zurückblicken kann, „Denn auf der Fußsohle sind sämtliche Organe des menschlichen Körpers abgebildet.“

Die Reflexzonenmassage ist weit mehr als nur das Kneten der Füße. Als erfahrene Fußreflexzonentherapeutin weiß Carola Waldvogel genau, welcher Fußbereich welchem Organ zugeordnet ist. Sie arbeitet spürend und fühlend und lässt sich davon leiten, was ihr die Füße über den Körper mitteilen.

Die Fußreflexzonenmassage ist eine gesundheitsfördernde Massage. Sie hilft zu entspannen, regt die Organe an und hilft, sich wieder besser zu spüren und die Füße wieder zu erden. Regelmäßig angewendet führt die Fußreflexzonenmassage zu tiefgreifenden Veränderungen.

Carola Waldvogel. *Foto: Dagmar Engesser*

Ein großes Problem unserer Zeit sei der Stress und die Durchtaktung unserer Tagesplanung. Alle hetzen von einem Termin zum anderen – auf Dauer mache das krank, so Carola Waldvogel. Sie versteht sich als Wellnesstherapeutin, die ihren Kunden zu einer Auszeit verhelfen und so einen Beitrag zu ihrer Gesundheit leisten möchte.

In China sei es Usus, dass man sich nach Feierabend die Füße massieren lasse. Warum gönnen wir uns nicht auch regelmäßig solche Auszeiten? Jeder, der viel leisten muss und leistungsfähig bleiben will, sollte dafür sorgen, dass er sich auch Erholungszeiten genehmigt.

Massagen sind dafür ideal. Sie wirken harmonisierend und vitalisierend, sie dienen der Entspannung und helfen, Stress abzubauen und haben so eine hohe gesundheitsfördernde Wirkung.

Speziell für Berufstätige bietet Carola Waldvogel von Dienstag bis Donnerstag verlängerte Öffnungszeiten von 16.30 – 19.30 Uhr an, damit sie sich nach Feierabend von ihr verwöhnen lassen können.

Ihr Angebot ist groß, denn im Laufe ihres Berufslebens hat Carola Waldvogel viele Massagerichtungen kennengerlernt und daraus ihren ganz eigenen Stil entwickelt So bietet sie neben der Fußreflexzonenmassagen auch Aromaöl- oder Ayurvedische Ölmassagen, Honigmassagen, hawaiianischen Massagen oder klassische Massagen, koreanische Körperentspannung und Kinesiologie an.

Aktuell gibt es auch ein Kennenlernangebot: eine Fußreflexzonenmassage für 44,- Euro und eine Hawaii-Massage für 49,- Euro.

Carola Waldvogel, Praxis für Massagen und Kinesiologe, Josef-Saier-Straße 10, Kirchzarten, Tel. 07661 / 9 03 52 45, www.carola-waldvogel.de

THADDÄUS HOF
ORGANISCH-BIOLOGISCHER LANDBAU
„Die Kartoffeln vom Thaddäushof schmecken am besten“,
das sagen unsere Kunden –
und Sie?
Probieren Sie selbst – diese Kartoffeln gibt es nur in unserem Hofladen.
Eine gute Adresse für Ihren Einkauf!
Öffnungszeiten: Di + Sa 10 - 13 Uhr • Fr. 10 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr

wissen 5
wissen-hoch-drei.de
Bis zu 50% PREISVORTEIL! EU-Förderung 50%

26.09.16	**Info-Abend: CNC/CAM-Fachkraft (Metall)** 17:30 Uhr
05.10.16–15.02.17	**Meistervorbereitungskurs Teil 4, Teilzeit** Mo+Mi 18:15–21:30, 120 UE
11.–27.10.16	**CNC-Fräsen / Grundkurs** Di+Do 17:30–21:30, Sa 8:00–12:15, 40 UE
11.10.16–07.12.17	**Staatlich anerkannte/r Betriebswirt/in** Di+Do 18:15–21:30, Sa 8:00–15:00, 512 UE
20.10.16	**Glasklare Organisation im Büro** Do 9:00–17:00, 8 UE

Info-Line: 0761 15250-0; Fax -15
info@wissen-hoch-drei.de
Gewerbe Akademie
Freiburg – Offenburg – Schopfheim

Lesung in der Kirchzartener Bücherstube

Jan-Philipp Sendker liest am 26.9. aus: „Am anderen Ende der Nacht“

Kirchzarten *(u.)* Am Montag, dem 26. September, um 20.00 Uhr, ist Jan-Philipp Sendker in der Kirchzartener Bücherstube zu Gast.

Er präsentiert den druckfrischen letzten Band seiner China-Trilogie „Am anderen Ende der Nacht“ - eine bewegende Geschichte über die Macht der Liebe, die Angst des Verlustes und die Kraft der Menschlichkeit.

Der Hamburger Autor war viele Jahre Amerika- und Asien-Korrespondent des Stern. Nach dem Roman-Bestseller „Das Herzenhören“ folgten „Das Flüstern der Schatten“, „Drachenspiele“ und „Herzenstimmen“. Seine Romane sind in mehr als 30 Sprachen übersetzt. Mit weltweit über 3 Millionen verkauften Büchern ist

er einer der aktuell erfolgreichsten deutschsprachigen Autoren.

„Am anderen Ende der Nacht“ erzählt von Menschen, die nicht mehr viel zu verlieren haben und sich gerade deshalb ihre Menschlichkeit bewahren: Auf einer Chinareise erleben Paul und Christine einen Albtraum. Ihr vierjähriger Sohn wird entführt. Zwar gelangt David durch glückliche Umstände wieder zu ihnen, doch die Entführer geben nicht auf - sie wollen ihn zurück. Der einzig sichere Ort für die Familie ist die amerikanische Botschaft in Peking. Aber Bahnhöfe, Straßen und Flughäfen werden überwacht. Ohne Hilfe haben sie keine Chance, dorthin zu gelangen. Wer ist bereit, ihnen Unterschlupf zu gewähren und dabei sein Leben aufs Spiel zu setzen? Wem können sie trauen?

Der Eintritt kostet 10.- Euro, Karten sind in der Kirchzartener Bücherstube unter Tel.: 07661/2164 oder info@ki-buch.de erhältlich.

Queenz of Piano

2 Frauen 2 Flügel mit neuem Programm

Kirchzarten-Burg *(u.)* Was Anne Folger und Jennifer Rüth den Instrumenten auf spielerische Weise entlocken, ist viel viel mehr als es Pianisten üblicherweise tun. Nicht auf, sondern mit den Instrumenten agieren sie virtuos. Sie entlocken den Flügeln Töne, von denen man nicht einmal ahnt, dass es sie gibt. Mit sprühendem Witz und einem Hang zur Selbstironie schaffen sie ein Klavierkonzert, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert und dem angestaubten Image klassischer Klavierkonzerte einen neuen Anstrich gibt. Charmant verpackt, kreativ inszeniert und amüsant dargeboten meistern sie gekonnt den Spagat zwischen Unterhaltung und anspruchsvoller Musik, bieten die perfekte Kombination aus weiblichem Charme, mitreißendem Entertainment und musikalischem Können und machen ihrem Namen alle Ehre. Denn Königinnen am Klavier, das sind sie zweifelsohne – aber mit einem Augenzwinkern zu erleben am Freitag, dem 23. September, 20.00 Uhr im Buchladen in der Rainhof Scheune. Nähere Infos und Reservierung unter Tel.: 07661 / 988 09 21.

Lesung in der Rainhof Scheune

Büchnerpreisträger Arnold Stadler liest am 28.9. aus „Rauschzeit“

Kirchzarten-Burg *(u.)* Es hat schon Tradition, dass der Autor Arnold Stadler seine neuen Romane in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg vorstellt. Mit dem Roman „Rauschzeit“ ist er in dieses Jahr einer der Nominierten für den Deutschen Buchpreis.

Als “Rauschzeit” bezeichnen Jäger die Zeit, in der das Schwarzwild paarungswillig ist. Bei Alain und Mausi, den Protagonisten des Buches, herrscht alles andere als Rauschzeit: Die beiden sind seit 15 Jahren miteinander verheiratet, doch ihre Ehe ist im Laufe der Zeit eingeschlafen.

„Was ist Glück? Später weiß man es.“ So lässt Arnold Stadler seine Erzählung beginnen. Und welche Rolle spielt die Liebe dabei? Fragen, die ein Paar in der Mitte des Lebens umtreiben.

Büchnerpreisträger Arnold Stadler reflektiert und philosophiert darüber auf höchst witzige und lakonische Art und wirft dabei einen kritischen Blick auf unsere

heutige Gesellschaft.

Am Mittwoch, dem 28. September, um 20 Uhr wird er seinen neuen Roman im Buchladen in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg im Gespräch mit der Kulturjournalistin Bettina Schulte vorstellen. Am Freitag, dem 28.Oktober, liest Bodo Kirchhoff, ein weiterer Kandidat für den Deutschen Buchpreis, im Buchladen in der Rainhof Scheune. Telefonische Reservierung unter 07661 / 988 09 21.

www.dreisamtaeler.de

Dr. Christoph Graf Douglas gestorben

Der Kunstsachverständige hat lange in Schloss Ebnet gewohnt

FR-Ebnet *(hs.)* „Als Mann kann man eine Frau lieben, seine Kinder, seine Heimat, aber die Liebe zu einem Haus ist etwas ganz besonderes“. Mit diesen Worten beschrieb Dr. Christoph Graf Douglas seine Jahre im Ebneter Schloss. „Ich kenne kaum ein schöneres Haus“. Fast 15 Jahre – während seiner Studienzeit und darüber hinaus – lebte der Adlige im Schloss, welches damals nicht ohne Komforteinbußen bewohnbar war. „Da frierst du dir den Arsch ab“, so seine Tante Dr. Olga Westphal vor dem Einzug des jungen Studenten, dessen bester Freund – nach Überlieferungen – schon bald der Ölofen war. Mit Nikolaus von Gayling, dem späteren

Noch im letzten Monat besuchte Christoph Graf Douglas (li.) seinen Freund und langejährigen Wegbegleiter Nikolaus von Gayling. *Foto: privat*

Schlossherrn, verband ihn schon bald eine tiefe Freundschaft.

Graf Douglas bestritt schon während seines Studiums seinen Lebensunterhalt mit Edelmetall-Expertisen. Später wurde er dann Deutschland-Chef und Vorstandsmitglied des britischen Auktionshauses Sotheby’s. Daneben war er international anerkannter Kunstsachverständiger. Verheiratet war er mit der Innenarchitektin Bergit Douglas aus der Oetker-Dynastie, mit der er drei Kinder hatte.

Am 9. September verstarb der in Konstanz geborene 68-Jährige völlig unerwartet. Die Beisetzung erfolgte im Hegau auf Schloss Langenstein im Familienkreis.

Einladung zur
1. Stegener bunten Tafel
zwischen Dorfbrunnen und Oberbirken
am 25.9.2016 von 17-20 Uhr
Schaffen wir es, uns an einer selbst gestalteten langen bunten Tafel zwischen Dorfbrunnen und Oberbirken beim gemeinsamen Essen und Trinken zu begegnen?
Der Unterstützerkreis Flüchtlinge Stegen unter dem Dach des DRK möchte es mit Ihnen möglich machen!
Jeder bringt mit, was er für sich bzw. seine Familie benötigt (Tisch, Stühle, z.B. buntes Tischtuch, Tischschmuck, Laternen, Essen, Trinken usw.) und nimmt danach alles wieder mit nach Hause.
Ein zusätzliches Gedeck und ein Stuhl für Gäste wären schön. Auch kreative Beiträge und Aktionen sind erwünscht (Musik, Spiele ...)
Ps.: Wir hoffen auf gutes Spätsommerwetter!
Nachfragen gerne bei
Frau Hering unter 912095 oder
Frau Bender unter 979275

Glückliche Gesichter auf dem ganzen Platz: Das Benefiz-Minigolf-Turnier „Obi-FUN Strand-Open“ konnte zum zweiten Mal einen vierstelligen Erlös für die Freiburger Kinderkrebshilfe erreichen. Über die Summe von 1.520.- Euro zeigte sich Schirmherr Adolf Seger hocherfreut und betonte: „Es ist nicht selbstverständlich, dass ihr so einen Einsatz für die Kinderkrebshilfe zeigt“. „Ihr“, das sind Jimmy Gänsler und Robert Vozar, die Inhaber des Adventure-Minigolfplatz FUN Strand an der Dreisam.
Sieger des Turniers mit 59 Schlägen wurde Patrick Lodholz, den zweiten Platz teilen sich Wölfe-Freiburg Spieler Marco Wölfl und Berufsfeuerwehrmann Daniel Stiegeler mit 66 Schlägen. Sie gewinnen neben einem Pokal eine Party am FUN Strand, einen Einkaufsgutschein in Höhe von 100.- Euro bei Edeka Barwig Kirchzarten und Tickets für den Europa-Park. Große Freude bei der Tombola: Das BMX Rad von Lauf+Rad Guth gewann der 13-jährige Jens Müller aus Merdingen. *Foto: privat*

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

St. Peter *(u.)* **Die Fa. Fluke in Glottertal, eine Fachfirma für Messtechnik (ehemals Fa. Beha), hat der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter eine Wärmebildkamera gespendet. Die Kamera im Wert von ca. 6.000.- € war Ausstellungsstück auf Messen und wurde von Fa. Fluke vor der Übergabe generalüberholt. Die Kamera dient, da sie nicht allen Regeln der Feuerwehrausrüstung entspricht, insbesondere der Nachkontrolle hinsichtlich verborgener Brandnester.**

Der Marketing Manager Stefan Kohler und Christina Wilhelm aus St. Peter, Market Communication Manager bei Fa. Fluke, überreichten die Spende an Vertreter der Feuerwehr sowie Bürgermeister Schuler.

Die Freiwillige Feuerwehr und Bürgermeister Schuler bedankten sich sehr herzlich für diese Spende zur Unterstützung des Rettungswesens in St. Peter. Stefan Kohler betonte, dass es in der heutigen Gesellschaft nicht nur wichtig sei, sich ehrenamtlich zu engagieren, sondern dass die Wirtschaft dieses ehrenamtliche Engagement - gerade zum Wohl der Allgemeinheit - auch schätzt und anerkennt. *Foto: privat*

Karriere: Vom Lehrling zum Sparkassen-Vorstand

Dieter Vogelbacher nach 45 Sparkassen-Jahren im Ruhestand – Michael Frech Nachfolger

Kirchzarten/Tititsee-Neustadt *(glü.)* Wenn das keine erfolgreiche berufliche Karriere ist: Vor 45 Jahren begann Dieter Vogelbacher bei der Sparkasse St. Blasien als Lehrling; jetzt, im Alter von 62 Jahren, wurde er nach einem erfolgreichen Berufsleben als stellvertretender Vorstand der Sparkasse Hochschwarzwald im Beisein von rund 130 Wegbegleitern in Titisee-Neustadt in den Ruhestand verabschiedet. Der Sparkassenverband Baden-Württemberg verlieh ihm dabei die Sparkassen-Medaille.

Titisee-Neustadts Bürgermeister Armin Hinterseh dankte als S-Verwaltungsrat-Vorsitzender dem scheidenden Vorstand herzlich und unterstrich zunächst die Bedeutung der Sparkassen, die im gesetzlichen Auftrag alle Finanzdienstleistungen anbieten müssten. „Dieter Vogelbacher war der Prototyp eines Sparkassen-Vorstandes“, lobte er, „er war verlässlich und hat immer den Überblick behalten. Als Verwaltungsrat konnten wir uns keinen Besseren vorstellen.“ Er habe die Richtung der Sparkasse mitvorgegeben und „seine Zusammenarbeit mit uns war echt klasse“. Der Verbandsgeschäftsführer des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg Joachim Schneider betonte vor der Medaillen-Verleihung, dass Vogelbacher Verlässlichkeit, Kompetenz und Stabilität im Amt bewiesen habe – und das trotz ständig zunehmender Vorschriften.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Hochschwarzwald Jochen Brachs dankte für 14 gemeinsame Jahre im Vorstand. Vogelbacher habe dabei drei Meilensteine gesetzt: Aufbau des Kreditgeschäftes mit Einsatz seiner steuerrechtlichen Kenntnisse; Bauplaner, Projektkoordinator und Kontroller – ruhig, konsequent, sachlich hätten unter seiner Leitung alle Geschäftsstellen ein neues Gesicht bekommen; mit stoischer Ruhe und analytischer Auffassung seien alle „Mühlsteine“, die den Sparkassen auferlegt wurden, gemeistert worden. Mit der Buchstabierung des Namens Vogelbacher drückte Brachs seine Hochachtung besonders aus: V=Verlässlichkeit, O=optimistisch, offen für Neues, G=gelassen, E=erfolgsorientiert, L=loyal, B=beharrlich, A=ausgefuchst bei schwierigen Verhandlungen, C=couragiert, H=humorvoll, E=energiegeladen, R=in sich ruhen. Brachs wünschte seinem langjährigen Kollegen viel Freude mit dem ersten, gerade vier Wochen alten Enkelkind sowie Spaß an der Arbeit im 30 ha großen Wald. Mit den Worten „Dieter Vogelbacher war gut für die Sparkasse“ schenkte er ihm ein Bild des Kirchzartener Cartoonisten Thomas Zipfel.

Dieter Vogelbacher wurde vom Verbandsgeschäftsführer des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg Joachim Schneider (v.l.) mit der Sparkassen-Medaille für 45 Sparkassen-Jahre ausgezeichnet. Vorstandsvorsitzender Jochen Brachs freut sich mit Gattin Birgit über den neuen Vorstandskollegen Michael Frech mit Gattin Jasmin (v.r.). *Fotos: Gerhard Lück*

Seinen stillen, hintergründigen Humor bewies Vogelbacher bei seiner Abschiedsrede: „Zuviel Weihrauch schwärzt den Heiligen. Diese Dosis hier war gerade passend und hat mir gefallen.“ Er dankte zunächst seiner Frau Astrid und den Kindern mit Anhang: „Ich hatte Menschen um mich, die mich gefördert und gefordert haben.“ Das bezog er auch auf die 45 Jahre bei der Sparkasse. Es sei eine gute Entscheidung gewesen, 2002 zur Sparkasse Hochschwarzwald zu gehen. Besondere Dankesworte fand er für Jochen Brachs: „Das war eine tolle Zusammenarbeit.“ Seinem Nachfolger Michael Frech bescheinigte, dass er über zwölf Jahre „einen guten Job“ im Vorstandssekretariat gemacht habe: „Ich wünsche Ihnen viel Kraft für die täglichen Herausforderungen.“ Vogelbachers Dank galt auch den Vorstandssekretärinnen Schwarz und Pfeil sowie der kompletten S-Mannschaft.

Michael Frech freut sich auf die neue Aufgabe: „Dieter Vogelbacher war mein Mentor. Nach zwölf Jahren als rechte Hand des Vorstandes wage ich jetzt den Schritt in die erste Reihe mit dem Leitgedanken ‚Kontinuität durch Wandel‘.“ Da Vogelbacher gerne an seiner Schublade mit den versteckten Süßigkeiten genascht habe, bekam er von Frech eine ganz Kiste Süßes. Auch die Vorredner hatten Frech schon zum neuen Posten gratuliert und ihm Glück und Erfolg gewünscht. Die würdige Feierstunde bereicherten Instrumentalisten und Sänger der Musikschule Neustadt mit einer überaus passenden Titelauswahl. Der Kirchzartener „Schlegelhof“ servierte dann ein fantastisches Menü – und viele Gäste feierten den Vorstandswechsel in der „neuen Sparkassenbar“ noch bis tief in die Nacht.

BGV beglückt FFW Buchenbach

Der Badische Gemeindeversicherungsverband übergibt 10.000.- Euro an die Feuerwehr

Buchenbach *(hs.)* „Es ist uns ein sehr großes Anliegen, den ehrenamtlichen Einsatz der Feuerwehrfrauen und -Männer durch unser Engagement zu unterstützen“, so Heinz Ohnmacht, Vorstandsvorsitzender der BGV, der „Badischen Versicherungen“ bei der Übergabe eines 10.000-Euro-Schecks an die Freiwillige Feuerwehr Buchenbach. Und Kommandant Florian Döll zeigte sich „unglaublich glücklich“ ob dieser Zuwendung, die u.a. für die Anschaffung eines transportablen Lichtmastes für die Abteilungswehr Unteribental Verwendung findet. Erst im Januar dieses Jahres zeigte der mitternächtliche Brand des Birkjörglehofes, wie wichtig Licht beim Löscheinsatz sein kann.

Der BGV verpflichtet sich satzungsgemäß, Maßnahmen der Schadensverhütung zum Wohle der Allgemeinheit durchzuführen.

Das Foto zeigt (v.l.) Gesamtkommandant der FFW Buchenbach Florian Döll, Bürgermeister Harald Reinhard sowie vom BGV der Vorstandsvorsitzende Hainz Ohnmacht, der Direktionsbevollmächtigte Rüdiger Wittmer und Bezirksdirektor Joachim Hauser. *Foto: Hanspeter Schweizer*

So verwundert es nicht, dass bei diesen Maßnahmen die Feuerwehren eine große Rolle spielen, verhindern sie mit ihren Einsätzen doch oft weit größere materielle Schäden, die dann letztlich der Versicherer zu tragen hat. Somit dürfte die großzügige Spende des 1923 gegründeten Versicherers gut angelegt sein.

„Bei dieser Gelegenheit darf mal wieder darauf hingewiesen werden, dass die Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehren großartige Dienste an der allgemeinen Sicherheit leisten. Sie tun dies unter Einsatz ihrer Freizeit, oft auch ihres Lebens. In den über 2.000 deutschen Städten gibt es gerade mal 100 Berufsfeuerwehren. Entsprechend sind die örtlichen Löschmänner und -frauen stets ein sichtbares Beispiel für gelungenes Ehrenamt. Denken Sie daran, wenn Sie das nächste Mal ein Feuerwehrauto hören“, so Florian Döll, Gesamtkommandant der FFW Buchenbach.

Brücke über die Brugga erneuert

Wanderweg zur Dorermühle jetzt wieder gefahrlos begehbar

Kirchzarten *(glü.)* An der Brücke über die Brugga am beliebten Wanderweg vom Engenwald entlang an der Dorermühle gen Neuhäuser hatte der Zahn der Zeit genagt und gefährlich viel Rost angesetzt. Auch ein Holzsteg oberhalb der Mühle sowie das Wegstück insgesamt waren in die Jahre gekommen und boten nicht mehr ausreichend Sicherheit für Wanderer und Spaziergänger. Jetzt konnte Bürgermeister Andreas Hall nach knapp vier Monaten Bauzeit eine neue Brücke und einen gesicherten Wanderweg präsentieren. Er erinnerte im Beisein der an Planung und Bau beteiligten Experten, Verantwortlichen vom Schwarzwaldverein und den Anwohnern an die grundlegende Entscheidung, die marode Brücke zu erneuern und den Wanderweg auf alter Strecke zu sanieren.

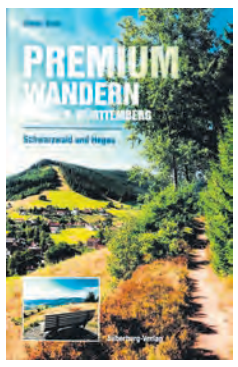
Die neue Brücke sei in Stahlbeton mit einer Breite von 1,60 Metern und einer Geländerhöhe von 1,10 Meter auf den um zehn Zentimeter erhöhten alten Widerlagern errichtet worden. Beim teilweise durch Hangrutschungen destabilisierten Wanderweg habe man mit Jutegewebe, Rammhölzern und Leitplanken eine optimale Böschungs- bzw. Wegesicherung erreicht. Der gefährliche Holzsteg am Hang oberhalb der Dorermühle konnte nach eingehender Prüfung durch die Baufirma durch eine kleine Stahlbetonbrücke mit Stahlgeländer ersetzt werden. Der Weg ist mit seinen 80 Zentimetern Breite für Radfahrer und Reiter gesperrt.

Die Gemeinde ließ sich die gelungene Sanierung rund 56.000 Euro kosten. Hall dankte dem Ingenieurbüro Frisch & Lorenz aus Freiburg für Planung und Bauüberwachung, der Bauunternehmung Behringer aus Utzenfeld für gelungene Bauausführung, dem Förster Otmar Winterhalter für fachkundige Beratung sowie den Familien Kaspar und Huber für ihr Verständnis während der Baumaßnahme. Für den Schwarzwaldverein bedankten sich Wegewart Heinz Esders und die stellvertretende Vorsitzende Lissy Rees für die Sanierung und immer wohlwollende Unterstützung der Gemeinde.

„Heldinnen des Alltags“

Freiburg *(ch.)* Bei der Fotoaktion im März 2015 fragen Mitarbeiterinnen von der Suchtberatungsstelle FrauenZimmer Pasantinnen in der Freiburger Innenstadt, ob sie sich „Heldin des Alltags“ nennen könnten und wenn, warum? Viele folgten der Einladung, sprachen über ihre „ganz normalen“ Heldinnen-Leistungen, die sie alltäglich vollbringen, ohne sie als solche wahrzunehmen. Die Fotografin Margit Müller portraitierte diese Frauen – heraus kamen 50 berührende und ausdrucksstarke Bilder von „Heldinnen des Alltags“, die in einer Ausstellung anlässlich des 20jährigen Bestehens der Suchtberatungsstelle noch bis Sonntag, 30. September in der Meckel-Halle (Sparkasse), Kaiser-Joseph-Str. 186-190, in Freiburg zu sehen sind.

Der Buchtipp



Premiumwandern in Baden-Württemberg
Schwarzwald und Hegau

Nicht nur Wandern ist derzeit „in“, sondern vor allem „Premiumwandern“. Premiumwanderwege sind zertifizierte Touren des Deutschen Wanderinstituts. Sie müssen nicht nur bestens gepflegt und mit ausreichend Markierungen versehen sein. Vor allem muss die Tour überwiegend auf Naturwegen verlaufen, landschaftlich ausgesprochen schön und so abwechslungsreich sein, dass innerhalb kurzer Abstände die Natureindrücke variieren.

Premiumwanderwege sind also genau das, was jeder Wanderer insgeheim sucht. In diesem Wanderführer sind alle zertifizierten Premiumwanderwege im Schwarzwald und Hegau erstmals in einem Buch zusammengestellt. Dieter Buck hat nicht nur alle Sehenswürdigkeiten ausführlich beschrieben, sondern auch die für Planung und Durchführung wichtigen Informationen übersichtlich dargestellt. Angaben zu Höhenunterschieden, Wegbeschafffenheit, Streckenlänge und zu Einkehrmöglichkeiten erleichtern die Ausflugsplanung. Detaillierte Karten und ansprechende Fotografien machen das Buch zu einem hilfreichen Begleiter für gelungene und entspannte Ausflüge auf den schönsten Wanderwegen, die Schwarzwald und Hegau zu bieten haben.

Zusammen mit dem Wanderführer „Premiumwandern: Schwäbische Alb, Oberschwaben, Bodensee“ sind jetzt erstmals alle bis Redaktionsschluss zertifizierten Premium-Rundwanderwege Baden-Württembergs in Buchform erhältlich.

Dieter Buck: Premiumwandern in Baden-Württemberg. Schwarzwald und Hegau. 160 Seiten, 146 Farbfotos und Karten. ISBN 978-3-8425-1486-7. Silberburg-Verlag. Preis: 14,90 €.

Skilanglauftalent Karen Weiß wechselte aufs Ski-Internat Furtwangen

Für mehr Erfolg in Zukunft lässt sich hier Sport und Schule optimal verbinden

Viele Pokale und Medaillen hat Karen Weiß in ihren beiden Sportarten Mountainbike und Skilanglauf bereits gewonnen. Sie hofft, dass ihr das Ski-Internat zu noch mehr verhilft. *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Karen Weiß vom Sportverein Kirchzarten (SVK) liefert den überzeugenden Beweis, dass bei guter Veranlagung, Ehrgeiz in Verbindung mit Freude und Lust sowie einer optimalen Förderung durch Trainer und Eltern und einer sportlichen Betätigung von Kindesbeinen an Erfolge kommen. Jetzt, mit jugendlichen 15 Lebensjahren, steht die sympathische, stets fröhliche Sportlerin vor einem Scheideweg. Sie musste sich in diesem Jahr zwischen ihren beiden Lieblingssportarten, dem Skilanglauf und dem Mountainbiken, entscheiden. „Der Trainingsaufwand ist mit zunehmendem Alter und wachsender Leistungsdichte für beide Sportarten nicht mehr leistbar“, sagt SVK-Sportwart nordisch Günter Huhn, „denn nach dem Skiwinter ist gleich wieder vor dem nächsten Winter.“ Leicht ist Karen die Entscheidung nicht gefallen, gehört sie doch seit Jahren sowohl im Skilanglauf als auch beim Mountainbike zur Spitze in Baden-Württemberg.

Fünf bis sechs Trainingseinheiten muss sie in der Woche leisten. Hinzu kommen regelmäßig mehrtägige Lehrgänge, die nicht nur an Wochenenden stattfinden. Während der kommenden Wintersaison erwarten Karen mindestens 16 Wettkämpfe, die in den nordischen Skizentren Bayerns, Thüringens und im Schwarzwald stattfinden. So wird es immer schwieriger für die Realschülerin, Sport und Schule unter einen Hut zu bekommen. Und deshalb galt es, eine weitere weichenstellende Entscheidung zu treffen. Zum Beginn des neuen Schuljahres wechselte sie ins Ski-Internat Furtwangen und besucht dort am Otto-Hahn-Gymnasium die 10. Klasse der Realschule. Karen gehört seit 2016 zum Landeskader Baden-Württemberg und erfüllt durch ihre Leistungen eine notwendige Punktewertung.

Inzwischen hat die aktive Sportlerin ihr Einzelzimmer, das ihre Eltern für sie liebevoll hergerichtet haben, bezogen. Auch wenn es gerade ihrer Mutter Margit schwerfällt, die 15-Jährige aus dem Haus zu lassen, steht sie mit Vater Markus voll hinter der Entscheidung. Schließlich haben die Eltern beide Kinder – Karens Bruder Steffen ist 18 Jahre alt – seit Kindergartenzeiten sportlich begleitet und unterstützt. Günter Huhn sieht im Mittun der Eltern ein wichtiges Geheimnis des Erfolges.

Für Karen bringt Furtwangen nur Positives, das komplette Umfeld ist auf ihren Sport eingestellt. Sie wird von hauptamtlichen Trainern betreut, findet alle Trainingsvoraussetzungen vor Ort, hat trainingswissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Physiotherapie. Schule und Internat helfen mit Nachhilfeunterricht und stellen sie für Lehrgänge und Wettkämpfe frei. Schülertutoren versorgen Karen bei Abwesenheit mit dem Lernstoff – gleich drei Tage nach Schuljahresbeginn ging's zur „Zentralen Leistungskontrolle“ vier Tage lang nach Oberhof. Günter Huhn ist stolz auf die Entwicklung seines Schützlings: „Das ist sicher ein Ergebnis unserer Arbeit im SVK. Als talentierte Sportlerin musste sie diesen Schritt jetzt gehen.“

Stegen *(u.)* **Kürzlich fand in Klettgau/Erzingen am Hochrhein das schon traditionelle Internationale Inlinehockey Turnier in seiner 20. Auflage statt. Das Inlinehockey Team aus Stegen, die „Wheels on Fire“ sind der Einladung der „99ers Klettgau“, den Organisatoren des Turniers, zum wiederholten Male gefolgt, um bei diesem Turnier anzutreten. Das siebenköpfige Team aus Stegen, die allesamt über langjährige Spielerfahrung verfügen, musste sich gegen teils sehr starke Mannschaften aus Baden, aber auch aus der nahegelegenen Schweiz durchsetzen. Im Finalspiel gegen den Gastgeber, die „99ers Klettgau“, siegten jedoch die Dreisamtäler mit einem 8:5 in einem hart umkämpften Spiel. Nach etlichen Erfolgen in den letzten 20 Jahren konnten die „Wheels on Fire“ in diesem Jahr wieder den Pokal des Siegers mit nach Hause nehmen.** *Foto: privat*

Aktionstag „Deutschland schwimmt“ mit dem SV Kirchzarten

Kirchzarten/St. Peter *(de.)* Im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Deutschland schwimmt“ geht am 24. September ganz Deutschland ins Wasser – für einen wohltätigen Zweck! Denn dann können engagierte Schwimmer jeden Alters in mehr als 230 Schwimmbädern bundesweit so viele Bahnen wie möglich ziehen – mit dem großen Ziel, gemeinsam einmal rund um Deutschland zu schwimmen. Der Aktionstag ist ein großes Gemeinschaftsprojekt von nationalem Ausmaß, das von mehr als 250 Schwimmvereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen mit-organisiert und -gestemmt wird. Ins Leben gerufen wurde die Kampagne von Disney, dem Deutschen Schwimm-Verband (DSV) und dessen Landesschwimmverbänden.

Der SV Kirchzarten nimmt im Hallenbad St. Peter für den gesamten Freiburger Raum teil. Geschwommen wird auf allen 3 Bahnen des Hallenbads. Jeder der mitmacht erhält eine kleine Belohnung in Form von Stickeralben, Tattoos aus dem neuen Film „Findet Dorie“.

Nebenbei können auch noch die Prüfungen zu den gängigen Schwimmabzeichen vorgenommen werden. Dazu eingeladen sind Kinder, Jugendliche, Erwachsene!

Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag der Förderverein Hallenbad St. Peter, so dass die Energiespeicher für möglichst viele Bahnen schnell wieder gefüllt werden können.

Der Eintritt in das Hallenbad St. Peter ist für die Dauer der Aktion kostenlos, Samstag, 24. September 2016, Hallenbad St. Peter, 9.00 - 15.00 Uhr.

www.dreisamtaeler.de

Dreisamtäler MTB-Teams in Furtwangen erfolgreich

Guter Saisonabschluss für „Schauenberg Racing Team“ und „Landgasthof Bären Team“

Kirchzarten *(glü.)* Anders als in den vergangenen Jahren fand die 20. Auflage des „Schwarzwald Bike Marathons“ in Furtwangen bei bestem „Kaiserwetter“ statt. Mit unter den über 2.000 Teilnehmern waren auch Fahrer vom „Schauenberg Racing Team“ und „3SaM Racing-Team by Landgasthof Bären“. Das Schauenberg-Team war mit neun Teilnehmern am Start, davon drei Teams für die Staffelwertung über die 120km-Strecke, zwei Fahrer auf der 60km-Distanz und einer Fahrerin, die in Furtwangen ihr erstes Rennen für das Team über die 42km-Strecke absolvierte.

Die „Simonbrüder“ Tobias und Christopher dominierten von Anfang an das Staffelrennen und erkämpften sich den ersten Platz. Thomas Hoch und Peter Leonhard erbrachten ebenfalls eine solide Teamleistung und wurden mit einem tollen 3. Platz belohnt. Auch das dritte Team in der Staffelwertung mit Tobias Matt und Tobias Wörne, sowie die Solofahrer auf der 60km-Strecke Peter Hug und Matthias Willmann zeigten Kampfgeist und finishten das Rennen erfolgreich. Ganz besonders freute sich Eva-Maria Dorer über ihr gelungenes Debüt im Team mit einem sensationellen 3. Platz über die 42km-Distanz.

Mit guten Ergebnissen kamen die Fahrer vom „Schauenberg Racing Team“ vom Schwarzwald-Bike-Marathon aus Furtwangen zurück. *Foto: Privat*

Vom „Team 3SaM Racing by Landgasthof Bären“ gingen Kevin Götz und Sven Meier an den Start über die Langdistanz mit 120 km und 3000 Höhenmeter. Mit einer bärenstarken Leistung erreichte Kevin Götz nach nur 4:43 Stunden auf Platz 6. gesamt und Vierter seiner Altersklasse das Ziel. Auch Sven Meier konnte mit persönlicher Bestzeit nach 5:13 Stunden auf Platz 21 gesamt und Platz 5. Altersklasse zufrieden die Saison abschließen. Philipp Häuber erreichte auf der 90 km Distanz nach 3:32 Stunden auf Platz 17 gesamt und Platz 7 Altersklasse ebenfalls ein super Ergebnis. Dirk Edinger und Andreas Claren starteten beim 7. sebamed BikeDay in Bad Salzig und kamen ebenso wie Matthias Lysk, der beim 13. Dayofbike in Wettstein fuhr, mit guten Ergebnissen heim.

Schwarzwaldverein Buchenbach

Wanderung im Burkheimer Rheinwald

Buchenbach *(u.)* Der Schwarzwaldverein Buchenbach e.V. lädt am Sonntag, dem 25. September, zu einer Wanderung im Burkheimer Rheinwald ein. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof-himmelreich, mit Regiokarte und Rucksackverpflgung. Mit der Bahn geht es nach Burkheim und dann wird gemütlich im Burkheimer Rheinwald gewandert. Die Wanderung ist leicht und dauert drei Stunden. Wanderführer sind Irmi und Karl-Heinz Stegmann, Tel.: 07661 / 9 95 46. Gäste sind herzlich willkommen!

Dreisamtäler Veranstaltungen

In St. Märgen: Ausstellung Momentaufmalen

St. Märgen *(u.)* Im Kunsthaus St. Märgen, findet am Sonntag, 25. September, um 15.00 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Momentaufmalen“ mit Werken von Anna-Katharina Rintelen statt. „Eintauchen in die Zwischenräume, Gegensätze und das Dazwischen. Resonanz, Veränderung, Bewegung, Prozesse, Zeit dehnen, der Tanz in allem, die Sinnlichkeit, das sichtbar machen in Farben.“

Die künstlerische Welt von Anna-Katharina Rintelen ist voller Zufälle und Überraschungen und lädt den Betrachter ein, in einen lebendigen Raum jenseits der Konventionen einzutauchen. In Ihren Bildern spielen die Farben in einem atemlosen Rhythmus miteinander.

Die ausgestellten Werke dokumentieren ca. 10 dahinterliegende Jahre, die Transformationen ihres künstlerischen Kosmos. Die Bilder sind ausdrucksstark, spontan und bewegt – ein Geflecht aus üppiger Farbenpracht und lebendigen Formen, die Wunsche, Stimmungen, Empfindungen und Wahrnehmungen sichtbar werden lassen.

Die Ausstellung hat einen retrospektiven Charakter, zeigt ausgesuchte Leinwandgemälde und Tusche-Zeichnungen auf Papier und erzählt die Geschichten aus verschiedenen Schaffensphasen der Schweizer Künstlerin.

kunsthaus Galerie & Café, Rathausplatz 2, links vom Klostertor, St. Märgen, Tel.: 07669 / 939001, mail@kunsthaus.info, www.kunsthaus.info, geöffnet Sonntag, 13.00 - 17.00 Uhr, Gruppenführungen auf Anfrage.

Ausstellung „Sinns(t)ationen II“

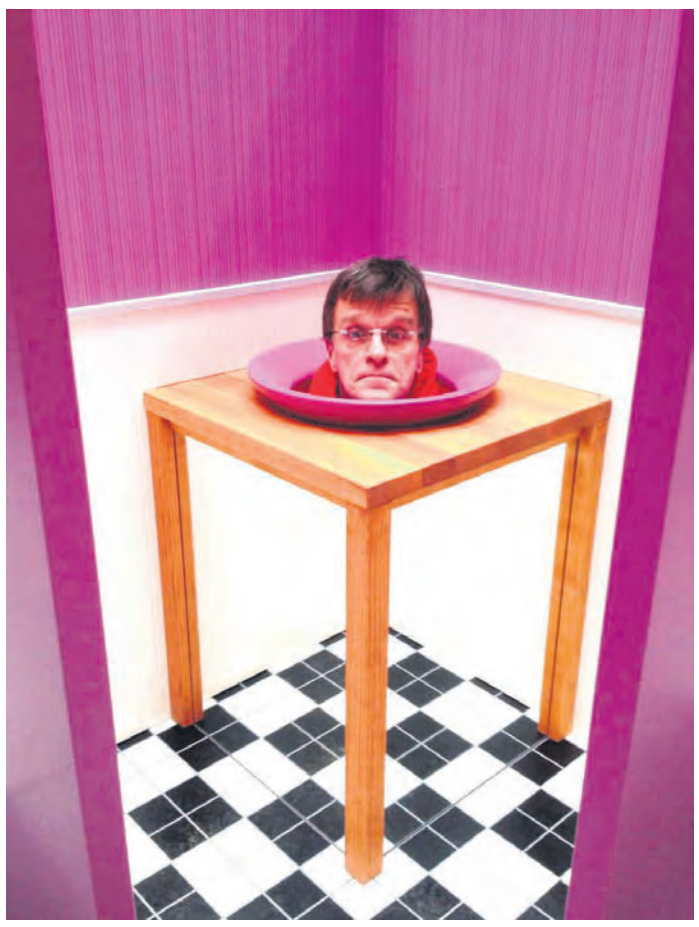
Sinne aktiv entdecken und Wahrnehmung erleben im ZO

Wiehre *(u.)* Mit der zweiwöchigen Ausstellung „Sinns(t)ationen II“ bietet das ZO, Zentrum Oberwiehre, einmalig in Freiburg eine Fortsetzung der in 2014 erfolgreichen Ausstellung „Sinns(t)ationen I“.

Dort wird den ZO-Kunden eine neue Form der Wahrnehmung ermöglicht. Bis zum 8. Oktober kann man im ZO an 16 verschiedenen Exponaten Sinne aktiv entdecken und ihre Wahrnehmung neu erleben.

Sinneseindrücke sind die Grundlage des Lebens. Mit ihnen erleben, beurteilen und gestalten wir unsere Umwelt. Immer schnelllebigere Produkte, wechselnde Moden und die ganz alltägliche Hektik machen eine neue Auseinandersetzung mit Qualitäten und Gestaltung notwendig. Der wache Umgang mit den Sinnen lässt uns unsere Umwelt tiefer erleben. Jeder einzelne muss dabei für sich entscheiden, wie dies aussehen kann. Voraussetzung dafür sind Neugierde und Offenheit, nur dann kann man (sich) neu wahrnehmen.

Um Selbstwahrnehmung ging es auch Hugo Kükelhaus (1900-1984), dem Begründer des „Erfahrungsfeld(es) zur Entfaltung der Sinne“, das viele Menschen begeistert hat. Sein Anliegen war es, durch die von ihm entwickelten Spielobjekte, die Sinneswahrnehmung zu fördern und so die Menschen als kreativ wahrnehmende und fühlende Wesen zu unterstützen. Sinne, die nicht benutzt werden, können sich nicht entfalten, sondern entwickeln sich zurück. Dem wollte er entgegenwirken.



Die Sinns(t)ationen nehmen die Idee des Erfahrungsfeldes auf und bieten die Möglichkeit, sich spielerisch mit der Wahrnehmung, aber auch mit darüber hinausgehenden Fragen auseinanderzusetzen. Die Bandbreite geht von einfachen Fragen wie „Wie reagiere ich auf Farben und Klänge?“ bis hin zu komplexen Themen „Was passiert eigentlich ohne Worte zwischen meiner Umwelt und mir?“.

Die Ausstellung kann täglich (außer sonn- und feiertags) zu den Öffnungszeiten des Zentrum Oberwiehre besucht werden, der Eintritt ist frei. Besuchergruppen von Schulen und Kindergärten werden gebeten, sich vorher unter 0761-7665565 anzumelden.

21. September 2016 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● EBNET **Vortrag**: **Venenleiden und ihre aktuelle Behandlungsformen.** Dr. Med. Iris Weingard, Phlebologin aus dem Venenzentrum Freiburg, stellt die aktuellen und neuen schonenden Behandlungsverfahren bei Krampfadern vor. Ab 19.30 Uhr wird eine kostenlose Venendruckmessung angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos. Beginn ist um 19.30 Uhr, im SV Ebnet, Vereinsheim. Weitere Infos unter www.landfrauen-kappel-ebnet.de

● FREIBURG **Freiburger Jazz-festival.** Nähere Infos zum Programm unter www.jazzfestival-freiburg.de

22. September 2016 DO.

● KIRCHZARTEN/BURG **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Christel Kehrer, Tel. 07661-905312

● KIRCHZARTEN **Ökumenische Taizé – Andacht.** Gesänge, Gebet, Lesung, Stille. Beginn ist um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Schauinslandstr. 8. Nach der Andacht Einladung zum Beisammensein (wir teilen mitgebrachte Speisen).

● KIRCHZARTEN **Der Bund der Steuerzahler lädt zum Steuerzahlerforum.** Der Referent ist Vorsitzender des Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg und referiert zu Themen wie Änderungen bei der Einkommenssteuer, der Unternehmensbesteuerung, Verschärfte Besteuerung von Rentnern, und vieles mehr rund um das Thema Steuer. Beginn ist um 19.30 Uhr im Hofgut Himmelreich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Im Anschluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich an der Diskussion zu beteiligen.

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal“** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● STEGEN/ESCHBACH **Kräuterseminar** mit **Gerhard Hug vom Landhotel Reckenberg.** Bei einem Kräuterspaziergang werden traditionelle und moderne Geheimnisse heimischer Kräuter entdeckt. Anschließend kann ein leckerer Kräuterimbiss verköstigt werden. Kosten: 10,- €, Kinder bis 14 Jahren frei. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Landhotel Reckenberg, Reckenbergstraße 1. Anmeldung bis spätestens Mittwoch Abend unter Tel. 07661 / 9 793 300 oder per E-Mail unter mail@landhotel-reckenberg.de

● STEGEN/WITTENTAL **XCO Walking & Gym.** Von 17.30 bis 18.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt an der Bushaltestelle Falken in Wittental. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● BUCHENBACH **Reiten für Kinder ab 3 Jahren.** Beginn ist um 17 Uhr auf dem Erlenhof, Erlenhofstr. 5 (Himmelreich). Kosten 4,- €. Weitere Infos bei Familie Zipfel Tel. 07661 / 48 28 oder 0160 / 95 951 284 Veranstalter: Fam. Zipfel, Erlenhof

● BUCHENBACH/UNTERIBENTAL **Mountainbike-Treff** für begeisterte Mountainbiker, die sich beim Erklimmen der Dreisamtal-Höhen Zeit lassen wollen, um auch vielerlei „Merk- und Sehenswürdigkeiten“ zu beachten. Gemäßigtes Tempo, für Einsteiger geeignet. Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Vater-Unser-Kapelle, Ibentalstraße 2. Weitere Infos unter www.rsv-unteribental.de

● OBERRIED/HOFSGRUND **Sonnenuntergangs-Tour am Schauinsland** von 19 bis 20.30 Uhr (variabel, bitte genaue Zeit erfragen). Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● FREIBURG **Freiburger Jazzfestival.** Nähere Infos zum Programm unter www.jazzfestival-freiburg.de

23. September 2016 FR.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 16 bis 18 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Ausstellung: Susanne Zuehlke „Bütten“.** Die neuen Arbeiten auf Bütten und auch auf Leinwand, sind ein neuer Weg, den die Karlsruher Malerin Susanne Zuehlke beschreitet. Eine neue Abstraktion, die bildprogramatische Entschlossenheit fordert, bestimmt diese Farbmalerei – Malerei, Abstraktion und gleichzeitig die Autonomie des Sehens. Von 17 bis 19 Uh im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evang. Kirche, Burgerstr. 8. Veranstalter: Kunstverein Kirchzarten e.V.

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17.30 bis ca. 21.30 Uhr im Saal im Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstr. 20. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal

● KIRCHZARTEN/BURG **Queenz of piano: 2 Frauen – 2 Flügel.** Was **Anne Folger** und **Jennifer Rüth** den Instrumenten auf spielerische Weise entlocken, ist viel viel mehr als es Pianisten üblicherweise tun. Sie entlokken den Flügeln Töne, von denen man

Astro Lounge:

Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft

Interaktive Ausstellung im Einkaufszentrum Schwarzwald City

Freiburg *(ch.)* Der Wunsch der Menschen, etwas über sich selbst, ihre Herkunft und auch ihre Zukunft zu erfahren ist seit jeher ungebrochen. Seit tausenden von Jahren verließen sich Kriegsherren, Politiker und mächtige Könige auf den Rat der Astrologen. Auch heute glauben weltweit Menschen an die Macht der Gestirne und richten ihr Leben danach aus. Die interaktive Ausstellung „Astro Lounge: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft“, die seit Montag, 19. September bis Samstag, 8. Oktober im Einkaufszentrum Schwarzwald City zu Gast ist, räumt durch fundierte Informationen mit einigem Aberglauben auf. Spannende Hintergrundinformationen und Beispiele von Prominenten und ihren Sternzeichen runden das unterhaltsame Gesamtbild ab und ein Sternzeichenharmonium verrät, welche Sternzeichen am besten harmonieren. Erfahrene Astrologen des Deutschen Astrologen Verbandes werden täglich von 12.30 bis 18.00 Uhr kostenlose Kurzhoroskope für die Besucher erstellen und Geheimnisse der Astrologie lüften.

Krone-Theater Neustadt
Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

Kino-Programm
22.09.-28.09.2016

	Do. 22. Sept.	Fr. 23. Sept.	Sa. 24. Sept.	So. 25. Sept.	Mo. 26. Sept.	Di. 27. Sept.	Mi. 28. Sept.
SMS FÜR DICH	20:15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15	18.00 20.15
SCHWEINSKOPF AL DENTE	20:15	20:15	20:15			20:15	18.00
DIE FAST PERFEKTE WELT DER PAULINE							
CAPTAIN FANTASTIC		17:45	17:45	17:45	17:45	17:45	
LES CHAISES MUSICALES DIE FAST PERFEKTE WELT DER PAULINE? OmU				20:15			
MULLEWAPP – EINE SCHÖNE SCHWEINEREI				14:15			
PETS (2D)			16:00	16:00			
CONNI & CO			15:45	15:45			
AB ANS MEER				14.00			
SNEAK PREVIEW					20:00		
THANK YOU FOR CALLING							20:15

CINEMAXX
Do., 22.9. – Mi. 28.9. Freiburg
Der Filmpalast am Theater · Bertoldstraße 50
CinemaxX-Reservierungshotline:
Telefon 040 - 80 80 69 69
Täglich 10 - 21 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.cinemaxx.de
Günstiges Parken für Kinogäste in der Tiefgarage „Am Bahnhof“ (Zufahrt über Bismarckallee, beim Planetarium). Kinogäste zahlen nur 2,50 € für die ersten 4 Stunden.

NEU Bad Moms ab 12
2D 14:40, 17:20, 20:00, 23:00
NEU Die Glorreichen Sieben ab 16
2D 14:00, 16:30, 19:40, 19:45 (OV, nur Mo), 22:50
NEU Snowden ab 6
2D 17:00, 19:45 (Mi 19:50), 23:00
Pets ab 0
2D 12:15 (nur Sa+So), 14:00, 17:20
Tschick ab 12
2D 12:15 (nur Sa+So), 14:00, 16:30, 18.50
Elliot, der Drache ab 12
2D 12:10 (nur Sa+So), 14:30
SMS für Dich ab 12
2D 14:45, 17:15, 19:50, 22:45

SONDERVERANSTALTUNGEN
EVENT: Rock & Pop: „Havana Moon“ – The Rolling Stones Live in Cuba (OmU)
2D Fr, 23.09., 18:30 (OmU)
MÄNNERABEND: War Dogs ab 12
2D Mi, 28.9., 20:00

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg

» BLOCKBUSTER

NEU Bad Moms ab 12
Komödie um drei befreundete Mütter, die keine Lust mehr haben, perfekte Moms zu sein und auch mal an sich zu denken. Vom Autoren-Duo von „Hangover“.
2D 14:40, 17:20, 20:00, 23:00

Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
0761 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

SNOWDEN
Tägl. um 17.45 und 20.30 (So. und Mo. in englischer OmU) Uhr, Fr. – So. auch um 15.00 Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 135 min.
„Stones aufregendster Film seit NIXON – und das wichtigste und aufrüttelndste Politdrama aus Amerika seit Jahren!“ VARIETY

DER VOLLPOSTEN
Tägl. um 16.45, 18.40 und 20.40 (Mi. in italienischer OmU) Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 84 min. „Avanti Beamti – Komödien-Kassenschlager mit Lachkrampf-Garantie!“ SKIP

TSCHICK
Tägl. um 17.00, 19.00 und 21.00 Uhr, Fr. – So. auch um 15.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 93 min.
„Hinreißend – trifft das Lebensgefühl des Romans!“ BERLINER ZEITUNG

FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI
Tägl. um 16.50 und 19.00 Uhr, 10. Woche, jugendfrei, 95 min.
„Eine unwiderstehliche Komödie – man lacht ununterbrochen!“ FIGARO

THE BEATLES: EIGHT DAYS A WEEK
Mo. – Mi. um 21.00 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 137 min., in englischer OmU „Feiert die Fab Four mit aufregendem Filmmaterial im goldenen Licht der Nostalgie!“ SCREEN INT'L

SMS FÜR DICH
Tägl. um 18.30 und 20.45 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 107 min.

THE LIGHT BETWEEN OCEANS
Tägl. außer Mo. um 20.40 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 134 min.

MY FIRST LADY
Tägl. außer Mo. um 18.50 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 83 min..
„Entwaffnend romantisch, fantastisch besetzt!“ VARIETY

SCHWEINSKOPF AL DENTE
Do. – So. um 21.10 Uhr, 7. Woche, ab 12 Jahren, 96 min.
„Schräg und witzig, voll zündender Gags!“ CINEMA

JULIETA Montag um 21.00 Uhr, 8. Woche, ab 6 Jahren, 100 min.
„Ein klassisches Melodram – und seine perfekte Dekonstruktion!“ (CLARIN/EL MUNDO) „Almodovar macht wieder das, was er am besten kann: mit komplexen Geschichten und großartigen Darstellern die Seele von Frauen erforschen!“ EXCELSIOR

LOU ANDREAS-SALOMÉ
Montag um 18.45 Uhr, 13. Woche, ab 6 Jahren, 102 min.
„Lou Andreas-Salomé ist scharfsinnig wie ein Adler und mutig wie ein Löwe!“ FRIEDRICH NIETZSCHE

AUF AUGENHÖHE
Tägl. um 16.45 Uhr, FR – SO auch um 15.30 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 99 min. KINDER-PUBLIKUMSPREIS FILMFEST MÜNCHEN!

MOLLY MONSTER
Fr. – So. um 15.15 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 69 min.

NELLYS ABENTEUER
Fr. – So. um 14.45 Uhr, 3. Woche, ab 6 Jahren, 98 min.

ICE AGE – KOLLISION VORAUS! (2D)
Fr. – So. um 14.50 Uhr, 13. Woche, jugendfrei, 94 min, in 2D

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

22.9.2016 bis 28.9.2016

Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühStück im FRIEDRICHSBAU
SO, 12.45 UHR: VOR DER MORGENRÖTE
SO, 12.50 UHR: ATHOS
SO, 13.00 UHR: INNSAEI – DIE KRAFT DER INTUITION
SO, 13.15 UHR: 24 WOCHEN

Tägl. um 18.00 und 20.30 Uhr, Fr. – So. auch um 15.30 Uhr, am Sonntag auch um 13.15 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 102 min.
24 WOCHEN
„Authentisch, realistisch, eindringlich!" TAGESSPIEGEL
„Ein Film von großer Wucht – fulminant!" BERLINER ZEITUNG

Tägl. außer Mo. um 19.00 Uhr, Bundesstart, ab 6 Jahren, 88 min.
HEDIS HOCHZEIT
„Raffiniert – eine Sommerromanze als Ausbruch aus der Fremdbestimmung!" TAZ
Silberner Bär für Majd Mastoura, Bester Darsteller, Berlinale 2016

Tägl. um 17.00 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 97 min., in französischer OmU
ALICE UND DAS MEER
„Poetisch, realistisch, feinfühlig und packend!" SENNHAUSER

Tägl. um 16.50 und 20.00 (nicht Mi.) Uhr, 11. Woche, ab 12 Jahren, 162 min.
TONI ERDMANN
„Tränen gelacht!" ZEIT; „Ein Wunder – Screwball, zum Lachen und zum Weinen!" FAS; „Unvergesslich – ein wahres Feuerwerk!" LE MONDE; „Die beste deutsche 162-Minuten-Komödie aller Zeiten!" HOLLYWOOD REPORTER

Tägl. um 16.40 und 21.00 Uhr (deutsche Fassung), tägl. um 20.50 (in englischer OmU), 6. Woche, ab 12 Jahren, 120 min.
CAPTAIN FANTASTIC – Einmal Wildnis und zurück
„Eine fast vollkommene Meditation über Liebe, Verlust und die Evolution des amerikanischen Kindes!" VILLAGE VOICE
„Mortensens Intensität hat den Stachel der Besessenheit!" NEW YORK TIMES

Tägl. außer Mo. um 19.00 Uhr, Fr. – So. auch um 14.40 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 98 min.
ALLES WAS KOMMT
„Ein Finale, das sich in die Filmgeschichte zaubert!" TAGESSPIEGEL
„Wie schön, Isabelle Huppert als Frau zu sehen, deren Seelenheil nicht davon abhängt, den nächsten Mann zu finden!" TAZ

Montag um 19.00 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 95 min., in englischer OmU
the MUSIC of STRANGERS
Yo-Yo Ma & The Silk Road Ensemble
„Ein Fest für die Ohren!" VARIETY
„Findet die menschlichen Geschichten hinter den Songs!" LA TIMES

Montag um 19.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 88 min.
MULTIPLE SCHICKSALE

Sonntag um 13.00 Uhr, 13. Woche, ab 12 Jahren, 78 min.
InnSæi
Die Kraft der Intuition
„Schauen Sie sich um: Die Menschen sind unglücklich. So viele Menschen leben nur in ihrem Kopf und nicht in ihrem Gefühl!" MARINA ABRAMOVIC

Sonntag um 12.50 Uhr, 13. Woche, jugendfrei, 99 min.
ATHOS
„Großartig!" KRONEN ZEITUNG

Sonntag um 12.45 Uhr, 17. Woche, jugendfrei, 106 min.
VOR DER MORGENRÖTE
„Eine bezwingende Entsprechung für Stefan Zweigs Sprache, die elegant an den Abgründen der Seele und den Umbrüchen der Zeiten balanciert!" EPD FILM „Ein wunderbar geglücktes Psychogramm, cineastisch und schauspielerisch brillant!" BZ

Fr. – So. um 14.50 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 94 min.
KÖNIG LAURIN
Bester Film, beste Regie und bester Darsteller, Goldener Spatz 2016
„Ein märchenhafter Film!" SZ

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 3,00 Euro!
Fr. – So. um 15.00 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 90 min.
MUMINS AN DER RIVIERA

Mittwoch um 21.30 Uhr
PAY AFTER
Wir zeigen Ihnen einen Film vor dem Bundesstart und Sie zahlen nach der Vorstellung, was Ihnen der Film wert war!

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 283707

Tägl. um 21.10 (So. in spanischer OmU) Uhr, am Sonntag auch um 15.00 Uhr, 5. Woche, ab 6 Jahren, 99 min
El Olivo
Der Olivenbaum
„Ein wunderschöner Film, berührend, voller Wahrheit, Empörung und Hoffnung!" PUBLICO

Tägl. außer Mi. um 19.00 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 102 min.
DER LANDARZT VON CHAUSSY
„François Cluzet ist einfach nur großartig!" PARISIEN
„Feinfühlig und voller Optimismus!" DAUPHINE
„Intelligent, überraschend und zutiefst bewegend!" COSMOPOLITAN

Mittwoch um 19.00 Uhr, Vorpremiere, ab 12 Jahren, 114 min.
FRANTZ
„Paula Beer ist überwältigend!" GUARDIAN

Sa. und So. um 17.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 86 min., in holländischer OmU
HIERONYMUS BOSCH
Schöpfer der Teufel (OmU)

Veranstaltungen

Oktoberfest
mit fetziger Oktoberfest-Musik
Restaurant & Bar Fiesta Kirchzarten
"o'zapft is!"
am Sa. 24. 9. von 12 - 2 Uhr

Oktoberfest-Spezialitäten

Getränke	
Neuer Süsser	2,50 €
Maß Pils/Radler (Waldhaus)	7,50 €
Maß Pils/Radler (Fürstenberg)	6,90 €
Maß Weizen/Cola-Weizen	6,90 €
Speisen	
Hausgemachter Zwiebelkuchen	2,90 €
Hausgemachter Zwiebelkuchen mit Feldsalat	6,90 €
Kartoffelsuppe mit Wienerle und Bauernbrot	5,50 €
2 Stk. Orig. Münchner Weißwürst'l mit süßem Senf & Brezel	5,90 €
2 Stk. Bauernbratwürste mit Senf und Bauernbrot	6,90 €
Schweins-Hax'n mit Knödeln und Sauerkraut	12,50 €
Dessert	
Bay. Kaiserschmarr'n mit Apfelkompott und Preiselbeeren	5,50 €

Einen zünftigen Aufenthalt wünscht das FIESTA-Team
Freiburger Str. 6 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661/5214 · www.fiesta-kirchzarten.de

nicht einmal ahnt, dass es sie gibt. Mit sprühendem Witz und einem Hang zur Selbstironie schaffen sie ein Konzert, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert und dem angestaubten Image klassischer Klavierkonzerte einen neuen Anstrich gibt. Beginn ist um 20 Uhr in der Rainhofscheune, Höllentalstraße 96, Eintritt: 20,-€, Schüler/Studenten 16,-€. Kartenreservierung: Tel. 07661/ 9 880 921 oder per E-Mail: info@buchladen-rainhof.de Veranstalter: Buchladen in der Rainhofscheune

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried

● FREIBURG **Revue Operette Premiere „DIE SCHÖNEN" mit dem „Ball im Savoy".** Musikalisch eine mitreißende Mischung aus Jazz, Blues, wienerischem Schmelz gemixt mit ungarischem Flair, erzählt der „Ball im Savoy" eine verrückte Geschichte rund um ein frisch vermähltes Paar dessen Treue auf die Probe gestellt wird. Beginn ist um 20 Uhr im E-Werk. Weitere Vorstellung bis 17. Dezember, jeweils Freitag und Samstag, 20 Uhr. Näheres unter www.dieschoenen.com

● FREIBURG **Freiburger Jazzfestival.** Nähere Infos zum Programm unter www.jazzfestival-freiburg.de

24. September 2016 SA.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Öffentlicher Fahrtag bei den Spur1-Freunden Freiburg.** Von 11 bis 17 Uhr im Hof des Hotel Löwen, Bahnhofstr. 16, ca. 100 m v. Bhf. Kirchzarten.

● KIRCHZARTEN **Kinderkleider-Flohmarkt von 14 bis 17 Uhr in der Tarodunum Grundschule.** Geboten wird Herbst- und Winterkleidung, sowie Artikel rund um die Kleinen wie Hochstühle, Laufräder usw. Süße Schnuten kommen ebenfalls nicht zu kurz – leckerer Kuchen (mit Kaffee) versüßen den Nachmittag.

● KIRCHZARTEN **Ausstellung: Susanne Zuehlke „Bütten".** Die neuen Arbeiten auf Bütten und auch auf Leinwand, sind ein neuer Weg, den die Karlsruher Malerin Susanne Zuehlke beschreitet. Eine neue Abstraktion, die bildprogramatische Entschlossenheit fordert, bestimmt diese Farbmalerei – Malerei, Abstraktion und gleichzeitig die Autonomie des Sehens. Von 17 bis 19 Uh im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evang. Kirche, Burgerstr. 8. Veranstalter: Kunstverein Kirchzarten e.V.

● KIRCHZARTEN **„Die neue Wunderbare Band"" – Open Air-Konzert.** Beginn ist um 19 Uhr, Einlass 18 Uhr, im Innenhof der Talvogtei. Kartenvorverkauf in der Tourist-Info Dreisamtal, Fußgängerzone, Sparkasse Kirchzarten und Kiza-Burg: 18,-€, ermäßigt 12,-€ oder an der Abendkasse. Veranstalter: dreisam KleinKunst-Bühne Burg

● KIRCHZARTEN **Kultur im Dorf – Two Souls, zwei Stimmen + Gitarre = Hörgenuss.** Mit Elysa K. Und Rainer Apel. Beginn ist um 20 Uhr bei 3sampiano, Stegener Str. 17a. Der Eintritt ist frei, Spenden werden sehr gerne angenommen.

● STEGEN **XCO Walking & Gym.** Von 9.30 bis 10.45 Uhr mit Ann Rischke. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz in Stegen. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● STEGEN **Kindersachenmarkt von 13 bis 15.30 Uhr in der Aula des BBZ Stegen.** Tolle Angebote rund ums Baby und Kleinkind freuen sich auf ihr „neues Zuhause". Kaffee und Kuchen versüßen die Schnäppchenjagd. Der Erlös hieraus kommt dem Schulkindergarten zugute.

● BUCHENBACH **Forum Naturbegegnung: Spiegelungen der Seele – in Begegnung mit dem Feldsee.** Übungen zur Naturwahrnehmung und Selbsterforschung mit J. Chevallerie und A. Chevallerie. Von 10.30 bis 17.30 Uhr bei Echinos, Friedrich-Husemann-Weg 11a. Nähere Infos zu Inhalt und Kosten unter www.echinos.de

● OBERRIED **Kräuterführung: Wechseljahrbeschwerden.** Bitte kleines Glas mitbringen. Von 11 bis 13.30 Uhr auf dem Altenvogtshof, Vörlinsbach 29. Kosten: 25,-€. Anmeldung Tel. 07661-61 818 oder per Mail: info@altenvogtshof.de. Veranstalter: Altenvogtshof, Familie Tröscher

● FREIBURG **Freiburger Jazzfestival.** Nähere Infos zum Programm unter www.jazzfestival-freiburg.de

25. September 2016 SO.

● KIRCHZARTEN **Ausstellung: Susanne Zuehlke „Bütten".** Die neuen Arbeiten auf Bütten und auch auf Leinwand, sind ein neuer Weg, den die Karlsruher Malerin Susanne Zuehlke beschreitet. Eine neue Abstraktion, die bildprogramatische Entschlossenheit fordert, bestimmt diese Farbmalerei – Malerei, Abstraktion und gleichzeitig die Autonomie des Sehens. Von 17 bis 19 Uh im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evang. Kirche, Burgerstr. 8. Veranstalter: Kunstverein Kirchzarten e.V.

● KIRCHZARTEN/BURG **Erntedankfest im Generationenhaus der Begegnung,** Haus Demant, Höfener Str. 109, (hinter der Tarodunum Schule). 11 Uhr Beginn mit ökum. Gottesdienst. 12 Uhr feines Nudelsüppchen, Kaffee u. Kuchen (Landfrauen Kirchzarten-Stegen), 13.30 Uhr Trachtengruppe Kirchzarten, Flohmarkt. Für Kinder: 13 Uhr kreativer Raum mit Maria, 13 – 15 Uhr: Klettern mit dem Seil unter Anleitung des Profi-Teams von Haus&Garten, 14 Uhr Lesezelt mit BUBLI, Kinderschminken mit dem Burger Treff.

● STEGEN **1. Stegener „bunte Tafel".** Zwischen Dorfbrunnen und Oberbirken zeigt sich heute von 17 bis 20 Uhr eine lange Tafel – bunt an Menschen und Speisen. Jeder bringt mit, was er für sich bzw. seine Familie benötigt (Tisch, Stühle, z.b.Tischtuch, Tischschmuck, Laternen, Essen, Trinken usw.). Ein weiteres Gedeck/Stuhl wären dabei ein schönes Zeichen von Gastfreundschaft. Kreative Beiträge (Musik, Spiele...) sind willkommen. Bei Regen findet die Bunte Tafel leider nicht statt. Bei Rückfragen gerne Frau Hering, T. 07661-912095 oder Frau Bender, T. 07661-979275 kontaktieren. Veranstalter: Unterstützerkreis Flüchtlinge Stegen.

● BUCHENBACH **Märchenerzählungen und Märchenbetrachtungen mit Annemarie Geiger.** Von 11 bis 12 Uhr im Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik Buchenbach. Veranstalter: Kulturkreis Dreisamtal e.V. www.kulturkreis-dreisamtal.de

● HINTERZARTEN **Ausstellungseröffnung: „Hommage an den Schwarzwald – Albi Maier".** Beginn ist um 18 Uhr im Schwarzwälder Skimuseum. Äußerst sehenswerte Ausstellung, welche noch bis zum Sonntag, 5. März zu genießen ist. Näheres unter www.schwarzwaelder-skumuseum.de.

● KAPPEL **Konzert mit festlicher Musik** in der Kappler St. Peter und Paul Kirche. Beginn ist um 18 Uhr. Die Musiker präsentieren Werke aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Spanne reicht von Bach bis McBrown, von Barockmusik bis zu einer bearbeitung der berühmten Ballade „The Rose" aus den 1970er jahren. Der Eintritt ist frei.

● FREIBURG **Freiburger Jazzfestival.** Nähere Infos zum Programm unter www.jazzfestival-freiburg.de

26. September 2016 MO.

● KIRCHZARTEN/ZARTEN **XCO Walking & Gym.** Von 8.30 bis 9.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt an der Alten Säge, Parkplatz. Kosten: 10,-€, Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● KIRCHZARTEN **Lesung: Jan-Philipp Sendker: Am anderen Ende der Nacht.** Bestsellerautor Jan Phillip Sendker präsentiert den druckfrischen letzten Band seiner China-Trilogie. Eine bewegende Geschichte über die Macht der Liebe, die Angst des Verlustes und die Kraft der Menschlichkeit. Beginn ist um 20 Uhr. Eintritt 10,-€. Anmeldung in der Kirchzartener Bücherstube, Freiburger Str. 6 oder unter info@ki-buch.de Näheres unter www.ki-buch.de

● OBERRIED/HOFSGRUND **Blumen- und Kräuterwanderung am Schauinsland auf dem neuen Kräuter-Erlebnispfad.** Von 16.30 bis 18 Uhr. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Preis / Gruppenpreis auf Anfrage; Kinder bis 12 J. frei. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

27. September 2016 DI.

● KIRCHZARTEN/BURG **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Christel Kehrer, Tel. 07661-905312

● KIRCHZARTEN/BURG **Wichteltreff.** Für Kinder unter drei. Es werden Lieder gesungen, Kniereiterspiele gemacht und Bücher angeschaut. Von 10 bis 10.40 Uhr im Alten Rathaus, Burger Platz, Höllentalstraße 56. Weitere Infos bei Linda Benitz, Tel. 07661 / 909 15 56.

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Auf dem Rückweg Einkehr zur Kaffeepause im Landgasthof „Zum Rössle". Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 0 76 61/6 19 20. Kostenbeitrag 12 € pro Person, für Familien ab 4 Personen 40 € (ohne Einkehr). Veranstalter: Fam. Maier vom Ruhbauernhof und Tourismus Dreisamtal e.V.

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/veranstaltungen.html

Fisherman's Fall
23.9.16 Breitnau
Alter Pfarrhof

Am Freitagabend, 23. September, lädt um 20 Uhr die Wyler Mundart-Formation Fisherman's Fall zum Konzert. Das Bühnenprogramm der Band, die in der Region vor allem für die Stadionhymne des SC Freiburg bekannt ist, setzt sich aus selbst komponierten Rock- sowie Folklorehymnen zusammen.
Karten im Vorverkauf unter Tel. 0 76 51/12 06-80 80 oder auf www.reservix.de oder an der Abendkasse, zu 12,70 EUR.

Gastro-Tipps

OKTOBERFEST
IM KOGNITO
01. - 02.10.2016 Beginn: 12:00 Uhr
O'zapft is! Jakob-Saur-Str. 11 • 79199 Kirchzarten

GASTHAUS BIRKE
Höllentalstraße 48, Kirchzarten-Burg
Tel.: (07661) 90 97 13
WIR BEKOMMEN WAS AUF'S DACH
Unser Gasthaus bekommt ein neues Dach. Gleichzeitig wird auch unser Zimmerangebot erweitert. Dazu ist es leider notwendig, dass das ganze Gebäude eingerüstet wird. Einen störenden Aufenthalt wollen wir aber unseren Gästen nicht zumuten. Das Gasthaus Birke ist darum in dieser Umbauzeit vom
26.09. BIS 01.11. 2016 GESCHLOSSEN
Nach der Umbauzeit ab dem 2. November freuen wir uns, Sie in alter Frische wieder bei uns mit gutem Appetit im Gasthaus Birke willkommen zu heißen.
Ihre Birke-Wirte
Moritz und Dorotea Jenne-Toma und Mitarbeiter

Informationsabende im St. Josefskrankenhaus
RKK KLINIKUM

Dienstag, 4. Oktober 2016 · 17.30 Uhr
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, Besichtigung des Entbindungsbereichs
Dienstag, 11. Oktober 2016 · 17.30 Uhr
Pflege des Neugeborenen
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – keine Gebühren.
St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1
D-79104 Freiburg
Telefon 0761 2711-1
www.rkk-klinikum.de
info@rkk-klinikum.de

Dreisamtäler Stellenmarkt

Wir ♥ Lebensmittel.

Sie auch? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir brauchen Verstärkung und suchen für unseren Märkte in **St. Peter, Kirchzarten und Freiburg** ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Bezirksleiter/in für unsere Metzgereibereiche

in Vollzeit

Gerne auch Köche/Köchinnen!

IHRE AUFGABEN
- die Metzgereiabteilungen (inkl. SB-Bereiche) zu leiten
- Mitarbeiter(innen) zu führen und zu fördern
- gesetzliche und betriebliche Vorgaben einzuhalten
- die betriebswirtschaftlichen Planzahlen zu erfüllen
- Kunden zu Stammkunden zu machen

IHR PROFIL
- eine abgeschlossene Ausbildung als Fleischer(in) oder entsprechende Erfahrungen als Koch/Köchin.
- Meisterbrief im Metzgereihandwerk (wünschenswert)
- Erfahrung im Führen einer Metzgereiabteilung
- Freude am Bedienen und Beraten unserer Kunden
- Führungsqualitäten

WIR BIETEN
- Firmenfahrzeug (auch zur privaten Nutzung)
- Firmenhandy
- Leistungsgerechte Vergütung
- angenehmes Arbeitsumfeld innerhalb eines motivierten Teams
- familiengeführtes, innovatives Unternehmen, welches ebenfalls offen für neue Ideen ist!

Interessiert? Dann schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen einschließlich aller Arbeitszeugnisse mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung zu.

EDEKA Ruf

Josef Ruf KG • Scheuergasse 2 • 79271 St. Peter

ZFA - Abrechnungsprofi (Voll-/Teilzeit)

Für unsere Zahnarztpraxis suchen wir ab November eine teamorientierte ZFA mit fundierten Kenntnissen in der zahnmed. Abrechnung und Organisation. Sie betreuen auch unsere Patienten kompetent und freundlich an der Rezeption und am Telefon. Neben einem motivierten Team erwarten Sie u.a. überdurchschnittliche Sozialleistungen und Fortbildungsmöglichkeiten. Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an:

Dr. KOSFELD
PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE

Im Großacker 11 • 79252 Stegen • info@dr-kosfeld.de
www.dr-kosfeld.de • Telefon:07661/61045

ECOMAL

Electronic Components and Logistics

Als Vertriebsgesellschaft für elektronische Bauelemente suchen wir für unseren Hauptsitz in Kirchzarten je eine/n

Buchhalter (m/w)
Personalreferent (m/w)
jeweils in Teil- oder Vollzeit

Als Buchhalter (m/w) übernehmen Sie die Durchführung der Finanzbuchhaltung diverser Schwestergesellschaften in Europa und arbeiten mit bei Monats- und Jahresabschlüssen. Sie erstellen Statistiken und Reports und arbeiten eng zusammen mit unseren Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern.

Als Personalreferent (m/w) sind Sie verantwortlich für die operative und strategische Personalarbeit in den Bereichen Mitarbeiterbetreuung, Personalentwicklung und –beschaffung bis hin zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Sie fungieren als erste/r Ansprechpartner/in für unsere Führungskräfte, Mitarbeitende, Auszubildende sowie den Betriebsrat in personalrelevanten Themen.

Weitere Details über die Stellen erfahren Sie unter der Rubrik Karriere auf www.ecomal.com.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an job@ecomal.com.

ECOMAL Europe GmbH
Wilhelm-Schauenberg-Str. 7 | 79199 Kirchzarten
Bea Kuster (HR) | Telefon: 07661 395 395
www.ecomal.com | job@ecomal.com

TeamPflege – Menschelt es bei Ihnen?

Sie sind PH, PFK aus Leidenschaft und würden gerne Beruf & Familie kombinieren? – Dann sind **SIE** genau richtig bei uns.
Nähere Infos unter www.caritas-bh.de oder Oskar-Saier-Haus, Seniorenzentrum Kirchzarten, 07661/391104.

ELEKTRO Max Löffler Inh.: Th.Sandfort

Werden Sie Teil unseres Teams!

Für unser Ladengeschäft suchen wir Verstärkung. Vorzugsweise freitags und samstags (auf Minijob-Basis).

Bitte melden Sie sich unter Tel. 0761 67115 oder direkt bei uns im Geschäft.
(Littenweiler Str. 6, 79117 Freiburg)

MANUFAKTUR Stephan GrossMann
BÄCKEREI & KONDITOREI • CAFÉ

Hauptgeschäft und Backstube
Hauptstraße 1
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 1730

4x in Freiburg:
Merianstr. 3
Hildastr. 30
Eschholzstr. 98
Sundgaualle 45

Sie sind motiviert, nehmen Herausforderungen gerne an und lieben Ihren Beruf?
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Kreativität sind Eigenschaften von Ihnen?
Dann fehlen Sie in unserem Team!

Für Freiburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Filialleitung m/w und Verkäufer/in (Teilzeit o. Vollzeit)

Für Kirchzarten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Verkäufer/in (Teilzeit o. Vollzeit)

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf u. Zeugnissen.
Familie Grossmann & Ihre neuen Arbeitskollegen

Parkhotel Adler
HINTERZARTEN SÜDSCHWARZWALD

Gesucht!

Servicefachkraft (m/w) für unser rustikales Wirtshus
Reinigungskraft (m/w) für unseren Wellnessbereich im Spätdienst (bis max. 23:00 Uhr)
Nachtportier (m/w) auf 450 € Basis (für Studenten und Rentner geeignet).

Wir bieten geregelte Arbeitszeiten, gutes Gehalt plus Zuschläge sowie zahlreiche Mitarbeitervorteile.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Telefonisch unter 07652 / 127-0 oder per Email an personal@parkhoteladler.de

Baldenwegerhof

Für unsere Teams suchen wir freundliche und tatkräftige Unterstützung. **Im Hofladen:** Schülerin/Studentin (w/m) für samstags und Ferienzeiten. **In der Landwirtschaft:** Student (w/m) für zwei Vormittage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Familie Bernd Hug

79292 Stegen-Wittental, Wittentalstr. 1, Tel. 07661/90 35 71,
Hofladen: Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-13.00 Uhr
www.baldenwegerhof.de

Waldblick

Café | Restaurant

Wir brauchen Verstärkung für unser Team in Küche und Service!
Wir sind ein nettes, lustiges, aufgeschlossenes und motiviertes Team in einem kleinen Restaurant in Todtnauberg mit persönlicher Note.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
www.waldblick-todtnauberg.com • Tel. 07671-2229977

Friedrich-Husemann-Klinik
FACHKLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Mitarbeiterin in Teilzeit (19,25 Std./Woche)

für die **Reinigung** der Stationen am Vormittag. Wenn Sie Interesse haben in einem freundlichen Team mitzuarbeiten, würden wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung freuen.

Friedrich-Husemann-Klinik, Waltraud Esselborn, Friedrich-Husemann-Weg 8, 79256 Buchenbach oder esselborn@friedrich-husemann-klinik.de
Informationen erhalten Sie über Tel. 07661/392-122.

Mitarbeiter/innen in TZ für unser Fachgeschäft mit Café in **Stegen** gesucht. AZ: Mo-Fr ab 6.00 bis 12/13 Uhr. Wir bieten ein gutes Betriebsklima, VWL nach PZ, sowie die Möglichkeit einer betriebl. Altersvorsorge. **Reiß-Beck GmbH & Co. KG,** Hr. Reiß, Lindenbergstr. 4, 79199 Kirchzarten. Tel. 07661-9060-0. Telefonische Bewerbung Mo-Fr: 8.00 – 17.00, www.reiss-beck.de

Mitarbeiter/innen auf 450,– € für unser Fachgeschäft mit Café in **Kirchzarten** gesucht. AZ: Mo-Fr 9-11/12 Uhr. **Reiß-Beck GmbH & Co. KG,** Hr. Reiß, Lindenbergstr. 4, 79199 Kirchzarten. Tel. 07661-9060-0. Tele. Bewerbung Mo-Fr: 8.00 – 17.00, www.reiss-beck.de

Das *Schmuckstück Freiburg* **sucht die nettesten und motiviertesten** studentischen Aushilfen und **Mitarbeiter der Stadt!** Sofort oder später! Bewerbung bevorzugt per mail oder komm einfach vorbei! Mehr Details findest Du unter **www.schmuckstueck-freiburg.de**
info@schmuckstueck-freiburg.de • Frau Keser

Servicekraft in Festanstellung!

Restaurant Mangusta in Kirchzarten erweitert sein Serviceteam und vergibt diverse Aushilfsjobs sowie eine Teilzeitstelle ab Oktober. Mehrjährige Erfahrung gewünscht aber nicht zwingend ReFa nötig. Wir bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz inkl. Eventgastronomie an und freuen uns auf deine Bewerbung unter Tel. 07661/9077822.

Häusliche Kranken-und Seniorenpflege

PFLEGE mobil

In Festanstellung

suchen wir ab sofort **examinierte**

Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m)
Altenpfleger (w/m)

- auf Vollzeit- und Teilzeitbasis jedes Deputat möglich (Tagdienst)
- auf 450 €-Basis (Tagdienst)

Wir bieten Ihnen:
- Übertarifliche Bezahlung
- Unbefristeten Arbeitsvertrag
- Betriebliche Altersvorsorge
- 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld
- Zuschläge für Sonn- und Feiertage und weitere Vergünstigungen
- Monatlicher Tankgutschein
- Ein kollegiales Team
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Fort- & Weiterbildungen

Wir freuen uns auf Sie!
Pflege mobil
Hirschenweg 6 · 79252 Stegen
Tel. 07661/912461
info@pflegemobil.info
www.pflegemobil.info

Stellenangebote

Fam. sucht Haushaltshilfe in Littenweiler, Minijob-Basis, Tel.: 0761 / 61 25 92 73

Zahnarztpraxis in St. Peter sucht
Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n für Assistenz und Prophylaxe
zum baldmöglichsten Termin.
Ein/e **Auszubildende/r** zum/zur **Zahnmedizinischen Fachangestellten**
Wir sind ein harmonisches Team und freuen uns über Ihre Bewerbung und zukünftige Unterstützung.
Praxis für Zahnheilkunde
Dr. Stephanie Eschbach
Tel. 07660 - 892

Wir suchen freundliche, zuverlässige **Reinigungskräfte** in **Kirchzarten und Stegen** auf gerinfügiger Basis. AZ: Mo.-Fr. ab 18 Uhr sowie AZ: Mo., Mi., Fr. ab 18 Uhr. Über Ihren Anruf freuen wir uns!
büba GmbH, Bötzinger Str. 13, 79111 Freiburg, **Tel. 0761/45942-0**

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Organisation im Büro

Freiburg *(ga.)* Reibungsloser Betriebsablauf, messbare Leistungssteigerung und einfacheres Arbeiten für alle Mitarbeiter, das garantiert die gute Organisation im Büro.

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet unter dem Thema „Glasklare Organisation im Büro" am Donnerstag, 20. Oktober, von 9.00 bis 17.00 Uhr einen Kurs an, in dem Unternehmer/innen sowie Fach- und Führungskräfte gezielt lernen, wie sie sich einen leeren Schreibtisch schaffen und damit Raum für neue Ideen gewinnen. Raum und Arbeitsplatz werden neu organisiert, mehr Transparenz und eine hohe Effizienz erreicht. Durch eine klare Archivierungsstruktur gehört das Suchen nach Unterlagen der Vergangenheit an.

Aber auch Unordnung wird beseitigt und in den Pausen ist sogar eine Schnell-Beratung für die Büroplanung möglich. Weitere Infos erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Tel.: 0761 / 152 500 und auf www.wissen-hoch-drei.de.

www.dreisamtäler.de

PC-Kurs im Laubenhof

Waldsee *(u.)* Wie suche und finde ich meine Urlaubsziele im Internet? Wie bezahle ich im Internet-Kaufhaus? Welche Chancen und Risiken birgt Online-Banking? Wie fülle ich Formulare online aus? Wie schreibe und verwalte ich Emails? Diese Fragen sind Thema eines PC-Kurses mit Uta Fröhlich im Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstr. 3 in FR-Walsee. Kursstart mit vier Mittwoch-Terminen ist am 5. Oktober, und einen Schnuppertermin gibt es bereits am Mittwoch, 28. September, von 13.30 bis 15.30 Uhr. Bitte anmelden unter Tel.: 0761 / 69 68 78 22 oder muthny.e@sv-fr.de. Die Kursgebühr beträgt 20.-€.

Dreisamtäler Immobilienmarkt

Hätten Sie's gewusst?
Gisinger baut nicht nur, sondern verkauft auch Ihre Immobilien.

Gisinger Gruppe – Ihre Immobiliengruppe in Freiburg.
Telefon: 0761.7058-100 | www.gisinger.de

Gisinger SEIT 1951
Der Immobilienmakler.

Büro / Lagerräume gesucht!
Wir sind eine kleine KMU mit Sitz in Deutschland, Österreich und Schweiz, wir entwickeln und fertigen hochwertige Bio-Duftöle, Zirben & Lärchenöl sowie Zirbenholzprodukte und Gästeartikel für Hotels.
Wir eröffnen eine Niederlassung im Dreisamtal und suchen 1-2 Büroräume, 1-2 Konfektionierungsräume (auch Kellerräume) sowie Abstellplätze für 2-3 Fahrzeuge auf sofort.
YourScent Group - Ätherische Öle - Zirbenprodukte
79576 Weil am Rhein • Telefon 0173 696 8433
info@zirbelscent.de • www.zirbelscent.com

„der beste Weg zur neuen Küche ist der direkte Weg zu uns"
schwab küchen
Gerwigstr.2
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 93140
Fax. 07661 - 931413
Web. www.schwab-kuechen.de
Mail. info@schwab-kuechen.de

KIRCHZARTEN

Großzügiges Einfamilienhaus (NEUBAUVORHABEN), zentrale Innerortslage, ca. 1300 m² Grundstück mit altem Baumbestand und eigener Zufahrt, ca. 365 m² Wohn-/Nutzfläche, Einliegerwohnung, Garage und Carport, sonnige Südwestausrichtung, Swimmingpool, bezugsfertig ca. 12/2016, individuelle Mitgestaltung nach Absprache möglich.
VKP € 1,75 Mio. zzgl. 3,57 % Maklercourtage
STAUSS IMMOBILIEN
Telefon 0761 2116790 | stauss-immobilien.de

Mietgesuche

Erfolgreiche Zahnarztpraxis sucht helle, repräsentative Räume ab 200 qm im Dreisamtal zur langfristigen Miete. Zuschriften an den Dreisam Verlag unter **Chiffre-Nr: Z 161202**

Suche 2-Zi.-Whg. Raum Kiza, mit Balkon/Terrasse, EBK. Rettungsas., 59 J., NR, mit kl. Hund (Hundeschule), kann kl. Hilfeleistungen übernehmen, Tel.: 0173 - 687 46 65, markus.bank@web.de

Ruhiges, berufstätiges Paar, (26 & 28 J.), NR, keine HT, **sucht 2-Zi.-Whg. im Dreisamtal** zum 1. 1. 2017 oder später, Tel.: 0761 / 61 02 43 46

Ausbildung hat begonnen. Jetzt suchen wir eine bezahlbare 2-3-Zi.-Whg in FR: junges Paar, Goldschmiedin/ Koch, Tel: 0176 - 722 59 706. f.schreiter@googlemail.com

Physiotherapeutin sucht 2-3-Zi.-Whg. oder Fwo als Zwischenmiete, Tel.: 0171 - 833 32 16

Suche ruhige 1-Zi-Whg. in Kirchz. oder Merzh. bis 450.-€ WM. Ich bin w, 30 J., unbefristet festangestellt, NR, keine HT, Tel.: 0163 - 51 45 782

Langjährig bestehende Logopädische Praxis sucht neuen Raum mind. 20 qm + Warteraum + WC, Tel.: 0152 - 28 77 53 63, info@logopaedie-buchinger.de

Dem „Tag der offenen Tür", zu dem das DRK Zarten ins „Haus der Vereine" im verwandelten „Alten Rathaus Zarten" eingeladen hatte, stattete auch Bürgermeister Andreas Hall (l.) mit zahlreichen Gemeinderäten einen Besuch ab. Beim Rundgang durch die neuen Räume (der „Dreisamtäler" stellte in der letzten Ausgabe die Renovierung vor!) nutzte Gemeinderat Ulrich Martin Drescher zur Erheiterung der Ratskollegen die Gelegenheit, seine Kenntnisse aus dem Erste-Hilfe-Kurs in der Wiederbelebung zu testen.
glü/Foto: Gerhard Lück

Rotes Kreuz flasht Fußgängerzone

Kirchzarten (u.) Am vergangenen Samstag, ca. 11.30 Uhr, kam es zu einem „kontrollierten" Erste-Hilfe-Einsatz mit neugierigen Passanten vor dem Hotel Fortuna in Kirchzarten.

Plötzlich brach ein Mann scheinbar leblos zusammen – eine schnell herbeieilende Ersthelferin leitete die notwendigen lebensrettenden Sofortmaßnahmen ein und brachte ihn in die stabile Seitenlage. Als aus dem mit Blaulicht heranfahrenden Wagen dann zwei „uniformierte" Rotkreuz-Helfer stiegen und rund 40 Mitglieder des DRK Ortsvereins sich mitten auf der Straße singend kreuzförmig aufstellten, konnte den couragierten und hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern jedoch schnell Entwarnung signalisiert werden – es handelte sich um eine Inszenierung durch Mitglieder des DRK Ortsvereins Zarten.

Mit diesem Flashmob machte der Rotkreuz-Ortsverein-Zarten auf die Notwendigkeit des Ehrenamts aufmerksam.

Der Verein nahm sich Andreas Gabaliers eingängige Melodie von „Hulapalu" zum Vorbild und forderte die Bevölkerung auf: „Hast du Power, das wär doch gelacht. Klasse, was man hier alles macht. Du entscheidest allein und frei, wo bist denn du? Sei mit dabei! Was ist Rotes Kreuz? Wie kommt man da dazu? Wo bist denn du? Ey, wir brauchen dich dazu! Komm sei dabei, es ist nie zu spät und wir zeigen dir wie es geht. Rotes, rotes, rotes Kreuz juchee. Rotes, rotes, rotes Kreuz, juchee. Rotes, Rotes Kreuz, de. Rotes Rotes Kreuz!"

Die Aktiven freuen sich über weitere Unterstützer und Kontakte. Aktuelle Informationen gibt es immer auf www.drk-zarten.de.

Ein Video der Aktion ist auf www.dreisamtaeler.de zu sehen.

STEINHAUSER
HAUSBESICHTIGUNG

Prägenhofstr. 44
79256 Buchenbach
Sonntag: 25.09.2016
10:00 Uhr - 13:00 Uhr
- Zufahrt ist beschildert
- individuell gebaut
- schlüsselfertig
- mit Festpreisgarantie

Wir freuen uns über Ihr Kommen ☎ 07661 - 9350-0
Steinhauser Wohnbau GmbH • www.steinhauser-bau.de

Vermietungen

Untermieter für Praxisräume gesucht. Tageweise für Therapie /Praxis im Kernort Kirchzarten S. Eckmann, 0175 - 59 61 553

Kirchzarten, Ottenstraße Büroräume mit Lager für stilles Gewerbe zu vermieten, ca. 55 m² im EG, ca. 12 m² im UG als Büro-Werkraum nutzbar , Sanitärraum vorhanden, ca. 30 m² als Lagerraum möglich, zusätzlich ist ein Lastenaufzug für Europaletten vorhanden, KM Büroräume 8,50 €/m² zzgl. MwSt., KM Lagerräume 4,50 €/m² zzgl. MwSt.
Fa. Steinhauser, Tel. 07661-9350-0

Kirchzarten, Werkstatt/Lager/ Werkraum zu vermieten (Ottenstr. 6), ca. 27,50 m² im EG mit 3,10 m x 3,15 m Toreinfahrt, ca. 46 m² im UG über eine Treppe erreichbar, KM 337,50 € zzgl. 19 % MwSt.
Fa. Steinhauser, Tel. 07661-9350-0

Verschiedenes

Acker- & Grünlandflächen von Landwirt **im Dreisamtal ges.** Zuschriften an Dreisamtäler Medienhaus GmbH, Chriffre-Nr. A162501

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Wohnen und Leben im Dreisamtal
10 Doppelhaushälften 79256 Buchenbach-Unteribental, Weihermattenweg

KfW 70
- Wohn-/ Nutzfläche 150 m²
- Wärmepumpe
- Fußbodenheizung
- Kellereingang von außen
- Carport
- Energieausweis 54KW/h(m²*a)
- Fertigstellung März 2017

Schlüsselfertiger Festpreis
Inkl. Carport
ab 525.000,- EURO
Eigenleistungen möglich
Keine weiteren Maklergebühren
ImmobilienGaiser
Baslerstr.83 79540 Lörrach
+49 7621 162 55 90
www.ImmobilienGaiser.de

Immobilien An-/Verkauf

Suche 2-3-Zi.-Whg. zum Kauf in FR-Ost, mit Balkon, Tageslichtbad (Wanne), in ruhiger, gepflegter Wohnanlage, 0160 - 33 87 538

www.dreisamtäler.de

Wiedereinsteigerinnen-Treff

Ja? Nein? Vielleicht? Entscheidungen für den Wiedereinstieg

Freiburg *(sf.)* Auf dem Weg zurück in den Beruf müssen Frauen viele Entscheidungen treffen: Will ich in meinen alten Beruf zurückkehren oder etwas Neues beginnen? Welches Zeitmodell passt, um Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen? Und wie kann ich meine persönlichen und beruflichen Ziele erreichen?

Ein Wiedereinsteigerinnen-Treff hilft dabei, diese Fragen zu beantworten: Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg-Südlicher Oberrhein lädt dazu am Dienstag, 27. September, von 9.00 bis 11.00 Uhr in die Aula des Rathauses, Rathausplatz 2-4 ein. Einlass ist von 8.45 bis 9 Uhr.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Frauen, die sich beruflich weiterentwickeln wollen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Referentin Natascha Battus zeigt an diesem Vormittag, wie sich gute Entscheidungen treffen lassen, die zur persönlichen Lebenssituation passen.

Die Teilnehmerinnen lernen Methoden kennen, um bei Entscheidungen auf ihr Bauchgefühl zu hören. Außerdem erfahren sie, wie sie ihre Stärken einsetzen können, um auch in schwierigen Entscheidungssituationen motiviert und gelassen zu bleiben.

Der Wiedereinsteigerinnen-Treff steht allen Frauen offen, die nach einer Familienphase wieder erwerbstätig werden wollen. Sie können bei den Treffen neue Kontakte knüpfen und Tipps für den beruflichen Wiedereinstieg austauschen.

Das Gesamtprogramm für das zweite Halbjahr 2016 ist erhältlich bei der Kontaktstelle Frau und Beruf, an der Rathaus-Information und unter www.freiburg.de/frau-und beruf.

Mit acht Teilnehmenden aus dem südbadischen Raum begann jetzt in der Akademie Himmelreich der 10. Berufsvorbereitungskurs für junge Menschen mit Behinderung. In den nächsten achtzehn Monaten werden sie in Theorie- und Praxisphasen auf einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz im Hotel- und Gaststättengewerbe vorbereitet. Himmelreich-Geschäftsführer Jochen Lauber wies auf die bundesweite Bedeutung der Akademie-Arbeit hin: „Unsere Kurse haben sich bestens eingespielt." Und Martin Kotterer, Ansprechpartner bei der Agentur für Arbeit Freiburg, betonte, dass bisher alle Kursabsolventen einen Arbeitsplatz gefunden hätten. „Das wird eine tolle, aber auch eine anstrengende Zeit für Sie, in der Sie viel lernen", ermunterte er die Teilnehmer. Den Kurs begleiten wieder Sophie Altenburger und Monika Pollmann von der Akademie Himmelreich. Mentoren stehen den jungen Menschen beratend zur Seite.
glü/Foto: Gerhard Lück

Dreisamtäler Anzeigenannahme: 07661/3553 oder anzeigen@dreisamtaeler.de

Raum für Darstellung und Tanz
in Littenweiler
Modern Dance, Ballett
und Tanztheater
D. Brönnimann,
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes
für Tanzpädagogik
Tel. 0761 / 6963673

Aktion Mit-Menschlichkeit

Kirchzarten *(ch.)* Die Mitmenschlichkeit sollte niemals pausieren, jedoch die Menschen, die hinter der „Aktion MitMenschlichkeit“ stehen, durften durchaus in die wohlverdiente Sommerpause. Ab Montag, 12. September, zeigt sich die Aktion MitMenschlichkeit und die Menschen, welche hinter der Idee stehen wieder wie gewohnt wöchentlich, jeweils montags um 18.00 Uhr vor dem Rathaus in Kirchzarten. Interessierte herzlich willkommen!

Kinderkleidermarkt

Stegen-Eschbach *(ch.)* Am Sonntag, 16. Oktober, findet von 13.00 bis 16.00 Uhr der allseits beliebte und bekannte Kinderkleidermarkt in der Halle Eschbach statt. Tischvergabe ab sofort unter der Tel. 07661 / 90 91 780.

MV Kappel

Festliche Musik

Kappel *(u.)* Der Musikverein Kappel lädt am Sonntag, dem 25. September, 18.00 Uhr zu einem Konzert mit festlicher Musik in der Kappler Kirche St. Peter und Paul ein.

Die Musiker präsentieren dabei Werke aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Spanne reicht von Bach bis McBrown, von Barockmusik bis zu einer Bearbeitung der berühmten Ballade „The Rose“ aus den 1970er Jahren. Dazu Brahms, Reger und Strauss. Es sind besondere Töne, mit denen sich der Musikverein in diesem besonderen Konzert vorstellt. Dirigent Bernhard Winter hat mit den Musikern ausgiebig geprobt und verspricht ein klangvolles Erlebnis. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Mit demselben Programm geht der Musikverein Kappel auch auf Reisen. Am 2. Oktober werden die Musiker damit in der Kirche des Benediktinerstifts Göttweig in Niederösterreich auftreten.

NABU-Treffen

Buchenbach-Himmelreich *(u.)* Zu ihrem monatlichen Treffen kommt die NABU-Gruppe Dreisamtal am Donnerstag, 29. September um 18.30 Uhr im Gasthof Himmelreich zusammen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Infos unter www.nabu-dreisamtal.de und Tel.: 07661 / 90 35 123.

Konzerte

Freiburg/Waldsee *(u.)* Am Sonntag, 25. September, gibt es zwei Freiluftkonzerte. Um 11 Uhr spielt der Musikverein Freiburg-Hochdorf im Musikpavillon im Stadtgarten. Dirigent ist Marlon Zickgraf. Ebenfalls um 11 Uhr spielt der Musikverein Ebnet am Waldsee. Hier ist der Dirigent Frieder Stoll.

Beilagen-Hinweise
In Teilauflage
sind unserer heutigen Ausgabe
Prospekte der
Zahnarztpraxis Voss, Kappel
und der Firmen
Möbel Gollrad, T-Neustadt,
Bauherrencenter Baden, Vörstetten beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

Das schwarze Brett

– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Arbeiter Samariter Bund Freiburg
ERSTE HILFE KURSE
www.asb-freiburg-hochrhein.de/breitenausbildung/erste-hilfe
breitenausbildung@asb-fr.de

Der Musiklehrer für Ihre Kinder. Blockflöte (Musikalische Früherziehung), klass. Gitarre, Klavier, **Schröder, Tel.: 0761 / 15 64 81 46**

Jazztanzgruppe im besten Alter sucht noch Verstärkung
Auch Anfänger willkommen.
Ab Mo., 19. 9. bis Mo., 19. 12. 16
(12 x) jew. 20.00 - 21.30 Uhr,
Stegen, Halle des Kollegs.
Info: 0761 / 7 000 66 (AB)

Klavier- u. Querflötenunterricht in Littenweiler für Anfänger bis sehr fortgeschr. Schüler (5-100 J.) auch vormittags, Kersti Löscher (Dipl. Musiklehrerin/Pianistin), Tel.: 0761 / 45 62 489

Gymnastikkurs ab Mo. 19. 9. an 10 Abenden. Auch für Anfänger. Stegen Kageneckhalle, 20 Uhr, 35,- €. Info: 07661 / 9 99 63

Gitarre spielen lernen
erf. Musikpädagoge erteilt Git.-Unterricht für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene in Kiza und Oberried, Tel.: 07661 / 90 38 01

Beweglichkeit /Lebensfreude
Oriental.Tanz mit Ludfia
www.tanzraum-ludfia.de

Feldenkrais
Fortlaufend. Kurs in Freib., sowie Fortbildungsreihe für „Feldenkrais und Tanz“. Anmeld. u. Info: Regine Textor, FON: 07664 / 914 94 61:Email:info@reginetextor.de

Dreisamtäler

Verschiedenes

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Suchen Sie den Sinn des Lebens? Sind Sie einsam? Gott sucht Sie, weil er Sie liebt. Hören Sie sein Wort täglich im **„Bibeltelefon der Adventgemeinde Freiburg“**! Rufen Sie an: 0761-476 48 92.

„Die Uhrenwerkstatt“
Rep. aller Armband-/Taschenuhren, Tisch-, Stand-, Wanduhren, Kostenvoranschl., Batt.-Wechsel, Gold-, Silber-, Uhren-An- und Verkauf. Kundenparkpl., FR., Karlstr. 46/ Ecke Jacobistr. Tel.: 0761/38 36 643

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Parkettboden renovieren?
Wir schleifen ab und versiegeln oder ölen oder vermieten unsere Maschinen mit Beratung und Einweisung. **Firma Wax-Parkett, Tel.: 07661 / 98 90 70**

Wieder Plätze frei! Fit Mix mit Baby! Beckenboden, Pilates und Yoga! um wieder fit zu werden! in der Hebammenpraxis im Schweizerhof, Zarten!
Anmelden: Manjula 01739316826

Freiburg-Dreisamtal.de

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen,
preiswert und zuverlässig!
Holzwerkstatt der Ev. Stadtmission FR, Oltmannsstr. 30,
Tel.: 0761 / 40 99 79,
Hr. Eckenstein/ Hr. Kraus

Kostenl. Abholung ausgedienter Gegenst. zu sinnv. Weiterverwendung, z.B. Fahrräder, Hausrat, Möbel, Werkzeug, Inventar aus alten Bauernhöfen, Tel.: 0761/6964954

Elektrosmog, Mobilfunkbelastung od. Brummgeräusche? 0761/57180, www.funkmessung24.de

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 11.- €.
Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02

Apfelsaft pressen
Ab 24. 9. 2016 pressen wir wie gewohnt Ihr Obst. **Mosterei D. Winterhalter, Schwörerhof**; Tel-Anmeldung 07661 / 98 89 61

Wer sucht eine fitte, fröhliche Wunschomi für seine Kinder, gerne auch abends, Tel.: 0151 - 59 89 10 18

FAIRE Woche bei BIONARA
Fabrikstr. 2, FR, Nähe Ganter Brauerei, Tel.: 0761 / 6815680

Rund ums Tier

REITBETEILIGUNG für gut eingerittene ältere Pferdedame zu vergeben. jolly-jumperr21@hotmail.com

Welpen-LERN/SPIEL-Stunde
jeden Samstag um 16:30 Uhr
www.haeusis-hundeservice.de
Häussler 0761 / 488 02 216

An- und Verkauf

Fiat MareaWeekend Kombi
TÜV 10.16, fahrbereit, rep.bed, 300.-€VHB in Kiza, 015156715367

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Freiburgs ältester
GOLDANKAUF
Schmuck · Zahn-/Altgold
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de

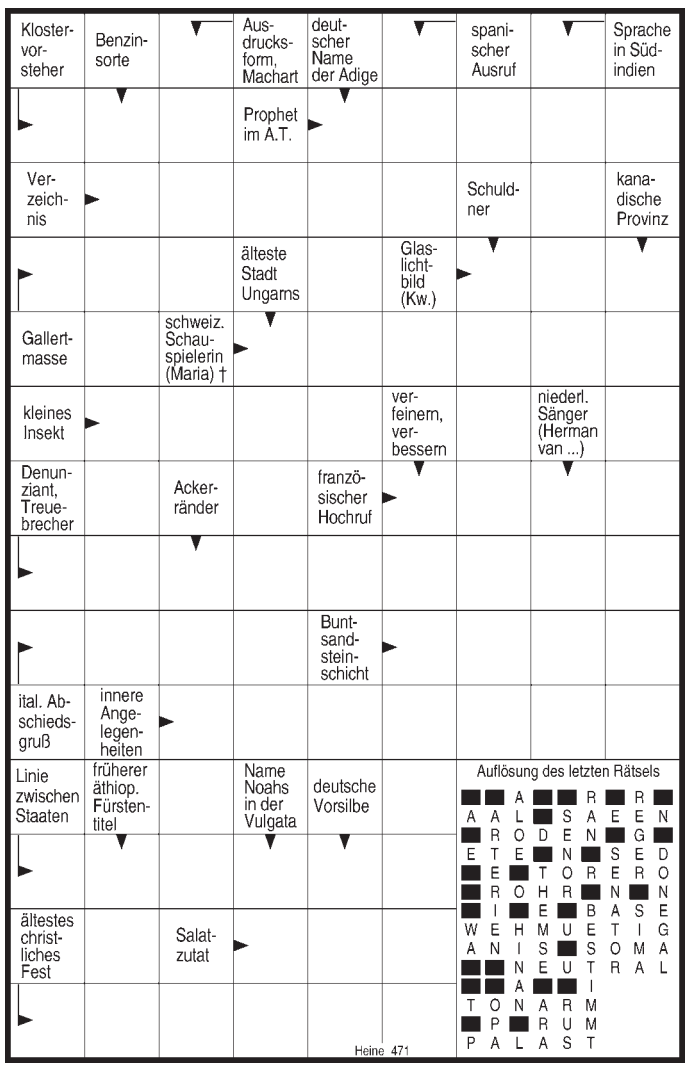
Umzug?
Kein Problem mit:
Wilsch Transporte Stegen • Tel. 07661 / 68 89
AB SOFORT: Einlagerung möglich!

Genuss bester Herkunft
Obere Metzgerei Franz Winterhalter SEIT 1749
Bayrische Schmankerl'
vom 22.09. - 28.09.2016

Oktoberfestbraten von der Schweineschulter, mager, ideal auch zum Schmoren	6,90 €/kg
Hähnchenschlegel natur oder gewürzt	0,69 €/100 g
Fleischkäseaufschnitt 4-fach sortiert	0,89 €/100 g
Nudelsalat mit Lyonerstreifen und Tomaten	0,99 €/100 g
Weißwürste "Münchener Art"	0,99 €/100 g
Landjäger der Vespersnack	0,99 €/Paar

Druckfehler vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach im Kinzigtal

www.dreisamtaeler.de



FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf die Frage **„Wo entstand dieses Foto?“** in unserer letzten Ausgabe lautet:

Das Foto entstand am Brunnen bei der Schule im Zastler (Oberried).

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.

Einsendeschluss: Dienstag, 18.00 h, vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.

Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

Zwei Gutscheine im Wert von je 25,00 Euro für das Fußballcenter Hinterzarten.

Kleiner Tipp: Das Foto entstand Luftlinie ca. 4 km nordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. .... Aber mehr verraten wir nicht ...

Rindfleisch
bei Föhrenbacher natürlich aus dem Dreisamtal
natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 28. September 2016